

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Aktuelle
Stellenangebote

| 6/7



„White Star“
ist wieder da!

| 2



17. September ab 9 Uhr
im GBZ

| 2



Heute: Heizung
einstellen lassen

| 10

Europäischer Tag der jüdischen Kultur am 4. September



Aus dem Inhalt

Kernstadt 20 | Büchenau 28 | Heidelberg 30 | Helmsheim 33 | Obergrombach 35 | Untergrombach 38

Bruchsal von oben!

Eine ganz besondere Aussicht auf die Stadt Bruchsal hat man in diesem Jahr wieder aus einer der 26 Gondeln des Riesenrads „White Star“. Die 35 Meter hohe Attraktion macht bereits zum dritten Mal Halt in Bruchsal.

An elf Tagen, vom 9. September bis 20. September dreht das Riesenrad am Kübelmarkt/Otto-Oppenheimer-Platz wieder seine Runden.

Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, 9. September, um 17 Uhr statt mit musikalischer Begleitung durch den Meisterchor ProVocal aus Münzesheim.

Nicht nur visuellen, sondern auch kulinarischen Genuss bieten die Veranstaltungen im Riesenrad. So wird zum Beispiel ein romantischer Abend für Verliebte geboten, Gondel-Shopping mit Einkaufsvorteilen, eine Weinprobe in luftiger Höhe und an beiden Sonntagen ein üppiger Brunch im Riesenrad! Der „Weiße Stern“ hat die Bruchsaler Bürger/-innen bereits in den letzten zwei Pandemie Jahren mit seinen beeindruckenden LED-Lichteffekten begeistert. Insbesondere nach Einbruch der Dunkelheit mauserte sich die At-



Der „Weiße Stern“ ist zurück!

Foto: Pressestelle Stadt Bruchsal

traktion zum beliebten Fotomotiv. Nicht zu vergessen ist natürlich die herrliche Aussicht von oben auf die Bruchsaler Innenstadt. Viele der Wahrzeichen sind so aus einer ganz neuen Perspektive zu erleben. Neben der Peterskirche

und dem Bergfried kann man auch zum Beispiel die Fachschule Sancta Maria sehen. Eine kurze Video-Rundfahrt als kleiner Vorgeschmack und weitere Infos zu Tickets und den Events gibt es unter www.bruchsal.de/riesenrad.

Bruchsaler Energieforum findet erstmalig statt

Noch etwas mehr als zwei Wochen dann findet das erste Bruchsaler Energieforum am Samstag, 17. September, ab 9 Uhr, im Gewerblichen Bildungszentrum Bruchsal statt. Unter dem Motto „Bruchsal steckt voller Energie – gemeinsam können wir dieses Potenzial nutzen!“ erwartet die Besucher/-innen ein spannendes Potpourri von hochkarätigen Vorträgen und Gesprächsrunden, bei denen auch mitdiskutiert werden kann. Ergänzend dazu präsentieren verschiedene Ausstellende bei einem Rahmenprogramm mit Besichtigungen wie das Thema „Energieversorgung der Zukunft“ für Bruchsal aussehen kann. Als besonderer Gast konnte Dr. Franz Alt gewonnen werden. Der Pionier auf dem Gebiet der Erneuerbaren Energien wird mit seinem Impulsvortrag „Sonne und Wind schicken uns keine Rechnung“ auf das Thema einstimmen und für den Tag inspirieren. Beim ersten Bruchsaler Energieforum werden zudem die aktuellen und zukünftigen Konzepte der Stadt und der Stadtwerke vorgestellt. Darüber können sich alle Interessierte ebenso informieren wie über die „Klimagewerke“ im Bereich Sanitär-Heizung-Klima sowie der Elektro- und Solartechnik, die an der Balthasar-Neumann-Schulen I+II gelehrt werden. Denn einer der Schlüssel zur Klimaneutralität im Gebäudesektor ist das Handwerk. Um in Zeiten steigender Energiepreise beim Einstieg in ein persönliches Klimaprojekt zu unterstüt-

zen, wird die Umwelt- und Energieagentur des Landkreises Karlsruhe (UEA) etwa 30-minütige Energieeinstiegsberatungen anbieten. Dafür sollte man sich jetzt schon unter (072 51) 79-348 einen Termin sichern. Der Besuch des Bruchsaler Ener-

gieforums ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen ist eine kurze Rückmeldung sinnvoll – bis zum 11. September unter umweltstelle@bruchsal.de.

Weitere Infos gibt es unter www.bruchsal.de/energieforum.

Programm

Vorträge und Gesprächsrunden:

9 - 9.20 Uhr	Begrüßung & Eröffnung des Energieforums 2022 durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick	11 - 12 Uhr	Mitmach-Themenwerkstätten zu Wind-, Solar-energie und Geothermie mit Möglichkeit zu Fragen und Diskussionsbeiträgen aus dem Publikum
9.20 - 10 Uhr	„Sonne & Wind schicken uns keine Rechnung“ Grundgedanke von Dr. Franz Alt	12 - 13 Uhr	Forum mit den Kerngedanken aus den Themenwerkstätten
10 - 10.30 Uhr	Podiumsgespräch zum Klimaschutz in Stadt & Landkreis mit Birgit Schwegle (Geschäftsführerin Umwelt- & Energieagentur Kreis KA), Armin Baumgärtner (Geschäftsführer Stadtwerke Bruchsal), Marcel Plitt (Klimaschutzmanager Stadt Bruchsal), Moderation: Dr. Christoph Ewen (Forum Energiedialog)	Für Interessierte mit mehr Zeit:	
10.30 - 11 Uhr	Eröffnung des Markts der Möglichkeiten	13 - 14 Uhr	Gelegenheit zum Kontakt und Austausch bei einem kleinen Mittagessen
		13 & 14 Uhr	Geführte Besichtigungen der Fernwärme – Heizzentrale & Solarthermie am GBZ durch die Stadtwerke
		Bis 15 Uhr Markt der Möglichkeiten	

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, trotz Urlaubszeit haben in den ersten drei Wochen der Sommerferien einige Termine stattgefunden. So habe ich verschiedene Veranstaltungen aus unserem umfangreichen Ferienprogramm besucht.

Ich habe unter anderem bei unterschiedlichen Handwerkskursen zugesehen und bei Freizeitsportkursen die richtige Technik kennengelernt. Es ist die große Vielfalt unseres Angebots, die unser Ferienprogramm ausmacht. Gerade deshalb ist es so beliebt. Möglich ist ein so breitgefächertes Potpourri nur durch die vielen Vereinsmitglieder, Privatpersonen und Mitarbeitenden von ortsansässigen Institutionen, die sich jedes Jahr in den Sommerferien engagieren. Ihnen möchte ich an dieser Stelle einmal ganz herzlich danken. Sie tragen mit Ihrem Einsatz dazu bei, dass die Bruchsaler Kinder und Jugendlichen einen oder auch mehrere unvergessliche Ferientage erleben. Mein Dank gilt aber auch den städtischen Mitarbeiter/-innen, die alle Jahre wieder das Programm koordinieren.

Zudem habe ich mich mit dem Thema Energie in der Sommerpause beschäftigt. Schon lange bevor die aktuelle Lage das Thema erneuerbare Energien in den Fokus der Öffentlichkeit gebracht hat, haben wir einen Energieleitplan entwickelt und damit ein umfassendes Planungsinstrument zu den energierelevanten Sektoren Strom, Wärme und Verkehr geschaffen. Es hat bundesweite Beachtung

gefunden und gilt in Baden-Württemberg als Best Practice Beispiel. Darauf können wir stolz sein. Der Energieleitplan ist unverzichtbare Basis für unsere Planungen zum Ausbau von Fernwärmenetzen und für die Verfügbarkeit von erneuerbaren Energien. Damit können wir Ihnen allen, die Sie in Bruchsal leben, aufzeigen, wie Sie aktiv die Energiewende hier vor Ort mitgestalten können. Um Ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich umfassend zu informieren und auch mit uns zu diskutieren, veranstalten wir am 17. September unser erstes Bruchsaler Energieforum. Dazu lade ich Sie ganz herzlich ins Gewerbliche Bildungszentrum ein.

Noch eine gute Woche, dann enden die Sommerferien – was, schon? – möchte ich sagen. Ich wünsche allen, die noch Urlaub haben, eine erholsame und entspannte Zeit und allen, die wieder arbeiten müssen, einen angenehmen Start in den Alltag.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Europäischer Tag der jüdischen Kultur am 4. September

Bereits zum 24. Mal findet am Sonntag, 4. September, der Europäische Tag der jüdischen Kultur statt, der in fast 30 europäischen Ländern von Großbritannien bis in die Ukraine veranstaltet wird. Seit 2004 beteiligt sich auch die Stadt Bruchsal daran und stellt dabei den eindrucksvollen jüdischen Friedhof auf dem Eichelberg in den Mittelpunkt. Dieser wurde mitten im Dreißigjährigen Krieg angelegt, umfasst heute nach mehreren Ausbaustufen eine Ausdehnung von rund zwei Hektar und besitzt als bedeutendes Kulturdenkmal regionale Bekanntheit. Den schlimmsten Einschnitt erlebte der Friedhof während der NS-Diktatur, als viele Gräber geschändet und ihrer Steine beraubt wurden. Nicht zuletzt durch die Bemühungen der Stadt Bruchsal ist jedoch längst wieder ein würdiger Zustand hergestellt. Zu der Anlage zählt auch eine Gedenkstätte, in die eine Säule der vor 75 Jahren – während der Pogromnacht vom November 1938 – zerstörten Bruchsaler Synagoge integriert wurde.

Am 4. September besteht von 13.30 bis 17.30 Uhr die Möglichkeit zur Besichtigung des Friedhofes. Mitglieder des Heimatvereins Untergrombach informie-



Zum Europäischen Tag der jüdischen Kultur werden Führungen über den jüdischen Friedhof in Bruchsal angeboten.
Foto: Safranek

ren an verschiedenen Stationen über die historische und rituelle Bedeutung der Anlage. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Männer müssen auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung tragen, allgemein wird um angemessene Kleidung für den Besuch gebeten. Mit dem Auto erfolgt die Anfahrt zum jüdischen Friedhof auf

dem Eichelberg von der Bundesstraße 3 zwischen Untergrombach und Bruchsal über die Zufahrtsstraße zur General-Dr.-Speidel-Kaserne.

Hinweisschilder werden aufgestellt und markieren den Weg. Informationen gibt es bei der Kulturabteilung der Stadt Bruchsal, E-Mail: kultur@bruchsal.de.

Schlossfestival – Eine kleine Fotoerinnerung



Sensationeller Show-Akt mit Marc Martel – Standing Ovationen für seine Freddie Mercury-Hommage.

Foto: BTMV



Vom ersten Ton an begeisterte Marc Martel mit seinen Musikern.

Foto: BTMV



Bei Queen und Alex Christensen hielt es keinen mehr auf den Sitzen.

Foto: Fotofreunde Heidelberg/saf



Eine perfekte Mischung aus Illuminationen, Musik und Bühnenshow – Alex Christensen & The Berlin Orchestra

Foto: BTMV



„Eine Stimme wie eine Umarmung“, so eine Besucherin aus Frankfurt, die extra zu Gregory Porter nach Bruchsal kam.

Foto: BTMV



Der Schlosspark hat gejubelt – Bei der Bühnenshow von Alex Christensen & The Berlin Orchestra!

Foto: Fotofreunde Heidelberg/saf



Das Schloss von allen Seiten mit allen Sinnen genießen – das war das Schlossfestival.

Foto: Fotofreunde Heidelberg/saf

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Dragonerweg“, Gemarkung Bruchsal

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Dragonerweg“, Gemarkung Bruchsal

Hier: Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2022 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Dragonerweg“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 2 BauGB und die Aufstellung der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gemäß § 74 LBO beschlossen. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird als vorhabenbezogener Bebauungsplan der Innentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt. Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel und Zweck der Planung ist die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit bis zu 20 Wohnen und Laubengangerschließung, sowie den hierfür erforderlichen Stellplätzen. Das geplante Gebäude schließt eine Lücke in der Bebauung entlang des Schattengrabens und entspricht somit dem Ziel der Innenentwicklung.

Das Plangebiet hat eine Fläche von ca. 2.183 m² und wird begrenzt:

- im Norden, durch den Dragonerweg
- im Osten, durch die B35, Grabener Straße
- im Süden, durch den Dragonerweg
- im Westen, durch die Kasernenstraße

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.

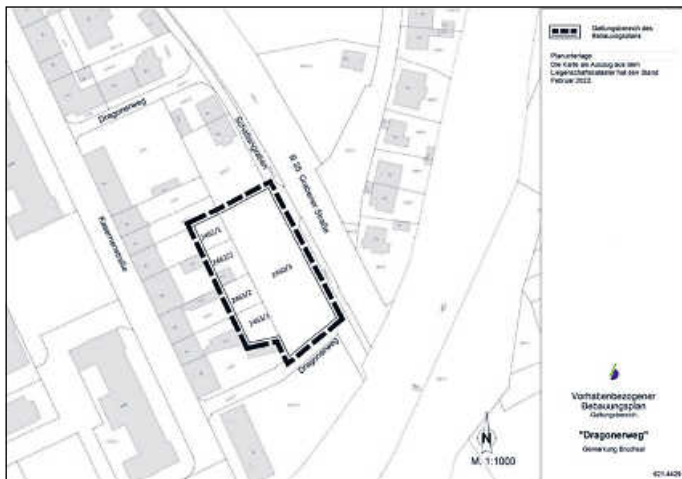


Abb.: Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)
Bruchsal, den 22.08.2022

gez. Andreas Glaser
Bürgermeister

Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der Satzung für den „Abwasserbetrieb Bruchsal“ -Betriebssatzung- (1. Änderungssatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg und § 3 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal in der Sitzung am 28.06.2022 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Satzung für den „Abwasserbetrieb Bruchsal“ -Betriebssatzung-

Der bisherige § 2 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 2

Wirtschaftsführung und Rechnungswesen, Stammkapital

- (1) Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes -EigBG- und der Eigenbetriebsverordnung-Doppik -EigBVO-Doppik- auf der Grundlage der für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden geltenden Vorschriften für die Kommunale Doppik.

(2) Von der Festsetzung eines Stammkapitals wird gem. § 12 Abs. 2 Satz 4 EigBG abgesehen.“

In § 5 Abs. 1 werden die Wörter „§ 6 der Hauptsatzung übertragen sind“ durch die Wörter „§ 10 der Hauptsatzung übertragen sind“ ersetzt.

In § 6 Abs. 2 Satz 2 wird das Wort „Vermögensplan“ durch das Wort „Liquiditätsplan“ ersetzt.

In § 6 Abs. 4 Satz 1 wird das Wort „Vermögensplans“ durch die Wörter „Liquiditätsplans mit Investitionsprogramm“ ersetzt.

§ 6 Abs. 4 Satz 2 b) erhält folgende Fassung:

... „b) Mehrauszahlungen zu erwarten sind, die ein nicht unerhebliches Abweichen bei den im Liquiditätsplan veranschlagten Investitionsauszahlungen zur Folge haben können.“

In § 6 Abs. 5 Satz 1 werden die Wörter „dem Fachbeamten“ durch die Wörter „dem/der Fachbediensteten“ ausgetauscht.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Betriebsatzung tritt am 1. Januar 2004 in Kraft. Die 1. Änderungssatzung tritt ab 1. Januar 2023 in Kraft.

Ausgefertigt, Bruchsal, 21.07.2022

gez.

Andreas Glaser
Bürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Bruchsal geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Bruchsal, 21.07.2022

gez.

Andreas Glaser
Bürgermeister

Bekanntmachung

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard FNP 2025 – Teiländerung „Photovoltaikfreiflächenanlage Untergrombach“, Gemarkung Untergrombach

Genehmigung

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Bescheid vom 27.05.2022, AZ: 21-2511.3-3/21, die am 21.02.2022 vom gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard beschlossenen Flächennutzungsplan-Teiländerung

- „Photovoltaikfreiflächenanlage Untergrombach“
genehmigt.

Dies wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB öffentlich bekanntgemacht. Mit der Bekanntmachung wird die Teiländerung am 01.09.2022 wirksam.

Die Teiländerung des Flächennutzungsplans kann einschließlich der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung

- bei der **Stadt Bruchsal** im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal, Raum B 026, während der Öffnungszeiten von jedermann eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber einem Mitglied der Ver-

einbarten Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht werden.

Gemäß § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg wird darauf hingewiesen, dass die Teiländerung des Flächennutzungsplans – sofern sie unter Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zu Stande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gilt. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bruchsal, 25.08.2022

gez. Andreas Glaser
Bürgermeister

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 700 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente an.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin:

**Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d)
für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit
(ca. 7 bis 12 Wochenstunden)**

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0014** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

**Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)
für die Kläranlage Bruchsal**

– **Stellenkennziffer 2022-0047** –

Bewerbungsschluss: 25. September 2022

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört die Betreuung der abwassertechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs, wie zum Beispiel die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen.

**Automatisierungstechniker/-in (m/w/d)
für die Kläranlage Bruchsal**

– **Stellenkennziffer 2022-0048** –

Bewerbungsschluss: 25. September 2022

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Betreuung der gesamten Automatisierungstechnik/SPS/PLS sowie die Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten.

**Mehrere Teamleitungen (m/w/d)
für die Ganztageschulen in Teilzeit
(ca. 15 bis 19,5 Wochenstunden)**

(bis Entgeltgruppe S 8 a TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0049** –

Bewerbungsschluss: 11. September 2022

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Anleitung und Unterstützung des Betreuungspersonals, die Gestaltung des Betreuungsangebotes sowie die Organisation der Abläufe vor Ort.

**Mehrere Gärtner/-innen (m/w/d)
Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau**

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0050** –

Bewerbungsschluss: 25. September 2022

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. sämtliche anfallende Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, Kindergärten, Spielplätzen, Sportanlagen und Friedhöfen.

**Sachbearbeiter/-in (m/w/d)
für die Wohngeldstelle in Teilzeit
(19,5 Wochenstunden)**

(bis Entgeltgruppe 9 a TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 8)

– **Stellenkennziffer 2022-0052** –

Bewerbungsschluss: 18. September 2022

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Prüfung und Entscheidung über Anträge auf Miet- und Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz, die Unterstützung von Hilfesuchenden bei der Antragstellung sowie die Führung von Beratungsgesprächen über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und begleitender weiterer Gesetze.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Auf der Suche nach einem
neuen Job:

www.bruchsal.de/stellenangebote



Nimm Deine Zukunft in die Hand und komm zur Stadtverwaltung Bruchsal! Arbeite gemeinsam mit uns für alle Bruchsalerinnen und Bruchsaler und hilf mit, unsere Stadt noch lebenswerter zu machen. Wie unser Motto „Mehr als du erwartest“ schon sagt, bieten wir eine Vielfalt an Studien- und Ausbildungsangeboten in den unterschiedlichsten Tätigkeitsbereichen. Egal ob Du gerne in der freien Natur arbeitest, Dich für Technik interessierst oder lieber mit Menschen arbeitest, jedes Mal bist Du bei uns richtig. Ganz wichtig für uns sind nicht nur die individuelle Förderung des Einzelnen, sondern auch die Stärkung des Teamgeistes in Form von mehrmals jährlich stattfindenden Aktivitäten.

Unser Ausbildungs- und Studienangebot (m/w/d) für das Ausbildungsjahr 2023:

- *Bachelor of Arts – Public Management*
- *Bachelor of Arts – öffentliche Wirtschaft*
- *Verwaltungsfachangestellte/r*
- *Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste*
- *Fachinformatiker/-in - Systemintegration*
- *Elektroniker/-in für Betriebstechnik*
- *Fachkraft für Abwassertechnik*
- *Gärtner/-in – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau*
- *Straßenbauer/-in*
- *Forstwirt/-in*

Weitere Details zu den verschiedenen Ausbildungsberufen und dem Bewerbungsverfahren findest Du im Internet unter www.bruchsal.de/ausbildung.

Du bist noch unsicher? Kein Problem! Wir bieten auch Praktikumsplätze in allen Bereichen an.

Warum solltest Du zur Stadtverwaltung Bruchsal kommen?

- * Wir sind ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, praxisbezogener Unterricht und Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung.
- * Wir bieten eine abwechslungsreiche Einführungswoche mit einem spannenden Tagesausflug und vielen gemeinsamen Aktivitäten.
- * Es gibt verschiedene Projekte, in welchen Du Dich mit deinen Stärken einbringen kannst.
- * Durch unsere Ausbildungsbeauftragten in allen Ämtern und den Ausbilderinnen und Ausbildern hast du jederzeit einen Ansprechpartner und erhältst eine qualifizierte Ausbildung.
- * Du bekommst Urlaub entsprechend dem TVAöD und zusätzlich 5 Tage zur Vorbereitung auf Deine Ausbildungsabschlussprüfung.
- * Neben Deiner Ausbildungsvergütung nach dem TVAöD erhältst Du einen jährlichen Lernmittelzuschuss, vermögenswirksame Leistungen, eine Jahressonderzahlung und bei erfolgreich abgeschlossener Ausbildung eine Abschlussprämie.
- * Solltest Du öffentliche Verkehrsmittel nutzen, gewähren wir einen Zuschuss.

Falls du Fragen hast, kannst du dich gerne an unsere Ausbildungsleiterin Vanessa Mail unter Tel. 07251/79-231 oder E-Mail: ausbildung@bruchsal.de wenden.

Fühlst Du Dich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Deine Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/ausbildung



Aus dem Rathaus

Ein Verkehrsplaner mit vielen Ideen für Bruchsal

„Mir gefällt die technische Arbeit. Ich entwickle gerne viele Ideen und Varianten, um dann zu vergleichen, was am besten passt“, sagt Xingping Zhu, Verkehrsplaner bei der Stadt Bruchsal. Seit Anfang des Jahres ist er bereits in seiner neuen Funktion tätig und hat einen interessanten Werdegang hinter sich. Geboren und aufgewachsen in China, hat er nach seinem Studium einen Job in Deutschland angenommen. In Darmstadt arbeitete er sieben Jahre in einem Ingenieurbüro, ehe es ihn – nun mit Frau und Kindern – wieder nach China zum Arbeiten und Leben zog.



Verkehrsplaner Xingping Zhu an seinem Arbeitsplatz.

Foto: Pressestelle Bruchsal

Ende 2016 kehrte die Familie wieder nach Deutschland zurück. Danach arbeitete Xingping Zhu in der Kommune Frankenthal, ebenfalls als Verkehrsplaner und Abteilungsleiter Straßen- und Brückenbau. Sein Wechsel nach Bruchsal lässt sich mit seinem Wohnort Heidelberg gut verbinden, da die Verkehrsanbindung besser sei und er schon lange ein Auge auf die Stelle in Bruchsal geworfen hatte. „Hier in Bruchsal herrscht ein sehr guter Austausch, und die Arbeit macht mir Spaß. Ich bin rundum zufrieden“, sagt er. Mit einem Schmunzeln erklärt er die unterschiedliche Herangehensweise der Verkehrsplanung in China und in Deutschland. So habe er einst im Jahr 2007 an einem Wettbewerb mitgewirkt, bei der es um die Planung eines Bahnhofes in China ging. Das dortige Ackerland wurde binnen drei Jahren zu einem großen Gebiet ausgeweitet, mit Straßen- und U-Bahn-Anbindungen. Mittlerweile ist dort eine neue Stadt entstanden. Der Bahnhof war also der Anfang einer ganz neuen Infrastruktur. „In Deutschland wäre so etwas in dieser kurzen Zeit undenkbar“, sagt er. In Bruchsal arbeitet er an der Umsetzung und den Maßnahmen zum Radverkehrskonzept mit. „Es ist wichtig, die Radverkehrsführungen in Bruchsal zu realisieren“, so der 47-Jährige. Aber auch bei der Betreuung der Busliniennetze, die neu geplant werden, ist er beteiligt.

In seiner Freizeit verfolgt er die internationalen Nachrichten, treibt Sport oder übt Tai-Chi aus. „Wir erkunden aber auch gern die nähere Umgebung von Heidelberg bis Bruchsal, da es hier auch immer noch einiges zu entdecken gibt“, so Xingping Zhu.

Stadt Bruchsal ist in Sachen Schule gut aufgestellt

„Die Schülerzahlen werden in den kommenden Jahren weiter ansteigen. Dessen sind wir uns bewusst, und wir werden weiterhin unser kommunales Betreuungsangebot dahingehend ausrichten, um diesem wachsendem Bedarf gerecht zu werden“, sagt Rainer Rapp, Leiter des Amtes für Bildung und Sport.

In der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause wurde der Schulbericht 2021/22 vorgestellt. Alle zwei Jahre informiert das Schulamt, wie der Stand in der Bildungsstadt Bruchsal ist, und gibt weitere Ausblicke. Gerade um auf den Rechtsanspruch der Ganztagesbetreuung an Grundschulen, der 2026 in Kraft tritt, gut vorbereitet zu sein, wurde ein Schulungsprogramm für die in diesem Bereich eingesetzten rund 70 Mitarbeiter/-innen entwickelt und durchgeführt. Auch gab es eine Bedarfsumfrage bei den Eltern, um eine Grundlage für einen künftigen Betreuungsbedarf zu haben.

„Bruchsal ist nicht umsonst eine Schulstadt. Wir nehmen das Thema sehr ernst und wollen den Eltern eine sichere Basis für den Schulbesuch ihrer Kinder bieten“, so Isabelle Meis, Leiterin Abteilung I „Schulentwicklung und Kommunale Betreuungsangebote“. „Viele Eltern sind berufstätig und auf Betreuungsangebote nach dem Unterricht angewiesen. Da müssen wir als Stadt gut aufgestellt sein.“

Dass dies der Fall ist, zeigt der Schulbericht. Die Hälfte aller städtischen Grundschulen sind Ganztageschulen in Wahlform. Bruchsal liegt somit deutlich über dem landesweiten Durchschnitt an Ganztageschulen. Doch gilt es auch weiterhin den Bedarf vor Ort direkt zu erfragen, um die Betreuung weiter ausbauen zu können.

Nachdem in den vergangenen Jahren die Schülerzahlen an den Gymnasien eher rückläufig waren, sind sie nun wieder angestiegen. So musste das Justus-Knecht-Gymnasium im vergangenen Schuljahr sechs Eingangsklassen bilden – allerdings als einmalige Ausnahme.

Zukünftig werden wieder fünf Eingangsklassen gebildet, da die Raumsituation nicht mehr zulässt. An den privaten Gymnasien sind die Schülerzahlen stabil.

Die Albert-Schweitzer-Realschule verzeichnet derzeit einen Rückgang an Schülerzahlen, was die Anmeldung in der fünften Klasse betrifft. Jedoch steigen die Schülerzahlen in den höheren Klassen an, was durch die Rückläufer/-innen aus Gymnasien zu erklären ist. Auch die Übergänge auf die Gemeinschaftsschule gehen zurück.

Durch die Coronapandemie wurde ersichtlich, wie wichtig das Thema Digitalisierung an den Schulen ist. Auch hier ist die Stadt Bruchsal gut aufgestellt. 660 digitale Endgeräte wurden unter anderem als Leihgeräte für Schüler/-innen sowie 400 für Lehrkräfte beschafft. Ein Medienentwicklungsplan, den die einzelnen Schulen festgelegt haben, gibt Aufschluss darüber, was noch an digitaler Ausstattung benötigt wird. Bis 2024 wird die digitale Ausstattung der Schulen dahingehend weiter ausgebaut.

Den aktuellen Schulbericht findet man unter www.bruchsal.de/schulen.

Die Statistikstelle informiert

Bruchsal wächst – Bruchsal ist in Bewegung



Im ersten Halbjahr gab es knapp 5.000 Einwohnerbewegungen in den Bruchsaler Stadtteilen. Die Tabelle zeigt auf, wie sich diese auf die einzelnen Stadtbezirke verteilen. Wie bereits berichtet, war eine hohe Zahl von Zuzügen von außerhalb zu beobachten, die zu einem positiven Wanderungssaldo mit

Einwohnerzunahmen von 688 Personen führte. Damit entstand die aktuelle Einwohnerzahl von 46.625 Personen, die in der Stadt mit Haupt- und alleiniger Wohnung leben.

Große Kreisstadt Bruchsal - Bewegungskomponenten vom 01.01. - 30.06.2022							
Bewegungskomponente	Geburten	Sterbefälle	Überhang	Zuzug		Wanderungssaldo	
				von außerhalb	nach außerhalb	positiv	innerhalb
Stadtteil							
Kernstadt Nordost	46	91	-45	558	472	86	233
Kernstadt Südost	41	37	4	367	271	116	214
Kernstadt Südwest	20	32	-12	158	112	46	104
Kernstadt Nordwest	18	18	0	241	123	118	112
Kernstadt Bruchsal	125	178	-53	1.344	978	366	663
Obergrombach	6	7	-1	91	69	25	35
Untergrombach	17	46	-29	310	184	146	100
Büchenau	14	14	0	109	59	50	42
Heidelsheim	15	24	-9	170	123	47	100
Helmsheim	9	6	3	106	52	54	26
BewegKomp. gesamt	186	275	-89	2.130	1.442	688	966

Haushalte in Bruchsal

Die Zahl der Wohnberechtigten beläuft sich inzwischen auf rund 48.000; diese setzen sich aus der Wohnbevölkerung und den Personen mit Nebenwohnung/-en zusammen.

Inzwischen gibt es in Bruchsal 23.295 Haushalte, auf diese verteilen sich die Wohnberechtigten. Ein geringer Teil der Wohnberechtigten unterhält keine eigene Haushaltsführung und ist damit in der Haushalteberechnung nicht enthalten.

Stadtteil	Haushalte gesamt	Personen in Haushalten
Kernstadt Nordost	5.570	10.530
Kernstadt Südost	4.554	8.893
Kernstadt Südwest	2.518	5.452
Kernstadt Nordwest	1.891	3.937
Kernstadt Bruchsal	14.533	28.812
Obergrombach	1.152	2.497
Untergrombach	3.030	6.459
Büchenau	1.147	2.616
Heidelsheim	2.377	5.143
Helmsheim	1.056	2.477
Summe der Stadtteile	8.762	19.192
Gesamtstadt	23.295	48.004

Von den Bruchsalern/-innen haben 9.482 eine ausländische Staatsangehörigkeit und 38,1 Prozent der gesamten Einwohnerschaft hat einen Migrationshintergrund.

Für Rückfragen und Informationen weiterer Themenbereiche steht Ihnen das Bürgeramt - Statistikstelle - unter 795824 oder per Mail unter Statistikstelle@Bruchsal.de gerne zur Verfügung.

Grundstücke rund um Bahnhof erworben

Die Weichen sind gestellt für die nächsten Schritte zur Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes. Mit der notariellen Beurkundung des Erwerbs von Grundstücken von der Deutschen Bahn (DB) rund um den Bruchsaler Bahnhof hat die Stadtverwaltung jetzt die Voraussetzungen geschaffen, um den neuen Zentralen Omnibus-Bahnhof (ZOB) entstehen zu lassen auf dem größten Teilstück zwischen Bahnhof und Saalbach-Center.

Gleichfalls sind durch den Grundstückskauf alle weiteren Flächen verfügbar, die als Verkehrs-, Geh- und Radwegflächen sowie für Parkplätze benötigt werden zur Neugestaltung und Aufwertung des Bahnhofsvorplatzes. Damit kann auch die Radverkehrsstrecke am Bahnhof vorbei vervollständigt werden.

Für die wegfallenden Fahrzeug-Abstellmöglichkeiten am Saalbach-Center wird kurzfristig ein vorübergehender Ersatz geschaffen auf der Seite der Bahnstadt. Dort werden übergangsweise Parkplätze eingerichtet, bis das neue Park- und Geschäftshaus steht auf dem Gelände der jetzigen Bushaltestellen. Die rund 120 Ersatzplätze legt die Stadt Bruchsal an und vermietet sie an die DB.

In diesem Zusammenhang werden bei der neuen Bahnunterführung auch Fahrradabstellplätze eingerichtet. Von dort aus kann man sowohl die Bahnsteige als auch die Innenstadt bequem und rasch erreichen.

Aus dem Jugendgemeinderat

World-Cleanup-Day am 17. September

Am Samstag, 17. September, ist es so weit. Der World Clean Up Day findet wieder in Bruchsal statt. Hierbei handelt es sich um einen weltweiten Aktionstag gegen die Umweltverschmutzung. Rund um den Globus befreien die Teilnehmenden ihre Umgebung vom Müll, seien es Städte, Wälder oder Strände. Um 12 Uhr startet die Aktion am Otto-Oppenheimer Platz. Hier stattet der Jugendgemeinderat die Teilnehmer bis 17 Uhr mit Zangen, Handschuhen und Mülltüten aus. Auch Getränke und eine Verpflegung der Teilnehmer stellt der Jugendgemeinderat kostenlos bereit. Von dort ziehen die Teilnehmer gestärkt und gut ausgerüstet los und säubern die Kernstadt.

Unter den Teilnehmer/-innen wird ein kleiner Wettbewerb veranstaltet, wer in der vorgegebenen Zeit den meisten Müll sammelt. Die besten drei Teams erhalten einen Preis in Form eines Gutscheins für die Bruchsaler Gastronomie.

Eine vorherige Anmeldung muss unter dem Link erfolgen: <https://eventmanager.readi.de/subscribe/self/f3476f17981a347792faf50220562348>

Weitere Informationen gibt es auf den Social-Media Seiten Instagram (@jugendgemeinderatbruchsal) oder Facebook (@jgrbruchsal).



Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

20. Juli

Ariola Ametaj

Eltern: Floriana Ametaj geb. Maleshaj und Blerim Ametaj

21. Juli

Malin Theresa Weber

Eltern: Bettina Susanne Ulrike Weber geb. Burk und Christian Gunter Weber

Felix Josef Eppel

Eltern: Larissa Eppel geb. Vögt und Maximilian Eppel

25. Juli

Isabella Max

Eltern: Sabrina Anja Max geb. Schuppel und Alexander Max

27. Juli

Nicolas Benini Paludo

Eltern: Alana Benini de França Paludo geb. Benini Luiz de França und João Paulo De Moraes Paludo

28. Juli

Joel Marco Langer

Eltern: Sabrina Corinna Langer geb. Baumann und Marco Kurt Langer

29. Juli

Paula Sudar

Eltern: Luciana Sudar geb. Mikulić und Kristian Sudar

4. August

Johann Patrick Zehe

Eltern: Rebecca Eva-Maria Zehe-Lutz geb. Lutz und Patrick Armin Zehe

Herzlichen Glückwunsch!

Trauungen

30. Juli

Rachael Francesca Helmore und Daniel Mario Heyer

5. August

Ingrid Magnie geb. Peier und Volker Rudi Magnie

11. August

Katharina Luisa Bojke geb. Grünling und Marco Klaus Bojke

12. August

Carina Schneider geb. Schenfeld und Anton Schneider

Tina Ruth Toppel geb. Wostracky und Daniel Toppel

Luisa Ochs geb. Splettstößer und Samuel Ochs

13. August

Ezgi Durmaz geb. Çaydanli und Ali Mansur Durmaz

17. August

Yasmin Becker geb. Fibinger und Daniel Becker

18. August

Marisa Sophia Hiegl geb. Krieger und Michael Hiegl

19. August

Julia Verena Gärtner geb. Rössler und Jonas Gärtner

26. August

Ines Katharina Warth geb. Wilsky und Georg Wilhelm Warth

Lena Hoffmann geb. Neumaier und Holger Hoffmann

27. August

Melanie Steinel geb. Fischer und Benjamin Steinel

Heloisa Bories-Ell geb. Bories Germano Pinto und Benjamin Felix Ell

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

26. Juli

Olga Streckler geb. Gill

30. Juli

Edith Anna Frieda Gegusch geb. Kiehns

2. August

Martina Luise Ergen geb. Fetzner

Margarete Ruppel geb. Schiszl

Jennifer Sarah Palatin

4. August

Erich Fritz Gantner

6. August

Ruth Erika Domes geb. Ziegler

13. August

Heinz Falkner

16. August

Franz Losleben

19. August

Irene Renate Adam geb. Eißler

21. August

Hermann Hans Zettler

Maria Fraunholz geb. Schima

22. August

Christiana Seeburger geb. Stöhr

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Energiespartipps

Cleveres Heizen macht den Unterschied im Geldbeutel

Aufgrund des Ukrainekrieges muss mit Engpässen bei der Energieversorgung gerechnet werden. Deshalb hat die Bundesregierung bereits im Juni die Alarmstufe des Notfallplans Gas ausgerufen. Jetzt gilt es, sparsam mit den Energieressourcen – vor allem Gas, aber auch Strom, Öl, Kohle und Holz – umzugehen. Hierzu kann jede/-r Bürger/-in einen Beitrag leisten. Im Amtsblatt – auf der Stadtwerkeseite oder im amtlichen Teil – veröffentlichen wir Energiespartipps für Sie: kleine Hinweise, die sich im Alltag leicht umsetzen lassen und dabei große Wirkung haben.

Etwa 85 Prozent der Energie in deutschen Privathaushalten werden für Heizung und Warmwasser verbraucht. Millionen von Heizungen benötigen dabei mehr Energie als nötig. Von allen Seiten appelliert man derzeit, in der kommenden Heizperiode auf alle Fälle weniger zu heizen, um Energie einzusparen und so die stark steigenden Energiekosten einigermaßen zu kontrollieren.

Doch man kann schon einen Schritt vorher ansetzen: Es empfiehlt sich, schon vor der Heizperiode beim Heizungsinstallateur des Vertrauens einen Termin für einen Check und die Optimierung der Heizanlage zu vereinbaren. Der macht gegebenenfalls einen hydraulischen Abgleich. Dabei stellt er die Heizung so ein, dass die Wärme im Haus gleichmäßig verteilt wird. Dazu ermittelt er zunächst für jeden Raum die tatsächlich benötigte Wärmemenge. Dabei berücksichtigt er auch die besonderen Eigenschaften des Hauses beziehungsweise der Wohnung, zum Beispiel die Dämmung der Außenwände oder die Qualität der Fenster. Als Nächstes berechnet er die notwendige Heizwassermenge sowie die erforderliche Pumpenleistung. Anschließend kann er die Thermostatventile exakt einstellen und an den tatsächlichen Bedarf anpassen. Das Ergebnis: Jeder Heizkörper erhält so viel Wärme, wie er benötigt, um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen.

Der Einbau einer neuen, hocheffizienten Umwälzpumpe spart des Weiteren sofort Strom. Der Austausch rechnet sich schon nach zwei bis drei Jahren. Durch die Dämmung offener Heizungs- und Warmwasserrohre vermeidet man darüber hinaus unnötige Wärmeverluste.

Die genauen Kosten für einen hydraulischen Abgleich hängen vom Zustand und Aufbau der Heizanlage ab. Für ein Einfamilienhaus kann man mit etwa 300 bis 500 Euro rechnen, die sich allerdings lohnen, denn dank der eingesparten Heizkosten hat man die Kosten im Durchschnitt bereits nach etwa dreieinhalb Jahren wieder reingeholt. – Weitere Tipps auf: www.bruchsal.de/energiesparen.

Aus der Stadt Bruchsal

YesJazz – ein schulmusikalisches Erfolgsprojekt

Vor den Sommerferien fand im Schulhof des Schönborn-Gymnasiums das Konzert „YesJazz“ statt. Dabei handelt es sich um ein übergreifendes Schulmusikprojekt in Kooperation mit der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs). Die Schulbands der Bruchsaler Schulen erhalten die Möglichkeit, ihr Können vor einem großen Publikum mit professioneller Tontechnik zu präsentieren. Unterstützt werden sie dabei durch Lehrkräfte der MuKs, die die Bands oder auch einzelne Schüler/-innen coachen. In diesem Jahr beteiligten sich die Schulbands des Schönborn-Gymnasiums, der Handelslehranstalt und der Käthe-Kollwitz-Schule, das BigBandProjekt und die Band White Nothing der MuKs sowie das JaZzOrchesterBruchsal und brachten das Publikum – bei sommerlichen Temperaturen – zum Klatschen, Fingerschnipsen und Mitwippen. Die Bandbreite der gespielten Lieder umfasste Songs von klassischen Jazz-Interpreten über Rock- und Popsongs mit jazziger Note bis hin zu eigenen Kompositionen. Den Anfang machte das BigBandProjekt der MuKs in dem fortgeschrittene und ehemalige Schüler/-innen ihre Heimat gefunden haben. Unter der Leitung des Jazz-Saxofonisten und Saxofon-Lehrers Peter Klein wurde dem Publikum mit funky Musik eingeheizt. Es folgte die Schulband der Handelslehranstalt unter der Leitung von Andreas Rapport, die mit Rock- und Pop-Songs mit viel Bläserinsatz begeisterten.

White Nothing, eine Formation der MuKs unter der Leitung von Thomas Katz, Jazz-Gitarrist und Gitarrenlehrer der Musik- und Kunstschule boten Songs mit feinsinnigen jazzigen Arrangements. Die Band des Schönborn-Gymnasiums als jüngstes Ensemble unter der

Leitung der Lehrerin und Mitorganisatorin von Yes Jazz Barbara Lehrian zeigte eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit in Sachen Jazz, die auch mit entsprechendem Applaus bedacht wurde.

Die Schulband der Käthe-Kollwitz-Schule präsentierte mit ihrem Bandleader Dr. Mark von Stackelberg unter anderem mitreißende eigene Songkompositionen.

Den Abschluss bildete das JaZzOrchesterBruchsal. Hier handelt es sich um das Vorzeigeprojekt der Musik- und Kunstschule in Sachen Big-Band-Jazz, das auf semiprofessionellem bis professionellem Niveau Highlights der Big-Band-Literatur präsentierte.

Zum Abschluss galt der Dank dem musikalischen Projektleiter Ingo Jettmar von der MuKs, der von Anbeginn diese Aufgabe mit Herzblut und Engagement übernommen hat. Die Stadt Bruchsal unterstützt das Projekt ebenso wie das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, welches mit Jürgen Karl auch einen musikalisch versierten und launigen Moderator gestellt hat. Ein Dankeschön galt auch der Sparkasse Kraichgau, die das Musikprojekt finanziell unterstützt.

Auch im nächsten Jahr wird dem Jazz und begeisterten (Jazz-)Musikern wieder eine Bühne geboten: Das nächste Yes Jazz findet am 17. März 2023 im Bürgerzentrum Bruchsal statt!



Konzert im Schulhof des Schönborn-Gymnasiums

Foto: Stadt Bruchsal

Oberbürgermeisterin kassiert für den guten Zweck

Es hat schon jahrelang Tradition, dass Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in der Vorweihnachtszeit bei dm an der Kasse sitzt und kassiert. Die Drogeriemarktkette unterstützt mit dem Wert aller Waren, die in dieser Stunde über das Band der Oberbürgermeisterin laufen, die Hilfskation der Stadt Bruchsal für bedürftige Familien. Im vergangenen Jahr musste aufgrund der Coronalage die Kassieraktion leider ausfallen. Trotzdem spendete dm 5.000 Euro. Daher holte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die Kassieraktion nun nach. Eine Stunde saß sie beim dm in der Kammerforststraße an der Kasse, um alle Waren zu scannen und zu kassieren.



Die Kassieraktion fanden großen Anklang bei den Kund/-innen

Foto: Pressestelle Bruchsal

Allee der Heimattage unterliegt regelmäßiger Pflege

Im Jahr 2015 wurde die Allee der Heimattage nahe des Siedlerweges in Bruchsal eingeweiht. Insgesamt 42 unterschiedliche Arten und Sorten von hochstämmigen Streuobstbäumen wurden gepflanzt und werden seither durch Fachpersonal der Stadt Bruchsal gepflegt. Der Bauhof ist mehrmals im Jahr im Einsatz, damit sich der Streuobstbestand gut entwickeln und am Standort etablieren kann. Besonders

wichtig sind aktuell die Gießarbeiten, vor allem der jungen nachgepflanzten Bäume und natürlich des gesamten Baumbestandes bei entsprechender Trockenheit. Gerade jetzt in den heißen Sommermonaten muss für ausreichend Bewässerung gesorgt werden. Im Laufe der Zeit gingen bereits einige Bäume ein und mussten durch Neupflanzung ersetzt werden. Es vergehen Jahre, bis jedes der Obstgehölze seine Wurzeln so kräftig ausgebildet hat, dass jeder Baum seinen Wasserbedarf selbst aus dem Erdreich entnehmen kann. Daher ist es unterstützend wichtig, dass auch der Bereich um den Stamm, die sogenannte Baumscheibe, gepflegt wird. Auf die Baumscheiben wird Stallmist aufgebracht, dieser liefert Nährstoffe und bildet einen gewissen Verdunstungsschutz. Besonders in den ersten Standjahren erfolgt der Erziehungsschnitt an den jungen Obstbäumen, um zügig einen Kronenaufbau zu fördern und die Streuobstbäume zu langlebigen Gehölzen zu entwickeln. Der etwa einen halben Hektar große Standort der Allee der Heimattage wird jährlich extensiv gepflegt, gegebenenfalls können dazu örtliche Landwirte gewonnen werden, die die Heumähd zur Futtergewinnung für Rinder oder Pferde durchführen, teilte die zuständige Abteilung Tiefbau, Grün, Landschaftspflege im Stadtbauamt Bruchsal mit.



Mäharbeiten in der Allee der Heimattage
Foto: Nagel

Von Grillzange bis Spargelschäler



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick übergab den Nachbarschaftskorb an Ottmar Glaser und Markus Kehrer
Foto: Stadt Bruchsal

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beglückwünschte die Sieger des Fotowettbewerbs zum Tag der Nachbarn und freute sich, dass die Aktionen rund um diesen Aktionstag so gut angenommen worden seien. Bei der Preisvergabe sagte sie: „Corona hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, Menschen in seinem Umfeld zu haben, die sich in Notlagen gegenseitig unterstützen und Hilfe anbieten.“

Als Preis überreichte sie einen bunt gemischten Korb im Wert von 100 Euro an Ottmar Glaser und Markus Kehrer für die Nachbarschaft aus der Bruchsaler Kirchgasse, die jedes Jahr zu einem gemeinsamen Fest zusammenkommt. Dafür erhält die Gruppe nun nützliche Accessoires, aber auch Schmackhaftes zum baldigen Verzehr bei einem weiteren Fest in diesem Jahr. Die beiden Vertreter der Kirchgasse zeigten sich sehr erfreut, „dass die Stadt Bruchsal nachbarschaftliches Engagement sieht und unterstützt“, sagt Kehrer. „Unsere Nachbarschaft in der Kirchgasse hält zusammen, auch in Krisensituationen. Das haben wir schon häufig bewiesen. Den Gewinn werden wir natürlich gemeinsam genießen.“

Auch im kommenden Jahr werde die Stadt Bruchsal den Tag der Nachbarn wieder mit Aktionen und Wettbewerben begleiten, verspricht die Oberbürgermeisterin schon heute.

Die „Laufmaschine“, eine fabelhafte Erfindung

Passend zu den vielfältigen Bemühungen in Bruchsal um den Fahrradverkehr, befasste sich der diesjährige Sommerferienkurs des Kiwanis Clubs Bruchsal mit der Erfindung des Laufrads und seiner Entwicklung zum Fahrrad. Etwa 60 Kinder aus Bruchsal und der näheren Umgebung nahmen an diesem dreiwöchigen Kurs in der Konrad-Adenauer-Schule teil und konnten ihr Wissen vertiefen sowie Neues lernen. Grundlage war das spannende Bilderbuch von Uwe Mayer, über die „Laufmaschine, eine erstaunlich nützliche, fabelhafte Erfindung“. Damit entwickelten Studierende der Pädagogischen Hochschule in Karlsruhe zusammen mit Dr. Nicole Bachor-Pfeff als Dozentin ein ganz neues Lernvergnügen – insbesondere für den sprachlichen, mathematischen und naturwissenschaftlichen Bereich. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick war beim Besuch dieses Kurses beeindruckt von der vielseitigen Art der Wissensvermittlung und mit welcher Freude die Kinder „bei der Sache waren“. Der Kurs ist konzipiert für Kinder aus den Klassen eins bis fünf. Er beinhaltet auch die künstlerische Umsetzung durch Malen und Theaterspielen. Ein Vormittag in der Stadtbibliothek hat bei den Kindern die „Lust auf mehr als nur ein Bilderbuch“ geweckt.

Ziel dieses Sommerferienkurses ist es, die Kinder mit einem ganzheitlichen Lernkonzept für ein Thema zu begeistern. „Die Kinder werden durch die Darstellungen im Bilderbuch motiviert zum eigenständigen Forschen und Lernen“, sagt Bachor-Pfeff. „Der Wissenserwerb wird zum Kinderspiel.“

Der internationale Kiwanis Club habe zum Motto: „Serving the Children of the World“, sagt Hans-Werner Weiss, der amtierende Präsident des Kiwanis Clubs Bruchsal. „Wir setzen diesen Leitsatz immer wieder in die Tat um mit kreativen Projekten, wie zum Beispiel mit dem Sommerferienkurs, den wir schon seit vielen Jahren anbieten. Der Sommerferienkurs des Kiwanis Clubs zählt bereits seit mehreren Jahren zu den offiziellen Sommerferiensschulen des Landes Baden-Württemberg und wird auch vom Kultusministerium gefördert. Ebenso unterstützt die Sparkasse Kraichgau den Kurs des Kiwanis Clubs mit einem erheblichen Betrag aus dem Erlös der Lotterie im PS-Sparen.“



Dr. Nicole Bachor-Pfeff (vorne) erläutert das pädagogische Konzept des Sommerferienkurses den Besuchern/-innen mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (hinten Mitte)
Foto: Hans-Werner Weiss

Große Auswahl und begeisterte Kinder

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick besuchte die Ferienkurse der Musik- und Kunstschule (MuKs) und konnte sich vom Eifer und der Kreativität der teilnehmenden Kinder persönlich überzeugen. Sie erlebte verschiedene Kurse zum einen in der Holzwerkstatt, dann im Kreativworkshop „Kerzen verzieren mit Serviettentechnik“ und beim Gipsfigurenherstellen für ein Handpuppenspiel. Ein viertes parallelaufendes Angebot fand an einer Bachschleife der Saalbach bei Heidelberg statt: „Land-Art“, kreatives Gestalten mit Naturmaterialien – im Schatten großer Bäume und am Wasser ein stets beliebter Treffpunkt, der die ganze Woche über die Kinder anlockt. Die jungen Teilnehmenden werden von Dozenten/-innen der MuKs angeleitet und von Freiwilligen begleitet. Jeden Tag werden andere Kurse angeboten. Die Kinder können sich an Actionpainting begeistern, Trapezkunst ausprobieren, Märchenfiguren aus Ton formen, Lichtobjekte bauen oder den Computer-Führerschein machen. Die Auswahl ist groß und manchen fällt die Wahl dann auch schwer. Durch das Corona-Hygiene-Konzept hat man das Kursprogramm von einer auf drei Wochen verlängert, so dass man beste Chancen hatte, seinen Wunschkurs zu besuchen.



Kreativer Workshop: Kerzen verzieren mit Serviettentechnik. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick lässt es sich genau zeigen
Foto: Pressestelle mspr

Wässern, Anlagen pflegen, Büsche beschneiden

Erfahrungen sammeln und Geld verdienen - zum Beispiel für den Führerschein – das sind die Hauptbeweggründe für die acht Schüler/-innen, die als Ferienjobber die Leute vom Grüntrupp der Stadt Bruchsal unterstützen. Zweimal drei Wochen sind je vier Jugendliche mit den Profis unterwegs im Stadtbereich, um gärtnerische Arbeiten zu erledigen. Nach einer Einweisung in die Tätigkeiten und in Sicherheitsvorschriften geht's los. Im Mittelpunkt steht in diesen Wochen das Wässern der Pflanzen: Bäume, Sträucher, Stauden, Blumenrabbatten. „Das ist derzeit bei der anhaltenden Trockenheit unsere vornehmste Aufgabe“, sagt Hans-Peter Nagel vom Baubetriebshof, der den Einsatz der Ferienjobber koordiniert, „denn wenn die Pflanzen verdorren oder gar Bäume eingehen, ist das ein immenser Schaden – sowohl finanziell als auch für das Stadtklima.“ So bekommen die jungen Leute einen unmittelbaren Bezug zu den Auswirkungen der Klimaveränderungen. Durch das Wässern sehen sie bei den Beeten und Baumscheiben genau, was Hitze und Trockenheit anrichten. Damit ist dieser Ferienjob nicht nur ein Geldverdienen und eine willkommene Hilfe für den Grüntrupp in der Urlaubszeit, sondern auch eine wichtige Erfahrung jenseits des Schulunterrichts. Gleichzeitig lernen die jungen Leute den Umgang mit Werkzeugen und Geräten aus dem Gärtnerverhandwerk. Sie üben sich, hineinzufinden in einen regelmäßigen Arbeitsablauf mit frühem Arbeitsbeginn und Verantwortung für den übertragenen Bereich. So können sie sich überlegen, ob sie nach der Schule den Beruf des Gärtners erlernen wollen oder ob es bei dieser Drei-Wochen-Episode bleibt. Neben dem Wässern steht noch die Pflege der Anlagen auf dem Programm mit Unkraut jäten und Lichttraumschnitt. Hierbei werden dann auch elektrische Geräte eingesetzt wie Heckenschere sowie Laubbläser und -sauger. Selbst dabei bedarf es der Übung, dass man diese effizient einsetzt und keinen Schaden anrichtet oder sich gar selbst verletzt. Nicht zuletzt ist es aber auch eine attraktive Bezahlung, die die jungen Leute motiviert und ihren persönlichen Zielen (Führerschein) näherbringt.



Schüler/-innen jobben beim Baubetriebshof Foto: Stadt Bruchsal

12. Badischer Chorwettbewerb findet statt

Spitzenchöre aus ganz Baden haben am Samstag und Sonntag, 15. und 16. Oktober, im Bruchsaler Bürgerzentrum nach fünf Jahren wieder die Gelegenheit, sich der Expertenjury zu stellen und eine der begehrten Auszeichnungen mit nach Hause zu nehmen. Je nach gewähltem Wettbewerbsprogramm und Qualität vergibt die Jury verschiedene Titel. Der Wettbewerb ist die Generalprobe für den Landeschorwettbewerb.

Der Badische Chorwettbewerb ermöglicht vielfältige Begegnungen und lebt vom musikalischen Austausch. Zwei Tage lang ist Chormusik auf höchstem Niveau erlebbar. Zuschauer/-innen und Fans sind herzlich willkommen. Los geht es um 9.30 Uhr.

Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Veränderungssperre für Saalbachniederung

Die Vorbereitungen für das Verfahren zur Ausweisung der Saalbachniederung als Naturschutzgebiet durch das Regierungspräsidium Karlsruhe befinden sich in den letzten Zügen. Die geplante Ausweisung erfährt von den betroffenen Kommunen eine überwältigende Unterstützung. Gemeinsames Interesse ist es, den gesamten bislang unzerschnittenen Raum zwischen der Bundesautobahn 5 und der Schnellbahntrasse im Norden und Osten und der B 35 im Süden und Westen unter Naturschutz zu stellen.

Die Gespräche des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit der Landesforstverwaltung über die Einbeziehung der großen Waldflächen am Rande der Saalbachniederung hierfür dauern jedoch noch an. Deshalb hat nun das Regierungspräsidium Karlsruhe den Offenlandbereich der Saalbachniederung schon einmal einstweilig sichergestellt durch eine Veränderungssperre, die schädliche Entwicklungen bis zur Ausweisung als Naturschutzgebiet verhindern soll. Dies betrifft zum Beispiel Nutzungsänderungen oder auch Maßnahmen der Verkehrsinfrastruktur oder Energieversorgung, die den Gebietscharakter verändern oder/und dem Schutzzweck zuwiderlaufen würden. Die einstweilige Sicherstellung erlaubt es nun aber auch der Naturschutzverwaltung, einzelne Grundstücke bei vorliegendem Verkaufssinteresse anzukaufen oder das Vorkaufsrecht auszuüben und sie in eine der Gebietsentwicklung förderliche Naturschutzpflege aufzunehmen, die vom Regierungspräsidium Karlsruhe durchgeführt wird. Die Saalbachniederung ist ein einzigartiger und überregional äußerst bedeutsamer Rast- und Brutplatz der Vogelwelt und Lebensraum zahlreicher seltener und vom Aussterben bedrohter Tier- und Pflanzenarten. Sie umfasst eine der größten noch zusammenhängenden Wiesenflächen der nordbadischen Rheinebene.

Oberbürgermeisterin besucht Ferien-Veranstaltung

Im Rahmen des Bruchsaler Sommerferienprogramms besuchte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die Bundschuhhalle in Untergrombach. Acht Kinder übten sich hier in der Kunst des Freestyle Frisbee. Dabei geht es um artistische und kreative Bewegungsabläufe mit denen die Frisbee-Scheibe gefangen beziehungsweise geworfen wird. Freestyle Frisbee kombiniert dabei das bekannte Werfen und Fangen der Scheibe mit Elementen aus Tanz und Artistik. Auch die Oberbürgermeisterin probierte sich in einer neuen Wurftechnik. Die Profis Steven und Ede bieten den Workshop schon seit fünf Jahren in Kooperation mit dem Haus der Begegnung an. Die Kinder hatten viel Freude am Erlernen der Tricks und Wurftechniken, mit denen sie ihre Freunde und Familie noch verblüffen werden.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick besuchte den Freestyle-Frisbee-Kurs Foto: Buttau

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Servicecenter H7 - Hoheneckerstraße 7 - OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 13 Uhr

Bürgerbüro - Otto-Oppenheimer-Platz 5 - MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 16 Uhr, Dienstag: Geschlossen
Mittwoch: 8 bis 13 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Kontakt:

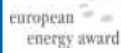
Behördennummer: (072 51) 115
Telefon: (072 51) 79-500
E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de
www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Klimaschutz



Kostenfreie Energieberatungen

Die Stadt Bruchsal unterstützt im Rahmen verschiedener Energiequartiersprojekte **alle Bewohner/innen der Stadt Bruchsal** bei ihren Sanierungsmaßnahmen mit dem



Angebot kostenfreier und unabhängiger Energieberatungen durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Hierbei erfahren Interessierte in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig eine Menge **Energiekosten einsparen** und das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Förderprogrammen und zum effizienten Umgang mit Strom und Wärme beantwortet.

Die Termine finden an folgenden Tagen im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz jeweils von 14 bis 18 Uhr im Raum B020 statt.

- Dienstag, 13. September
- Dienstag, 18. Oktober
- Dienstag, 15. November
- Dienstag, 13. Dezember

Einen persönlichen Beratungstermin kann bei der Stadt Bruchsal, Telefonnummer (072 51)-**794 38**, E-Mail stadtbauamt@bruchsal.de reserviert werden. Es gelten die dann jeweils geltenden Corona-Regeln.

NAIS - Neues Altern in der Stadt

Kostenloser NAIS Internettreff am 7. September

Am 7. September findet im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums wieder ein kostenloser Internettreff statt. Wir beginnen mit einem Rückblick auf das Juli-Treffen, bei dem es um die Grundsteuerreform 2022 ging. Es folgt ein Ausblick aus heutiger Sicht. Bekanntlich müssen Grundstückseigentümer bis spätestens 31. Oktober 2022 ihre Grundsteuererklärung abgeben – diesmal online per Internet mittels ELSTER. So lautet die Verpflichtung. Papierformulare gibt es nur auf Antrag in speziellen Härtefällen.

NAIS Neues Altern in der Stadt und Seniorenrat Stadt Bruchsal greifen in der Gesprächsrunde wieder dieses brennende Thema auf, auf das ein Großteil der Bevölkerung kaum vorbereitet ist. Für den Internettreff ist eine Anmeldung nicht erforderlich. Es wird keine inhaltliche Grundsteuer-Beratung geben – jedoch Informationen über die Hintergründe, wie man Kontakt zum Finanzamt aufnimmt, wie man überhaupt an die erforderlichen Kennzahlen kommt – und schließlich, was man im äußersten Notfall tun kann, wenn man nicht mehr weiterweiß. Mehr Info: <https://www.neuesaltern.de/seniorenrat/grundsteuerreform/fragen-und-antworten/>.

Mit der Pflicht zur digitalen Übermittlung betritt Deutschland Neuland. NAIS und Seniorenrat wollen im Rahmen ihrer Möglichkeiten der Bevölkerung helfen, mit der Situation klarzukommen. Ort des Treffens: Seminarraum 1 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG (Fahrstuhl vorhanden). Termin: Mittwoch, 7. September, 9 bis 10.30 Uhr. Wenn noch Zeit ist, sprechen wir über „Windows 11“ und „Smartphones ganz einfach!“ Man muss nicht Rentner sein, um am Internettreff teilzunehmen! Sie können gern Smartphones, Tablets usw. mitbringen und mit dem WLAN der BTMV oder mit Baden-WLAN kostenlos ins Internet gehen. Der Bruchsaler NAIS-Internettreff ist eine zwanglose Gesprächsrunde, die seit 15 Jahren jeden Monat stattfindet und sich an Einsteiger und Fortgeschrittene wendet.

Aus den Schulen

Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

Wechsel der stv. Schulleitung

Nach 28 Jahren als Lehrerin in Sancta Maria wurde die stellvertretende Schulleiterin an Sancta Maria Christa Hofmann in den Ruhestand verabschiedet. Mit Beginn des Schuljahres 2022-23 übernimmt Melanie Biniwersi ihre Nachfolge.

Christa Hofmann begann ihre Tätigkeit als Lehrerin in Sancta Maria 1994 und wurde bereits kurze Zeit später von der damaligen Schul-

leiterin Sr. Michaela Bertsch (OSF) zu deren Stellvertreterin ernannt. Zusammen mit Sr. Michaela und ihrer früheren Kollegin Evelin Steinke-Leitz entwickelte Christa Hofmann das pädagogische Konzept der Schule weiter und prägte insbesondere den projektorientierten Unterricht am Sancta.

Sr. Michaela würdigte Hofmanns Engagement mit einem Rückblick auf deren 28 Jahre in Sancta Maria und Barbara Remmlinger, Referatsleiterin im Erzbischöflichen Ordinariat, dankte für Hofmanns langjähriges herausragendes Engagement und überreichte eine Schultüte „voller Segen“.

Schüler und Kollegen nahmen in mehreren kleinen Feiern schrittweise Abschied von Christa Hofmann. Unter anderem hatte Hofmann zu einer gemeinsamen Naturkunde-Wanderung in den Heidelheimer Forst eingeladen. Anschließend nahm sie die guten Wünsche für ihren Ruhestand seitens der Kollegen im Rahmen eines Abschiedsessen entgegen.

Bei allem Abschiedsschmerz freut sich die Schulgemeinschaft, dass mit Melanie Biniwersi eine Kollegin aus dem Sancta die Nachfolge von Christa Hofmann als stellvertretende Schulleiterin übernehmen wird. Sie wurde von Frau Remmlinger in ihr Amt eingeführt und erhielt zum Einstand von ihrer Vorgängerin ein paar Handschuhe für das notwendige „Fingerspitzengefühl“.



Christa Hofmann wurde in den Ruhestand verabschiedet Foto: pr

Heisenberg-Gymnasium



Ohne Eingriffe von außen



Daniel Quack (10d) Foto: Finger

Im Schuljahr 2020/21 wurde am HBG Bruchsal erstmalig ein Gewächshaus als Miniatur-Prototyp entwickelt, das die Schülerinnen und Schüler mithilfe des Mikrocontrollers Arduino-Uno und einer Vielzahl an Motoren und Sensoren programmieren und steuern konnten. Dieses Projekt wurde 2021/22 für die Klassenstufe zehn ausgeweitet, präzisiert und fest in das schulische Curriculum als eigenständige sachtwöchiges NwT-Projekt integriert. Durch eine smarte Programmierung soll das Gewächshaus sich selbst steuern und regeln können, ohne dass von außen eingegriffen werden soll. Dabei soll das Programm die Parameter Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Solarstrahlung, Bodenfeuchte der Erde etc. in dem Maße eigenständig regulieren können, dass für die gewählte Pflanzenart ein optimales Raum- und Wachstumsklima vorherrscht. Um dies zu erreichen, kann das Gewächshaus in dem Modell die Pflanzen bewässern, das Haus durchlüften oder die Solarstrahlung über eine Abschattungsmöglichkeit regulieren.

Der Nachhaltigkeitgedanke eines ressourcen- und energiesparenden Betriebs mittels einer smarten Programmierung, die Möglichkeit der lokalen Lebensmittelversorgung und des damit einhergehenden Energieeinsparungspotenzials sind ebenso Inhalt des Projekts wie auch die SDGs der UNESCO, von denen mindestens acht von zentraler Bedeutung für dieses Schulprojekt sind. Ein smartes Gewächshaus kann im realen Einsatz aus stadtplanerischer, geographischer

Perspektive ebenso nachhaltig sein wie die nachhaltige Produktion und der Konsum von Lebensmitteln, wenn lokal produziert und für den Betrieb Solarstrom und Regenwasser genutzt wird.

Dieses Projekt ist ein schülerzentriertes, das 2022/23 auf einer größeren Maßstabsebene für den Seminarkurs durchgeführt werden soll. Ein smartes Gewächshaus soll im Schulgarten des HBG mit Hilfe der Firma techsolute GmbH Bruchsal und mit finanzieller Unterstützung der Auerbachstiftung realisiert werden. Die Konstruktion, der Aufbau und der langjährige Betrieb dieser Forschungsanlage wird vom Seminarkurs und der Firma techsolute GmbH betrieben. Daniel Quack (Klasse 10c) hat äußerst eloquent dieses Projekt vorgestellt und ein Exemplar vor der Jury des Bruchsaler Lions-Club-Wettbewerbs vorgeführt. Seine Begeisterung und das damit verbundene Gesamtkonzept hat die Jury überzeugt und dem HBG einen hervorragenden dritten Platz und 400 Euro beschert! Herzlichen Dank allen Lehrkräften, unserem Technikassistenten Herrn Krahl und Daniel Quack.

Ld

Käthe-Kollwitz-Schule

Die Käthe-Kollwitz-Schule feiert

Abitur 2022 – kein Jahrgang war mehr von diversen Corona-Einschränkungen betroffen als dieser. Geschenkt wurde den Abiturienten dennoch nichts – jeder Notenpunkt und Erfolg wurde redlich verdient.

Mit dem Motto „At Käthe you never walk alone – but we will walk out of here“ durften die 145 Abiturientinnen und Abiturienten am 22. Juli in der Altenbürg-Halle Karlsdorf-Neuthard einen ‚richtigen‘ Abiball feiern, nachdem dieser coronabedingt die letzten zwei Jahre entweder im Autokino oder in gestaffelter Form stattfand.

Herr Kußmann führte in seiner Schulleiter-Rede mithilfe des Songs „Leichtes Gepäck“ der Band Silbermond aus, dass Stolpern und sicheres Gehen bei ihrem Weg ‚out of here‘ zusammengehören und fügte in einer persönlichen Note bei, was er ‚seinem Käthe-Abi-Jahrgang‘ 2022 als ‚leichtes Gepäck‘ mitgeben möchte: Freiheit, Fehler machen zu dürfen, Zuversicht, Vernunft und Gelassenheit.

Ergreifende Worte fand auch der Abteilungsleiter des beruflichen Gymnasiums, Matthias Bauer, als er in seiner Reflexion der letzten drei Jahre betonte, dass die Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs zwischen Wissens- und Corona-Tests nicht nur Notenpunkte, sondern auch Respekt verdienen, für das, was sie geleistet haben. Alle 145 zur mündlichen Prüfung angetretenen Schüler/innen haben die Abitur-Prüfung bestanden.

Der Scheffelpreisträger Felix Detmering fragte in seiner Rede nach dem Sinn des Lebens, um diese Frage am Ende sinngemäß wie folgt zu beantworten: Der Sinn des Lebens sei es, sein Leben selbst in die Hand zu nehmen und alles zu genießen, worin man Sinn sieht.

Neben dem Scheffelpreis wurden noch 29 weitere Preise für herausragende Leistungen in verschiedenen Profilen und Unterrichtsfächern vergeben. Drei Mal durfte die Bestnote von 1,0 an die Abiturientinnen Theresa Heilig, Hanna Braun und Luisa Bohn vergeben werden.

Der diesjährige Abiturjahrgang kann besonders stolz auf sich sein. Nicht nur auf die guten Ergebnisse, die sie erreicht haben (der Gesamtschnitt des Jahrgangs liegt bei 2,16), sondern, dass sie trotz Beschwerlichkeiten selbstbewusste, soziale und kompetente Menschen wurden.

Verfasserin: Aylin Lochmann



145 Absolventinnen und Absolventen der Käthe-Kollwitz-Schule feiern ihr Abitur
Foto: Simon Hengstler

Die gesamte „Käthe“ wünscht ihnen auf ihrem Weg viel Erfolg, Glück und Freude! Auch wenn sie jetzt erst mal „out of here walken“ freuen wir uns, sie nächstes Jahr beim 50-jährigen Schuljubiläum der Käthe als Gäste zu begrüßen.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Start in die neue Spielzeit nach der Sommerpause am 9. September



Das weiße Dorf Foto: Sonja Ramm

Nach einer erfolgreichen Spielzeit geht die Badische Landesbühne vom 1. August bis zum 8. September 2022 in die Sommerpause. Die Spielzeit 2022/2023, die unter dem Motto „Stadtgeschichten“ steht, wird im September mit einem Premierenreigen eröffnet.

Den Anfang macht die Premiere von Bertolt Brechts „Herr Puntila und sein Knecht Matti“ am 22. September um 19.30 Uhr im Großen Haus. Das Volksstück handelt vom Gutsbesitzer Puntila: nüchtern ein skrupelloser Kapitalist – betrunken ein menschenfreundlicher Lebemann. Neben seinen Angestellten sind auch seine Tochter Eva und vor allem sein gewitzter Chauffeur Matti vor den unberechenbaren Launen des Willkürherrschers nicht sicher. Carsten Ramm inszeniert Brechts Gesellschaftskritik als berauschende Komödie mit Live-Musik.

Am 24. September folgt im Hexagon um 19.30 Uhr die Premiere des preisgekrönten Kammerstücks „Das weiße Dorf“ von Teresa Dopler. An Bord eines Kreuzfahrtschiffes begegnet sich ein Paar, das sich aus Karrieregründen getrennt hatte, per Zufall wieder. Nach und nach bekommt die glatte Oberfläche der beiden dauerzufriedenen Selbstoptimierer Risse. Ein komisch-trauriges Porträt zweier Menschen, die ihre Gefühle auf dem Altar der Vernunft opfern.

Die Junge BLB startet am 23. September mit „Hast du Angst?, fragte die Maus“ für Kinder ab 4 Jahren in die neue Spielzeit. Das Bilderbuch von Rafik Schami und Kathrin Schärer erzählt die Geschichte der kleinen Maus Mina, die erfahren möchte, was Angst ist, und sich auf Entdeckungsreise macht. Zwei Tage später folgt die Premiere des Monologstücks „Die Wanze“. Ein fesselnder Insektenkrimi über Freundschaft, Feindschaft, Verschwörung und Solidarität mit Frederik Kienle in über zehn Rollen.

Karten für die Stücke des Abendspielplans sind über die Sommerpause online erhältlich über Reservix (www.reservix.de) und ab dem 9. September auch wieder im Kartenbüro der Badischen Landesbühne (Telefon: 072 51/727 23, E-Mail: ticket@dieblb.de).

Deutsches Musikautomaten-Museum

Faszination Orgel: Auf der Straße oder im feinen Salon.

Eine kleine Geschichte der (Dreh-)Orgel

Sonntag, 11. September, 14 Uhr, Themenführung

mit Kristin Gaßner

Bei Ihrem Besuch im Museum „dreht“ sich dieses Mal alles um die Königin der Instrumente: die Orgel. Sie kann leise hauchen, aber auch richtig donnern und klingt dabei wie ein ganzes Orchester. Das Instrument mit dem längsten Atem erklingt üblicherweise am Sonntag in der Kirche zum Gottesdienst - deren kleine Schwester, die Drehorgel, kennen wir hauptsächlich als Straßeninstrument. In Frankreich und England hingegen dienten Drehorgeln dem Amüsement



Detail Salonorgel, Frankreich, um 1840 Foto: Klaus Biber, Deutsches Musikautomaten-Museum

der gehobenen Gesellschaft im feinen Salon. Wahrlich große Instrumente spielten aber auch für Besucher von Kaufhäusern, auf einer Schiffspassage oder auf dem Jahrmarkt. Und das alles ohne die Anwesenheit eines kunstfertigen Organisten.

Wer schon immer wissen wollte, welche Aufgabe hierbei kleine Nägelchen haben, woher die Orgel ihren langen Atem hat und was es bedeutet, wenn jemand alle Register zieht, der ist herzlich zu einer Erkundung verschiedener Orgeln eingeladen.

Kosten Eintritt:

(inkl. Schloss Bruchsal) 10 Euro, ermäßigt 6 Euro (inkl. Führungsgebühr). Anmeldung nicht erforderlich, Teilnehmer/-innenzahl begrenzt. Infos unter www.dmm-bruchsal.de oder www.landesmuseum/dmm, Telefon: (072 51) 742-652 (Dienstag bis Freitag 9-14 Uhr).

Jazzclub Bruchsal**Quintin Copper, Nas Mellow & Friends beim Jazzclub Bruchsal**

10. September, 20 Uhr, Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Als **Quintin Copper** und **Nas Mellow** begannen, ihre ersten gemeinsamen Stücke zu komponieren, ließen sie sich von Funk, Soul und Jazz inspirieren. Bald nahmen sie ihr erstes Album in ihren Wohnzimmerzimmern in Tübingen auf. Nas Mellows gefühlvoller und ausdrucksstarker Gesang und Quintin Coppers Produktionen mit Synthesizern und Gitarren bildeten die Grundlage für ihr Debüt „April Dreams“ im Jahr 2021.



Foto: Georg Pfeiffer

In Zusammenarbeit mit dem Label „Sonar Kollektiv“ erstellten mehrere Produzenten – darunter DJ Spinna, Erobique und Rainer Trüby – Remixe für die Tracks des Duos. Obwohl die Pandemie sie daran hinderte, so viele Konzerte zu spielen, wie sie es gerne getan hätten, sind sie nun bereit, Songs aus ihrem Album sowie neue, unveröffentlichte Stücke zu spielen.

Marco Podobnik (Saxophon), der auch auf „April Dreams“ zu hören ist und mit dem Duo schon bei mehreren anderen Projekten zusammengearbeitet hat, hat die Band zusammengestellt. Alle Musiker kennen sich von Jamsessions während ihrer Zeit in Tübingen, was den Konzerten ein nostalgisches Gefühl für die langen Nächte der Musik verleiht.

- Quintin Copper (keys)
- Nas Mellow (voc)
- Marco Podobnik (sax)
- Theo Liegle (git)
- Marvin Schäfer (b)
- Mathias Haarmann (dr)

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal, Tickets: EUR 17,00 (Mitgliederermäßigung und Abendkassenzuschlag je € 2,-), **Schüler/Studenten: EUR 10,00**

Beginn: 20 Uhr - Einlass ca. 30 min vor Konzertbeginn.

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Kartenverlosung

Der Jazzclub Bruchsal verlost **2x2 Karten** für sein erstes Konzert nach der Sommerpause mit „**Quintin Copper, Nas Mellow & Friends**“ unter den Leserinnen und Lesern des Amtsblatts Bruchsal. Bitte bis spätestens 8.9., 11 Uhr, eine **E-Mail mit dem Betreff: „Copper, Mellow & Friends“** an die Adresse gewinn@jazzclub-bruchsal.de senden.

Weitere Veranstaltungen im September 2022

17.9. - The 10String Orchestra :: Tom Götz & Stephan Bormann

23.9. - LOCAL HEROES :: Waschtag :: Evergreens aus der Zeit des Wirtschaftswunders

23.9. - Comedy :: Open Mic

Städtisches Museum**Objekt des Monats September**

Liebe Leserinnen und Leser, diesen Monat endet der Bundesfreiwilligendienst von Samira Weigand, die seit September 2021 in der Kulturabteilung der Stadt Bruchsal und somit auch im Städtischen Museum nach ihrem Abitur erste Arbeitserfahrung gesammelt hat. In diesem Artikel stellt sie eine Arbeit des Bruchsalers Künstlers Franz Bannholzer aus dem Museumsbestand vor, auf der das Bruchsaler Amtsgericht zu sehen ist: Franz Bannholzer war ein Bruchsaler Bildhauer und Maler, der im 20. Jahrhundert die Menschen mit seiner Kunst begeisterte. Durch zahlreiche Ausstellungen in der Umgebung brachte er den Bürgern seine Kunst näher. In seiner Jugend absolvierte er eine Handwerkslehre und studierte später Malerei und Grafik in Mannheim. Zwölf Stunden

täglich stand er in seinem Atelier, bis er von seiner Kunst leben konnte. Seine Werke verließen jedoch erst das Atelier, wenn sie Bannholzers höchsten Ansprüchen genügten. 1985 fertigte Bannholzer dann diese Ansicht des Amtsgerichts Bruchsal in der Schönbornstraße.

Seit 1878 befindet sich das Amtsgericht Bruchsal im Kanzleibau des Schlosses. Ursprünglich war die Fassade viel reicher verziert als heute. Während des Zweiten Weltkrieges wurde es jedoch teilweise zerstört, wodurch es 1951 zum Wiederaufbau kam. Nach dem Krieg mangelte es zunächst an einigen Stellen, wie Bürotensilien, Papier oder auch Umschlägen. Mit der Zeit verbesserte sich die Situation jedoch. 20 neue Glocken wurden gegossen und spielten 1957 zum ersten Mal die alten barocken Melodien, die seitdem zwei Mal am Tag gespielt werden. Auch der gusseiserne Brunnen vor dem Gebäude wurde ersetzt durch den auf dem Bild erkennbaren Amalienbrunnen. Dieser wurde von Fritz Hirsch entworfen. Die Medaillons setzte Heinrich Ehehalt um.

Bannholzers Werk ist während der nächsten Wochen im Städtischen Museum Bruchsal ausgestellt.

Öffentliche Führung durch das Städtische Museum Bruchsal

Am 4. September führt der Bruchsaler Stadtführer Heribert Zöller um 13 Uhr im Städtischen Museum durch die Bruchsaler Stadtgeschichte. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.



Samira Weigand mit der beschriebenen Arbeit von Franz Bannholzer
Foto: Städtisches Museum Bruchsal

Die Willi Bühne**Rockmusik für eine gute Sache**

Thommi on stage

Foto: H.-P. Safranek

Willi die Bühne empfiehlt allen Freunden den Besuch des Benefizkonzertes mit der Band **ROCKnTARY** für die Bruchsaler Tafel **am Sonntag, 2. Oktober, 18 Uhr** auf dem Rohrbacherhof in der Besetzung Heidi Merz, Roger Hecht, Thommi Ries (Foto), Volker Hillenbrand, Martin Besinger, Markus Stöckner und Johann Beichel.

Anmeldung über

<https://rockntary.vereinsticket.de>

Mitteilungen anderer Institutionen**Denkmalstiftung fördert Kirchen-Restaurierung**

Die katholische Kirche St. Bartholomäus in Bruchsal-Büchenau hat eine lange und wechselvolle Geschichte. Erstmals vermutlich Ende des 15. Jahrhunderts errichtet, wurde das Gotteshaus 1742 neu erbaut, 1837 erweitert, im Zweiten Weltkrieg weitgehend zerstört und unmittelbar danach wieder aufgebaut. Jetzt bedrohen Risse das Mauerwerk und die Malereien im Chor. Die Denkmalstiftung Baden-Württemberg unterstützt die Kirchengemeinde bei den Restaurierungen mit einem Zuschuss von 31.540 Euro.

„Kirchenmalereien aus der direkten Nachkriegszeit werden häufig aufgegeben und gehen verloren“, sagt Dr. Stefan Köhler, Geschäftsführer der Denkmalstiftung Baden-Württemberg. „Umso unterstützenswerter ist es, dass hier eine kleine Kirchengemeinde gerade diese Werke, die an vertraute Darstellungen aus der Vorkriegszeit anknüpfen, erhalten und restaurieren möchte.“



Foto: Udo Lindenfelser, Freier Architekt, Bruchsal

Innen wie außen zeigen sich Risse im Gebäude, die sich allerdings nicht weiter vergrößern. Statische Untersuchungen ergaben keinen Handlungsbedarf. Die Fugen in der Fassade sollen deshalb jetzt verpresst und geschlossen werden. Innen ist die Reinigung und Konservierung der Malereien vorgesehen. An einzelnen Stellen sollen auch Hohlstellen im Putz verfüllt, gekittet und retuschiert werden.

Den Chor und die beiden flankierenden Wandnischen hat der Freiburger Künstler Franz Valentin Hemmerle in den Jahren 1950 und 1954 ausgemalt

Finanzamt: Hinweise zur Grundsteuererklärung

Bis zum 31. Oktober müssen Eigentümer/-innen von Grundstücken (Grundsteuer B) eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt einreichen. Dazu sind sie gesetzlich verpflichtet. Die Erklärung muss vollständig sein. Und es müssen die offiziellen Formulare verwendet werden - ob elektronisch oder in Papierform.

Die Grundsteuererklärung ist grundsätzlich elektronisch abzugeben. Das geht zum Beispiel über „Mein ELSTER“ (www.elster.de).

Eine ELSTER-Ausfüllanleitung ist auf der zentralen Internetseite www.grundsteuer-bw.de, auf den Seiten der Finanzämter und direkt auf „Mein ELSTER“ zu finden.

In Ausnahmefällen – zum Beispiel, wenn jemand keinen Computer oder Internetzugang besitzt – kann die Erklärung schriftlich und unterschrieben in Papierform abgegeben werden. Dafür ist ein offizielles Formular zu verwenden. Einen entsprechenden Vordruck kann man beim örtlichen Finanzamt abholen. Alternativ ist es ebenso möglich, sich von Angehörigen bei der Abgabe der Erklärung helfen zu lassen und die Erklärung über deren ELSTER-Zugang zu übermitteln. Was nicht ausreicht, ist, die Daten beispielsweise auf ein einfaches Blatt Papier zu schreiben oder das Infoschreiben zurückzuschicken. In solchen Fällen gilt die Erklärung als nicht abgegeben, und es folgt eine Erinnerung.

Eine Grundsteuererklärung müssen alle Eigentümer/-innen in Deutschland einreichen. Denn das Bundesverfassungsgericht hat maßgebliche Bestimmungen des bisherigen Bewertungsverfahrens als verfassungswidrig erklärt. Das zog eine bundesweite Reform der Grundsteuer nach sich: Alle Grundstücke (Grundsteuer B) sowie land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) sind folglich neu zu bewerten. Da Baden-Württemberg bei der Grundsteuer B dabei ein eigenes Modell entwickelt hat, müssen die Bürger/-innen im Vergleich zu den anderen Bundesländern die wenigsten Angaben machen.

Die neue Grundsteuer wird ab dem Jahr 2025 erhoben. Über die Höhe der Grundsteuer entscheiden die Kommunen maßgeblich mit, indem sie den Hebesatz festlegen. Die kommunalen Landesverbände haben sich zur Aufkommensneutralität bekannt.

Neu berechnet und festgesetzt werden die Hebesätze von den Kommunen, wenn die Finanzämter die neuen Steuermessbeträge weitestgehend erstellt und übermittelt haben. Erst 2024 wird es so weit sein.

Weitere Informationen: Für die Grundsteuer B sind unter anderem die Grundstücksfläche und der Bodenrichtwert in die Erklärung einzutragen. Beide Werte können über www.grundsteuer-bw.de (Grundsteuer B) abgerufen werden. Die Bodenrichtwerte werden von den Gutachterausschüssen der Kommunen geliefert. Sollten die Bodenrichtwerte nicht bis Ende Oktober vorliegen, müssen Eigentümerinnen und Eigentümer keine Nachteile befürchten. Darüber hinaus kann auch die zuständige Gemeinde über den Bodenrichtwert Auskunft geben. Die Grundstücksfläche steht außerdem im Grundbuch und im Kaufvertrag.

Gez.
Mathias Brecht, Pressereferent

OGA spendet an Tafel

Eine außergewöhnliche Spargelsaison wird zu einem erfreulichen Ereignis für die Bruchsaler Tafel. Die OGA / OGV NORDBADEN EG als einer der bedeutendsten Vermarkter von deutschem Spargel und an-

deren Obst- und Gemüseprodukten beendet die diesjährige Spargelsaison mit einer Spende über 2.500 Euro an die Bruchsaler Tafel. Hintergrund ist ein frühzeitiges Ende der diesjährigen Ernte bei zahlreichen Betrieben im ganzen Bundesgebiet aufgrund von Absatzproblemen und einem unzureichenden Preisniveau. Um eine Vernichtung von Spargel zu verhindern, startete die OGA einen „Spargel-Schlussverkauf“ direkt an den Endverbraucher. An drei Tagen wurden 1.193 Karton Spargel à 5 kg im betriebseigenen Hofladen verkauft – pro Kiste wurden 2 Euro an die Bruchsaler Tafel gespendet. Die OGA rundet den Betrag auf 2.500 Euro auf. Die Bruchsaler Tafel dankt der OGA für diese Spende und verwendet den Betrag zur Mitfinanzierung einer neuen LED-Beleuchtung am Hauptsitz im Bruchsaler Schlachthof.



Hans Lehar, Geschäftsführer der OGA / OGV NORDBADEN EG, und Oliver Frowerk, Leiter der Bruchsaler Tafel, bei der Spendenübergabe
Foto: OGA

Innung für Feinwerktechnik vergibt Preis



Yannik Dinger
Foto: HV Innung

Im Beisein von Carsten Buderer von der Handwerkskammer Karlsruhe hielt die Innung für Feinwerktechnik Karlsruhe-Bruchsal-Mittelbaden ihre Hauptversammlung wieder im Gasthaus „Zum Ritter“ in Bruchsal-Büchenau ab. Der Erich-Feldmann-Gedächtnispreis der Innung ging dieses Jahr an Yannik Dinger (Firma Eckerle, Ottersweier), den Prüfungsbesten 2022 mit der Abschlussnote 1,3. „Yannik Dinger hat beeindruckendes Engagement gezeigt und seine Gesellenprüfung entsprechend erfolgreich abgeschlossen“, lobte Gerhard Feldmann, der seit 28 Jahren Obermeister (OM) der Innung für Feinwerktechnik Karlsruhe-Bruchsal-Mittelbaden ist.

Baumaßnahme auf AVG-Linien S 31 und S32

Aufgrund verschiedener Baumaßnahmen kommt es in der ersten beiden Septemberwochen zu Zugausfällen und Fahrzeitänderungen bei den AVG-Stadtbahnlinien S31 und S32. Fahrgäste dieser Linien können als Alternative in dieser Zeit andere Nahverkehrsangebote in der Region nutzen – zum Beispiel die der Deutschen Bahn – und werden gebeten, auch die entsprechenden Informationsaushänge an den Haltestellen entlang der Strecke zwischen Karlsruhe und Odenheim sowie Menzingen zu beachten. Die Infrastruktur-Arbeiten beginnen ab Freitagabend, 2. September, und erstrecken sich über mehrere Phasen hinweg bis Samstagmorgen, 10. September. Informationen zum Fahrplanangebot erhalten Fahrgäste auch über die elektronische Fahrplanauskunft auf der AVG-Homepage unter avg.info/fahrplan/fahrplanauskunft.

BürgerStiftung Bruchsal



Zirkus „Jimbabuschka“ macht Kinder stark

„Vorhang auf im Zirkus Jimbabuschka!“ hieß es kürzlich für die kleinen und großen Artisten und Künstler im Paul-Gerhardt-Kindergarten in Bruchsal. Stolz zeigten selbst die Jüngsten Kunststückchen, die sie in der vorausgegangenen Woche mit Sonja Oellermann gelernt und geübt hatten. Sie ist Sängerin sowie Chorleiterin und hat jahrelange Erfahrung im Umgang mit Kindern. „In dieser Woche haben die Kinder wesentliche Impulse für ihre Entwicklung bekommen“, sagt Oellermann. „Das war bei der Aufführung am Schluss des Zirkusprojektes deutlich zu merken.“ Alle Kinder durften mitmachen und sich dann über kräftigen Applaus freuen. „Das gefällt uns an diesem Projekt ganz besonders, dass kein Kind, das mitmachen will, ausgeschlossen ist“, sagen Gilbert



Auch die Plakate gestalteten die Kinder selbst im Zirkus „Jimbabuschka“ Foto: Dorothee Eckes

Bürk und Dorothee Eckes vom Vorstand der Bürgerstiftung, die auch diesmal die Zirkuswoche finanziell unterstützte. „Dies stärkt die Gemeinschaft im Kindergarten, bereitet aber auch die Schulkinder auf den kommenden neuen Lebensabschnitt vor.“ Die musikpädagogische und kreative Arbeit mit Sonja Oellermann zieht sich wie ein roter Faden durch das Erleben vieler Kinder in der Bruchsaler Südstadt. Es beginnt im Kindergarten Paul-Gerhardt mit altersentsprechenden Angeboten und setzt sich in der Konrad-Adenauer-Schule fort mit dem Projekt „Jekasi – Jeder kann singen“, „das hoffentlich im kommenden Schuljahr wieder stattfinden kann“, sagt Bürk. „Wir fördern dies gern und dauerhaft, da die positiven Impulse bei den Kindern deutlich zu bemerken sind“, sagen beide Stiftungsvorstände, da mit diesen Projekten ein Grundstein gelegt werde für eine spätere positive Entwicklung.

Im Zirkus „Jimbabuluschka“ zeigten sich die Kinder stolz und sehr selbstbewusst unter anderem als brüllende Löwen, als galoppierende Pferde und als anmutige Seiltänzerinnen. Für die Aufführung hatten die Kinder auch großformatige Bilder gemalt.

Die Bürgerstiftung Bruchsal wird rein ehrenamtlich verwaltet und kann deshalb alle Erträge und Spenden in Förderprojekte umsetzen. Dazu gehören auch die musikpädagogischen mit Sonja Oellermann, „die eine besonders nachhaltige Wirkung zeigen bei bereits mehreren Schülergenerationen“, sagen Bürk und Eckes. „Deshalb beteiligen wir uns regelmäßig als Impulsgeber und nicht nur als reiner Geldgeber.“

Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal

Kurse zur Brustselbstuntersuchung

Durch regelmäßige Früherkennungsmaßnahmen und Selbstuntersuchungen, zum Beispiel mit der Mamma-Care-Methode, kann Brustkrebs in einem frühen Stadium erkannt und die Heilungschance deutlich gesteigert werden. Dazu bietet das Bruchsaler Brustzentrum Kurse an, die jeweils von einer Ärztin und einer Pflegekraft der Frauenklinik geleitet werden. Die nächsten Kurse finden am Dienstag, 6. September, und am Dienstag, 27. September, statt. Weitere Termine finden Sie unter www.rkh-gesundheit.de.

Die Teilnahme am etwa 90-minütigen Kurs, der um 19 Uhr im E-Bau, Ebene 1, Zimmer 272 startet, kostet 35 Euro. Eventuell übernehmen die Krankenkassen einen Teil der Kosten. Anmelden kann man sich über die Ambulanz der Frauenklinik unter Telefon (072 51) 70 85 73 53 oder bs.frauenklinik@rkh-gesundheit.de. Während der gesamten Kursdauer gilt die FFP2-Maskenpflicht sowie die AHA+L-Regel.

Landratsamt Karlsruhe



Mit „Rat zur Saat“

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe veranstaltet für Landwirt/-innen, insbesondere aus der Rheinebene und dem Kraichgau, den Fachvortrag „Rat zur Saat“ am Dienstag, 6. September, um 19 Uhr im Hotel Restaurant Ritter im großen Saal im Stammhaus, Au in den Buchen 73, 76646 Bruchsal-Büchenau.

Den Teilnehmenden werden Sortenempfehlungen für die Herbstbestellung und aktuelle Pflanzenschutzstrategien vorgestellt. Des Weiteren stehen Fragen zur neuen Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP), die im Vorfeld der Veranstaltung gestellt werden können, im Mittelpunkt. Der Vortrag findet mit begrenzter Personenanzahl unter Beachtung der Coronabestimmungen statt. Eine Anmeldung ist daher erforderlich unter www.karlsruhe.landwirtschaft-bw.de – Stichwort „Fachinformationen – Pflanzenbau“ – bis Montag, 5. September, 8 Uhr. Weitere Infos gibt es unter Telefon (07 21) 93 68 86 70 oder per Mail an laura.merkle@landratsamt-karlsruhe.de.

Personalempässe bei der Hausmüllabfuhr

In den kommenden Wochen kann es zu vorübergehenden Verzögerungen bei der Abfuhr der Restmüll- und Wertstoffgefäße kommen. Die aktuelle Urlaubszeit sowie die gleichzeitig hohen Corona-Zahlen stellen die Abfallentsorgung vor eine Herausforderung, teilt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe mit. Die Leerung der beiden Fraktionen wird sich in einigen Gebieten voraussichtlich um ein bis zwei Tage verzögern. Bürger/-innen, die davon betroffen sind, bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb, ihre Tonnen bis zur vollständigen Leerung bereitgestellt zu lassen. Die Abfuhr der Biotonne erfolgt derzeit planmäßig.

Auch die Abholung von Sperrmüll ist vom aktuellen Personalmangel betroffen. Sollte die Abfuhr nicht fristgerecht erfolgen, wird diese schnellstmöglich in den darauffolgenden Tagen nachgeholt. Der Ab-

fallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte bis zur vollständigen Abholung am Straßenrand bereitgestellt zu lassen. Dabei ist darauf zu achten, dass der bereitgestellte Sperrmüll den Gehweg nicht blockiert und keine Gefährdung Dritter darstellt.

Bei darüberhinausgehenden Problemen mit der Abfuhr können sich die Bürgerinnen und Bürger an den Abfallwirtschaftsbetrieb unter der gebührenfreien Telefonnummer (08 00) 2 160 150 oder die jeweilige Gemeindeverwaltung wenden.

Waldbrandrisiko weiterhin hoch

Aufgrund der weiter zu erwartenden hohen Temperaturen und ausbleibenden Niederschlägen ist mit einer weiterhin hohen Waldbrandgefahr zu rechnen. Aus diesem Grund sind aktuell auch alle Grillstellen im Wald im Landkreis Karlsruhe gesperrt. Das Verbot gilt auch für mitgebrachte Grills oder Einmalgrills. Auch das generelle Rauchverbot im Wald bis einschließlich Oktober ist zwingend zu beachten. Weiterführende Informationen zum Waldbrandgefahrenindex: <https://www.dwd.de/DE/leistungen/waldbrandgef/waldbrandgef.html>. Weiterführende Informationen zum Dürremonitor Helmholtz Zentrum für Umweltforschung: <https://www.ufz.de/index.php?de=37937>.

Herbstprogramm des Ernährungszentrums

Das Ernährungszentrum im Landkreis Karlsruhe veranstaltet im Herbst ein buntes Informations- und Schulungsprogramm für Eltern, Verbraucher und Fachkräfte.

Start ist am Dienstag, 6. September, von 10 bis 12 Uhr mit dem „Praxisworkshop Babykost – Was kommt nach der Milch?“. Dabei geht es um die Frage, welche Möglichkeiten der Beikost es gibt, wann der richtige Zeitpunkt ist und welche Lebensmittel sich eignen.

Am Dienstag, 13. September, von 18 bis 21 Uhr findet der Kochworkshop „Awaruli“ statt. Das Motto: Kreativ kochen mit allem, was herumliegt, bevor es in der Tonne landet.

Weiter geht es mit dem „Praxisworkshop Essen am Familientisch – endlich Essen wie die Großen!“ am Donnerstag, 15. September, von 10 bis 12 Uhr. Thema sind der Umstieg von Babykost auf das Familienessen, geeignete Gerichte und der Umgang mit schwierigen Essern.

Der Kochworkshop „Bunte Bowls“ stellt am Montag, 24. Oktober, von 18 bis 21 Uhr, die Zubereitung von nachhaltigen und leckeren Gerichten in der Schüssel in den Mittelpunkt.

Zudem sind im Herbst gleich zwei Fortbildungen für Erzieherinnen und Erzieher sowie Tageseltern geplant: „Richtig Essen lernen“ (U3) findet am Montag, 19. September, von 14 bis 17 Uhr, statt. Am Montag, 10. Oktober, 14 bis 17 Uhr, geht es um „Esstypen und ihre Besonderheiten“.

Informationen zu den Veranstaltungen gibt unter karlsruhe.landwirtschaft-bw.de. Diese finden im Ernährungszentrum, Am Viehmarkt 1, in Bruchsal statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon (07 21) 936-8 86 30 oder per E-Mail an ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de.

Deutsch-Israelischer Freundeskreis e.V.

Theologin und Historikerin Maria Coors referiert



Maria Coors Foto: Ira

Zur Tagung der 11. Vollversammlung des Weltkirchenrates lädt der Deutsch-Israelische Freundeskreis im Stadt- und Landkreis Karlsruhe zu einem Vortrag mit der Referentin Maria Coors ein. Thema ist der Umgang des Weltkirchenrates mit Israel. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 6. September, um 19 Uhr, im Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Sophienstraße 234 in Karlsruhe. Um eine Anmeldung wird gebeten per E-Mail an Geschaeftsstelle.difk@landratsamt-karlsruhe.de.

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

Jesaja 42,3a

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Herzliche Einladung zum Gottesdienst!

Sonntag, 4. September,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Obergrombach – Predigtreihe Gang durch die Bibel, Teil 8: Die Bücher der Weisheit und Feste, Pfarrerin Andrea Knauber

Sonntag, 11. September,

11 Uhr: Ki-Tee-Go-Kindergottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach mit dem Ki-Tee-Go-Team Eva Kuntze und Marion Kretz.

19 Uhr: Abendgottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach: Predigtreihe – Gang durch die Bibel, Teil 9: Das Leben Jesu, Pfarrerin Andrea Knauber

Telefonpredigt:

Predigtgedanken und Impulse für die Woche per Telefon

Sie können unter der lokalen Vorwahl und Rufnummer (072 57) 9 17 49 99 Predigtgedanken und Impulse für die neue Woche am Telefon anhören, die Pfarrerin Andrea Knauber sonntäglich (außer Ferienzeiten) aufspricht. Dieses Angebot entstand in Corona-Zeiten und wendet sich besonders an alle Gemeindemitglieder, die nicht mehr am Gottesdienst teilnehmen können, sowie an alle Interessierten.

Ökumenisches Taizégebet für den Frieden in der Welt

Jeden 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche Obergrombach, Bruchsal Straße 63.

Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde und Evang. Christuskirche Obergrombach

Wir laden herzlich ein!

Bei Anliegen und Fragen

Das Pfarramt ist urlaubsbedingt geschlossen. Wenden Sie sich an Pfarrerin Andrea Knauber unter (072 57) 90 30 70. Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage: www.christuskirchen.de.

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Kein Gottesdienst in der Stadtkirche

Gerne laden wir zum **gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag, den 4. September um 10 Uhr** in der Melanchthonkirche Heildesheim mit Prädikant Rainer Illg ein.

Die Predigten stehen als **Telefonpredigt** unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melanchthonkirche Helmsheim

Gerne laden wir zum **gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag, den 4. September um 10 Uhr** in der Melanchthonkirche mit Prädikant Rainer Illg ein. Die Predigten stehen als **Telefonpredigt** unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

Evangelische Luthergemeinde



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Sommer:

Die Gottesdienste finden im Wechsel zwischen der Luther- und der Paul-Gerhardt-Gemeinde statt:

Bitte beachten Sie, dass in den Sommerferien nur an jedem 2. Sonntag ein Gottesdienst in der Lutherkirche stattfindet. An den anderen Sonntagen sind wir in der Paul-Gerhardt-Kirche.

Sonntag, 4. September,

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrerin Susanne Knoch.

Sonntag, 9. September,

10 Uhr: Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche mit Pfarrer Achim Schowalter.

Gruppen und Kreise in der kommenden Woche:

Bitte beachten Sie, dass die Gruppen und Kreise in der Sommerferienzeit pausieren!

Informieren Sie sich bitte bei den Gruppenleitenden, wann es nach der Sommerpause wieder losgeht.

Wir laden Sie zur Offenen Kirche ein jeden Samstag, von 10 – 12 Uhr

in der Lutherkirche. Schauen Sie rein, für ein stilles Gebet oder um die Kirche zu betrachten.

Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich an das Pfarramt unter Tel. (072 51) 20 04 oder der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de. In der kommenden Woche ist das Pfarramt urlaubsbedingt dienstags und freitags von 9 – 12 Uhr geöffnet. Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitags im Gespräch

Pandemie, Ahrtal und andere Krisen – Wie sicher sind wir in Bruchsal?

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Freitags im Gespräch“ der Luthergemeinde Bruchsal referiert Andreas Glaser, Bürgermeister und Feuerwehrdeuzern der Stadt Bruchsal, zu diesem Thema. Bei seinem Vortrag zeigt Bürgermeister Glaser auf, wie wir für solche Lagen gerüstet sind und wie es um den Bevölkerungsschutz in Bruchsal steht.

Bereits mit Beginn der Corona-Pandemie, spätestens jedoch mit den Hochwasserereignissen in NRW und im Ahrtal, wurde uns allen bewusst, wie verletzlich unser vermeintlich sicherer Alltag doch ist. Das Thema Bevölkerungsschutz und Vorsorge war schlagartig wieder in aller Munde. Was über Jahrzehnte stiefmütterlich behandelt wurde, steht plötzlich wieder im Brennpunkt.

Die Herausforderungen sind vielfältig: Pandemie, Hochwasser und Starkregen, Trockenheit, Energiekrise u.v.m. Wie bereitet sich eine Stadt auf außergewöhnliche Schadensereignisse vor? Wie funktioniert das Krisenmanagement auf kommunaler Ebene? Wer warnt die Bevölkerung auf welchem Wege? Wer schützt und hilft uns im Krisenfall? Wie können wir uns selbst zuhause vorbereiten? Und was hat die Feuerwehr mit dem breiten Thema Bevölkerungsschutz zu tun?

Bürgermeister Andreas Glaser, Feuerwehrdeuzern und damit auch verantwortlich für den Bevölkerungsschutz der Stadt Bruchsal, nimmt diese Fragen zum Anlass, um über die Aufgaben des Bevölkerungsschutzes zu berichten, aufzuzeigen, wie Bruchsal aufgestellt ist und welche Entwicklungsschritte noch geplant sind. Lassen Sie uns zu diesem interessanten Thema miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Der Vortrag mit Diskussion findet statt am **Freitag, 9. September, 18.30 Uhr** im Lutherhaus, Luisenstr. 1a.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, den 4. September

10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der Luthergemeinde in der Lutherkirche mit Pfarrerin Susanne Knoch und Barbara Ludwig an der Orgel

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Fon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:

Do, 16.30-17.30 Uhr & nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen
Das Pfarrbüro ist geöffnet: Di+Mi 9.30-12, Do 16.30-18 Uhr

Wir feiern normal **GOTTESDIENST**, empfehlen jedoch **FFP2-/medizinische Maske** und **1,50 m Abstand**.

Am **PREDIGT-TELEFON** 08 21 89 99 03 44 ist ab Sonntagmittags unsere Predigt eine Woche lang anzuhören.

Die **KIRCHE** ist über **Hauptportal** und **barrierefreien Eingang im Anbau** zugänglich, **täglich ca. 9 – 18 Uhr geöffnet**. Wegen **Steinschlaggefahr** sind die **Wege** um die Kirche **gesperrt**!

31.08. – Mittwoch

18 Uhr **Friedensgebet** mit der Versöhnungs-Litanei von Coventry.

Nächster Termin: 14.9.

03.09. – Samstag

14-18 Uhr „The Staffort Book“ - Ökumenische Feier auf Englisch & Deutsch **mit Gästen aus aller Welt** von der Vollversammlung des Ök. Rats der Kirchen in Karlsruhe:

– **Entstehung des Bekenntnisses, Stafforter Schloss, Kirchenführung**

– **Ausstellung mit Original „Stafforter Buch“ 1599**

– Buchvorstellungen: „**Stafforter Buch**“, Bekenntnis, in heutigem Deutsch, **2. Auflage 2022**, und „**The Staffort Book**“ (Confession). Englische Erstausgabe 2022

– Pause bei Kaffee und Kuchen

– **Ökumenischer Gottesdienst** mit Friedens-Litanei von Coventry in vielen Sprachen, mit W. Breitenstein (Orgel) und Pfr. Müller

04.09. – 12. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Ökumene-Gottesdienst, eventuell mit Gästen aus aller Welt, mit Prädikant Torsten Guldenschuh (deutsch), Pfr. Müller (nur ggf. englisch) und Werner Breitenstein, Orgel

11.09. – 13. Sonntag nach Trinitatis – Tag des Offenen Denkmals und der Deutschen Orgelstraße

10 Uhr **Gottesdienst in Staffort** mit Pfr. Müller; im Anschluss: **Kirchenführung und Orgelführung!**

18 Uhr „OASEN DES LEBENS“ Konzert zum Orgeltag mit dem Trio „VOCI D'ESTATE“: Esther Haarbeck (Sopran), Gianni Quatrini (Tenor), Christine Schönewolf (Orgel). Im Anschluss: Umtrunk. **EINTRITT FREI** – Kollekte zur Deckung der Kosten am Ausgang.

EKUJA - Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Achtung! NEUSTART nach den Sommerferien: **erste bzw. zweite Schulwoche, je nach Absprache!**

Mini-JS: Fr 14.45-15.45 h, LGH, Seestr.3: ab ca. 3 J. – 1.Klasse

Kl. Buben-JS: Do 17.30-19 h, Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs 2.-4. Kl.

Kl. Mädchen-JS: Do, 17.30-19 h: Mädels 2.-4. Kl.: EGH

Gr. Jungschar: Do, 17.30-19 h, LGH: gemischt ab 5. Kl.

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!



Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 4. September, 10.30 Uhr: Gottesdienst auf dem CVJM-Platz Bruchsal (Giesgrabenweg) mit Thomas Stil; parallel Sonntagsschule
Bei Regen findet der Gottesdienst in der EmK Bruchsal, Moltkestraße 3, statt

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 1. September, 18.30 Uhr: Sporttreff draußen in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Donnerstag, 8. September, 18.30 Uhr: Sporttreff draußen in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter

<https://emk-bruchsal-kraichtal.de/>

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Es gelten für alle Veranstaltungen die zum Zeitpunkt aktuellen Schutzmaßnahmen!

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gustav-Laforsch-Str. 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck

Telefon: (072 51) 3 66 16 09, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Urlaub im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro Büchenau ist vom 24. August bis zum 13. September geschlossen.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 1. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

Freitag, 2. September,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

Samstag, 3. September,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Bopp)

Stadtkirche: 9 Uhr: Stille Anbetung bis 16.30 Uhr; 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte

Sonntag, 4. September,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 19 Uhr: Taizégebet (E. Rieger)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

Montag, 5. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 6. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

Mittwoch, 7. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung; 12 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Donnerstag, 8. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

Forum Älterwerden

Halbtagesfahrt nach Birkenau

Das Forum älter werden ULF lädt ein zur Halbtagesfahrt nach Birkenau zum Orchideen-Café. **Treffpunkt 12 Uhr** vor der Hofkirche.

Jugendarbeit

Wir bieten einen FSJ-Platz

Zum 01.09. (gerne auch 15.09.) bieten wir eine FSJ Stelle bei der Kirchengemeinde St. Vinzenz Bruchsal an. Du hast Spaß an Kinder- und Jugendarbeit und Lust, unsere Social-Media-Kanäle zu füllen? Unterschiedliche Projekte und Aufgaben erwarten dich. Du erhältst tiefe Einblicke in die Arbeit bei der Kirche und kannst dich selbst mit neuen Ideen einbringen. Selbstverständlich bekommst du dein FSJ-Gehalt und kannst nach der Schule endlich etwas Praktisches machen. Du hast einen festen Ansprechpartner, bist so also nie auf dich allein gestellt.

Du hast Interesse? Melde dich doch ganz unverbindlich bei uns unter jugendreferent@se-bruchsal.de oder ruf unter der (072 51) 9 31 82 55 an. Bezüglich der Dauer des FSJ sind wir relativ flexibel. Wir freuen uns, von dir zu hören!

Christliche Gemeinde Heildelshem e.V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Freitag, 2. September

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Sonntag, 4. September

10.30 Uhr Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann im Gemeindehaus in der Pfälzer Straße 15 a in Heildelshem. Für Eltern mit Baby/Kleinkind gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt!

Montag, 5. September

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 6. September

19.30 Uhr: Gebet für den Ort

In den Sommerferien finden einige Veranstaltungen nicht statt!

Herzliche Einladung zu den **Komm-mit-Lego-Bautagen** vom 28.-30. Oktober für Kinder von 1.-6. Klasse mit Begleitperson, nähere Infos und Anmeldung <https://legotage.cg-heildelshem.de>.

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshem e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelshem.de oder www.erlebt-bruchsal.de, www.erlebt-bruchsal.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Sonntag, 04.09.2022, 10.30 Uhr

Gemeinsamer **Gottesdienst** mit unserer Partnergemeinde CG Heildelshem in der Pfälzer Straße 15a in Heildelshem.

Für die Kindergarten- und Schulkinder wird während des Gottesdienstes ein altersentsprechender **Kindergottesdienst** angeboten.

Sonntag, 11.09.2022

Der **Gottesdienst** in der Stadtmission **entfällt**.

Herzliche Einladung zum **Pfingstmissionsfest in Bad Liebenzell**. Infos unter www.liebenzell.org

Laufende Veranstaltungen finden während der Sommerferien nicht statt.

Wir verweisen aufgrund möglicher kurzfristiger Änderungen auf unsere Homepage www.stadtmission.de.

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 4. bis 9. September

Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 4. September, 10 Uhr

• Öffentlicher Vortrag: „Ist die heutige Welt zum Untergang verurteilt?“

• Bibelstudium anhand des Artikels: „Hoffe auf Jehova“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 4. September, 13 Uhr

• Öffentlicher Vortrag: „Wie kann man das Ende der Welt überleben?“

• Bibelstudium anhand des Artikels: „Hoffe auf Jehova“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 8. September, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 9. September, 19 Uhr

Schätze aus Gottes Wort

• Vortrag: „Preise Jehova für seine Weisheit“

• „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 1. Könige, Kapitel 9 bis 10

• Bibellesung aus 1. Könige 10,1-13

Uns im Dienst verbessern

• Besprechung eines Lehrvideos zur Schulung in der Gesprächsführung

• Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Unser Leben als Christ

- „Auf jw.org weisen Rat für den Alltag finden“
- Aktuelles
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Woran erkennt man echte Christen?“

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Die Zusammenkünfte finden im Einklang mit den gesetzlichen Covid-19-Bestimmungen für Veranstaltungen statt. Unabhängig davon wird das Tragen von Masken in jedem Fall empfohlen.
2. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 899 91 angefragt werden.
3. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Ambulante Hospizgruppe - Angebote im September

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Café Regenbogen

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Freitag, 16. September von 16 bis 18 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Informationen zu unseren derzeitigen Coronaschutzmaßnahmen erhalten Sie bei der Anmeldung.

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 19. September von 19 bis 21 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Informationen zu unseren derzeitigen Coronaschutzmaßnahmen erhalten Sie bei der Anmeldung.

Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon: (072 51) 320 40 10 oder per Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Die Ambulante Hospizgruppe ist eine Regionalgruppe der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand e.V. (IGSL-Hospiz), einer der größten Dachorganisationen der Hospizbewegung in Deutschland.

Die Ambulante Hospizgruppe sucht Ehrenamtliche!

Der neue Qualifikationskurs startet im Herbst.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Betreutes Wohnen Durlacher Straße 101

Sportlicher Nachmittag bei den „101“ern

Bei hochsommerlichen Temperaturen von über 38 Grad denkt man eigentlich eher an Abkühlung als an sportliche Aktivitäten. Doch

nicht so bei den Senioren des AWO Betreuten Wohnen in der Durlacherstraße 101. Erstmals machte sich am Nachmittag des 4. Augusts eine Kleingruppe Hausbewohner in Begleitung der Hausleitung Petra Waldenmaier und Mitarbeiterin Maria-Luise Raub zum Kegeln im unweit gelegenen Haus der Begegnung der Stadt Bruchsal auf. Die Vorfreude war sehr groß auf „mal ganz was anderes“ als der Donnerstags-Kaffee am Nachmittag. Während die Straßen vor Hitze flimmerten, genoss man die angenehme Kühle des Kegelraumes, der auch für Personen mit Handicap dank Fahrstuhl und Rampen zugänglich war.

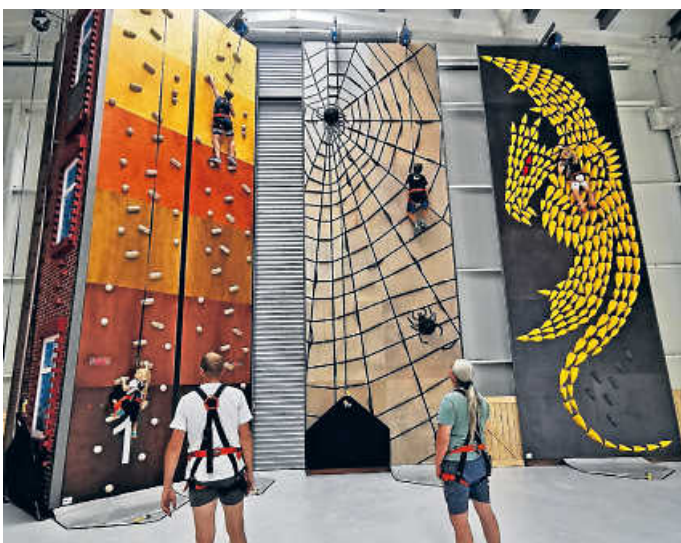
Bei den meisten lag das letzte Kegeln schon Jahrzehnte zurück und man musste die Bewegungsabläufe erst einmal wieder einüben. Da war so manche Verrenkung mit dabei und so einige Kugeln holperten über die Bahn, was für lustige Stimmung sorgte. Geselligkeit und Bewegung mit Spaß war das Motto des Nachmittags, was definitiv für alle erfüllt wurde. Bereits jetzt schon freut man sich auf das nächste vergnügte Zusammensein in geselliger Kegelrunde gegen Ende September. Also dann, auf „GUT HOLZ“!

Ganz besonders bedankt sich die Hausleitung Petra Waldenmaier bei Lisa Alina Fuchs und Team für die sehr unkomplizierte Vermittlung der Räumlichkeiten im HdB. Es war ein gelungener Nachmittag für alle, gerne kommen wir wieder!



Foto: Waldenmaier

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Ausflug Kletterhalle Mannheim

Foto: ASV

Um mit einem schönen Erlebnis in die Sommerpause zu gehen, wurde am 28.07. ein Ausflug nach Mannheim in die Smart Climb Kletterhalle unternommen. Hier konnten sich unsere Ringerkids, Geschwister und Eltern der Smart Climb Challenge stellen und die verschiedensten kreativen und aufregenden Hindernisse bezwingen! Dabei trainierten sie nicht nur ihre Koordination und kognitiven Fähigkeiten, sondern konnten nebenbei auch noch ihr Selbstvertrauen stärken. Nach 90 Minuten intensiven Klettervergnügens fuhren wir

dann zum Vereinsgelände und ließen den Tag bei Steaks, Würstchen und selbstgemachten Salaten und Beilagen sowie netten Gesprächen ausklingen.

Jetzt gehen wir in die Sommerpause und starten mit dem ersten offiziellen Training der Schüler am 30.08. um 18 Uhr und dann immer dienstags und donnerstags von 18 - 19:30 Uhr. Wer es mal probieren will, ist herzlich willkommen.

Mit dem erste Bambinitraining (4 - 6 Jahre) starten wir wieder am 13.09. wie gewohnt um 17 Uhr. Bis dahin wünschen wir allen schöne Ferien und erholsame Urlaubstage.

Wochenendvorschau

Samstag, 03.09. - 20 Uhr, starten die Aktiven beim AC Ziegelhausen, Steinbachhalle, Am Fürstenweiher 40, 69118 Heidelberg - Ziegelhausen.

Bonsaiarbeitskreis Bruchsal

Bonsai-Ausstellung mit sehr positiver Resonanz



Ahorn mit Herbstfärbung

Foto: Konrad Vetter

Am 7. August waren einige Mitglieder des Bonsaiarbeitskreises als Gäste beim Gartenfest des Obst-, Wein- und Gartenbauvereins in Bruchsal vertreten. Wir hatten dort die Möglichkeit, mit einer kleinen Auswahl von 16 Bonsai-bäumen unser Hobby zu präsentieren. Die Ausstellung war ein Anlaufpunkt für viele Gäste, die sich einen ersten Eindruck über die Bäume, deren Gestaltung und Pflege verschafften.

Es waren aber auch Interessenten dabei, die bereits Erfahrung mit Bonsaipflege hatten und sich beim Standpersonal des Arbeitskreises nach den nächsten Terminen für die regelmäßigen Treffen erkundigten. Und zu unserer großen Freude besuchte uns auch unser Bruchsaler Bonsaipionier, der langjährige Arbeitskreisleiter Joachim Lautensack.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal sehr herzlich beim OWG-Verein dafür bedanken, dass uns die Möglichkeit eingeräumt wurde, die Bonsai-bäume und den Arbeitskreis in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Anscheinend haben wir bei den Mitgliedern und der Vorstandschaft einen guten Eindruck hinterlassen. Denn wir erhielten direkt eine Einladung, uns im nächsten Jahr wieder am Fest zu beteiligen. Diese Einladung nehmen wir sehr gerne an. Zum einen, weil sich beide Vereine fachlich sehr gut ergänzen. Zum anderen, weil auch der menschliche Faktor gepasst hat und die Zusammenarbeit bei diesem Gartenfest optimal verlief. Nicht zuletzt lockt uns aber auch das kulinarische Angebot und das exzellente Kuchenbuffet auf jeden Fall wieder im Jahr 2023 in die Gartenanlage.

Vorschau: Das nächste Arbeitstreffen des Bonsaiarbeitskreises findet am Sonntag, den 11. September, um 10 Uhr statt. Das wird das erste Treffen in neuen Räumlichkeiten. Wir sind ab September Gäste des Fußballvereins Neuthard und treffen uns dort im neuen „Mannschaftsraum“.

Zieladresse: Altenbürgzentrum 2, 76689 Karlsdorf-Neuthard.

Wir würden uns freuen, wenn wir dabei auch den ein oder anderen neuen Interessenten begrüßen dürften. Wenn Sie Interesse an Bonsai haben, dann schauen Sie einfach unverbindlich vorbei.

Norbert Schäffner

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Erstmals trafen sich am Freitag, den 5. August, 31 Clubmitglieder in der Gaststätte der TSG Bruchsal zu einer Informations- und Weiterbildungsveranstaltung. Unter professioneller Leitung von Klaus Hettmansperger vom DRK-OV konnten die Teilnehmer ihre Kenntnisse in wichtigen Teilbereichen der Ersten Hilfe auffrischen und dabei wertvolle Hinweise für das Verhalten in Notsituationen erhalten. In Bild, Ton und anschaulichen Erklärungen wurden Verhaltensmaßnahmen bei Unfällen im Straßenverkehr und bei Verbrennungen im Haushalt gezeigt sowie auf deutliche Anzeichen bei Schlaganfall verwiesen. Für seine Ausführungen erhielt Klaus Hettmansperger durch die Anwesenden viel Beifall und ein kleines Präsent durch den Vorsitzenden Jürgen Steinbrink. Bereits im Vorfeld der Veranstaltung traf sich der Vorstand zu einer Sitzung, um die letzten Aktivitäten, die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die weiteren Vorhaben im laufenden Jahr zu erörtern. Dazu gehörten die beiden Tagesfahrten am 9. Septem-

ber nach Weissenburg im Elsass und am 7. Oktober nach Weinheim an der Bergstraße sowie zwei weitere Clubabende bei der TSG Bruchsal. Michael Klenzendorf informierte die Clubmitglieder an Hand einer Bildpräsentation über die Stadt Weissenburg und eine 50-minütige Bähnle-Fahrt zum Deutschen Weintor quer durch die Weinberge. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt haben sich viele Mitglieder in die Tagestour-Liste eingetragen. Es gibt aber noch einige freie Plätze. Eine Anmeldung ist über die Geschäftsstelle erforderlich. Für 40-jährige Mitgliedschaft beim ADAC Nordbaden wurde Michael Herrmann aus Forst ausgezeichnet. Geburtstagwünsche verbunden mit einem Präsent ging an Erna Höpfinger. Als Neumitglied konnte Herr Dieter Wurzer aus Waghäusel begrüßt werden. Mit der Verteilung des neuen Oldtimers (Nr. 101) sowie der aktuellen ADAC-Zeitschrift endete ein gut gelungener Einstand im großen Saal der TSG-Ristorante Pizzeria unter der Geschäftsführung von Renato & Ana. (J.St.)



Von links: Dieter Weigand, Jürgen Steinbrink, Klaus Hettmansperger
Foto: Gernot Wächter

1. Bruchsaler Budo Club



Combat Sommer 2022

Vier erlebnisreiche Tage auf der Ostseeinsel Rügen mit abwechslungsreichem Trainingsprogramm. Anfang August fand auf der Ostseeinsel Rügen unser Combat Sommer für alle Budo-Disziplinen statt. Zahlreiche Teilnehmende aus dem gesamten Bundesgebiet nahmen daran teil. Natürlich ließen sich auch einige Mitglieder unseres Vereins dieses Event nicht entgehen und reisten, teilweise mit der Familie, nach Norden um abwechslungsreiche Trainings- und Urlaubstage zu verbringen. Bei herrlichem Wetter und Sonnenaufgang startete jeder Trainingstag am Strand. Eine gelungene Abwechslung zum gewohnten Trainingsalltag. Ab 13 Uhr fand das Training in der neu gebauten Halle in Glowe statt. Dabei gab es Einheiten zur Selbstverteidigung, auch gegen Stock und Messerangriffe, spezielles Kampfttraining, Treffer und Wirkung mit Prätzentraining und natürlich Traditionelles. Vier intensive Tage, die viel zu schnell vergingen, so dass wir uns bereits auf den Combat Sommer im nächsten Jahr freuen.



Teilnehmende des 1. BBC beim Combat Sommer
Foto: Simone Vollweiler

Vorschau

Unser 2. Mitmachtag findet am Samstag, 10. September, 10 - 16 Uhr statt. An diesem Tag können unsere verschiedenen Sportarten ausprobiert werden. Trainingsplan dazu gibt es auf unserer Homepage. Oder Infos unter (072 51) 8 38 38 und per Mail info@bruchsaler-budoclub.de. Nach den Sommerferien starten Einstiegskurse bei verschiedenen Sportarten.

Montag, 12. September

18.30 - 20.00 Uhr Karate für Erwachsene

Dienstag, 13. September

19.00 - 20.30 Uhr Selbstverteidigung Erwachsene

Dienstag, 13. September

19.45 - 20.45 Uhr Tai Chi Erwachsene

Freitag, 7. Oktober 19.00 - 20.30 Kendo

Natürlich ist ein Probetraining in fast allen unseren Sportarten zu den üblichen Trainingszeiten immer möglich.

Caritasverband Bruchsal



Ausbildungsstart für 24 Pflege-Azubis

Am 1. August starteten 24 Auszubildende ihre Pflege-Ausbildung beim Caritasverband Bruchsal. Das Ausbildungs-Team um Carolin Fuchs begrüßt die neuen Auszubildenden, die die dreijährige generalistische Pflegeausbildung beziehungsweise die Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/-in absolvieren. Im Rahmen der Einführungswoche hieß der Caritasverband Bruchsal die neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen. Die letzte Zeit hat umso deutlicher gemacht, wie wichtig der Pflegeberuf ist und welche Verantwortung Pflegekräfte tragen. Dem hingegen ist der Fachkräftemangel eine große Problematik, die sich im Laufe der nächsten Zeit verschärfen wird. „Umso mehr freut es uns, dem entgegenzuwirken und eine übergreifende, verlässliche und hochwertige Ausbildung zu bieten,“ so Vorstand Andreas Häuslpeiz.

Das achtköpfige Azubi-Team schafft den neuen Auszubildenden einen tollen Start. Im Rahmen einer Einführungswoche lernten sie den Verband kennen, erhielten grundlegende Informationen zur Ausbildung und zum Pflegeberuf. Themen wie Qualitätsmanagement, Hygiene, grenzachtender Umgang und Demenz wurden vorgestellt und diskutiert.

Der Verband bildet jährlich neue Pflegefachkräfte aus, die dann zum großen Teil in den Caritas-Seniorenhäusern und der Sozialstation Bruchsal festangestellt werden. Mehr Informationen zur Ausbildung im Caritasverband erhalten Sie bei Carolin Fuchs unter 07251/800859.



Die neuen Pflege-Azubis des Caritasverbandes Bruchsal starten durch!
Foto: CV - Skowaisa

DJK Bruchsal e.V.



Kinderturnen

Kür-Sommercup in Wiesloch

Die Wettkampfgymnastinnen der DJK Bruchsal starteten am Sonntag, den 24.07. beim Sommer-Cup in Wiesloch. Insgesamt gingen an diesem Tag über 150 Gymnastinnen an den Start. Darunter auch zehn Gymnastinnen der DJK Bruchsal. Vormittags starteten unsere jüngsten Wettkampfgymnastinnen. Andrea Munteanu und Amelia Navickas gingen in der K6 (Jahrgang 2013) an den Start und Estelle Chepanov, Paula Holzer, Ema Paurevic, Sofia Altergott und Agatha Shkadarevich in der K7 (Jahrgang 2012). Alle Mädels turnten eine ohne Handgerät-Übung, welche von ihren beiden Trainerinnen zusammengestellt wurde. Viele der Mädchen starteten zum ersten Mal bei einem Kür-Wettkampf. Nach Beendigung des ersten Wettkampfes konnten sich Paula und Estelle über zwei Treppchenplätze freuen. Estelle Chepanov überzeugte durch ihre ausdrucksstarke Übung und erreichte Platz 2. Paula Holzer konnte sich über einen hervorragenden 3. Platz freuen. In einem starken Startfeld erreichte Andrea Munteanu in der K6 Platz 6 und Amelia Navickas Platz 14. In der K7 verfehlte Agahta Shkadarevich mit Platz 4 nur knapp das Treppchen.

Sofia Altergott erreichte Platz 5 und Ema Paurevic Platz 6.

Am Nachmittag starteten unsere älteren Mädchen in der K9 (15-17 Jahre) und in der K10 (18+ und 25+). Alina Ziryukina konnte in der K9 mit den Handgeräten Ball und Band ihr Können unter Beweis stellen. Trotz kleiner Patzer konnte sie sich am Ende über Platz 8 freuen.

In der K10 hatten wir zwei Starterinnen, Deniz Bartu und Lena Busch. Deniz turnte einen Zweikampf mit Ball und Band. Sie turnte einen hervorragenden Wettkampf. Besonders ihre Ballübung begeisterte die mitgereisten Fans. Am Ende des Tages konnte sich Deniz über einen starken 4. Platz freuen.

Lena Busch turnte ebenfalls einen Zweikampf, allerdings mit den Handgeräten Band und Seil. Nicht ganz fehlerfrei, aber trotzdem sehr ausdrucksstark präsentierte sie sich in ihrer Seil-Übung. Leider musste sie bei ihrer Band-Übung gleich zu Beginn auf das Ersatzgerät zurückgreifen. Dies spiegelte sich auch in ihrer Leistung und in ihren Wertungen wider. Trotzdem schaffte sie mit einem 2. Platz wieder ein Topergebnis.

Herzlichen Dank an Luisa und Tamy, die bei diesem heißem Wetter den ganzen Tag für uns am Kampfrichtertisch saßen. Ebenfalls bedanken wir uns bei unseren Trainerinnen, Betreuern und Eltern, die den ganzen Tag mit uns in der Halle waren.



Gymnastinnen der K6 und K7

Foto: S. Schabath

DLRG Bruchsal e.V.



Summertime Triathlon 2022

Am 14. August sicherten wir wie jedes Jahr den Summertime Triathlon am Sieben-Erlen-See in Karlsdorf-Neuthard ab. Bereits um 6:45 Uhr trafen sich die über 30 Einsatzkräfte in der Wache, um alles an Material, die Fahrzeuge und Boote zu richten und schließlich im Verband zum See aufzubrechen. Routiniert wurden die Boote zu Wasser gelassen und alles für die Starts vorbereitet, so dass schließlich noch Zeit für ein kurzes Frühstück blieb.

Mit zwei Booten, einem Jet-Ski, zwei Kajaks, drei Rettungsbrettern, drei Schwimmtrupps, einer Drohne und einem Tauchtrupp konnten wir die Schwimmstrecke optimal überwachen und schnell eingreifen, wenn unsere Hilfe benötigt wurde. Glücklicherweise musste jedoch nur ein Schwimmer von uns an Land gebracht werden – im Vergleich zu den letzten Jahren eine sehr gute Bilanz.

Somit konnten wir nach einer gelungenen Veranstaltung in der Wache alles an Material verstauen und den Tag gemütlich mit einem gemeinsamen Grillen ausklingen lassen. Wir bedanken uns bei unseren Einsatzkräften, die es uns mit ihrem Engagement ermöglichen mit solch einer starken Mannschaft eine so große Veranstaltung zu meistern.



Gruppenbild der Einsatzkräfte

Foto: DLRG Bruchsal

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Fast Fashion? Slow Fashion? Was zieh ich heute an?

Ausstellung der „Sprechenden T-Shirts“ zur Fairen Woche 2022 in der Stadtbibliothek

Es geht uns unter die Haut: Zu erfahren, wie Kleidung unter unmenschlichen Arbeitsbedingungen produziert wurde. Aus Baumwolle, die Mengen an Wasser und Pestiziden benötigt, bevor sie erntereif ausgewachsen ist. Gewebt, gefärbt, gebleicht, genäht von Menschen in Ländern, die es mit Arbeitnehmerschutz und Gesundheitsfürsorge weniger genau nehmen, wartet die Kleidung nach langer Reise um den Globus auf den Verkauf hierzulande. Wer verdient wie viel daran? Und was passiert eigentlich mit den ausrangierten Teilen, die wir mit gutem Gewissen in die örtlichen Altkleider-Container werfen?

Zur Fairen Woche 2022 zeigt der Weltladen Bruchsal **ab dem 15. September in der Bruchsaler Stadtbibliothek die Ausstellung der „Sprechenden T-Shirts“**. Auf und an den Kleidungsstücken kann man Hintergrundinformationen bekommen, mit denen einzelne Akteure der Modeindustrie die oben genannten Probleme lösen möchten. Ob es wohl das ultimative fair gehandelte Bio-T-Shirt mit kleinstem Ressourcenverbrauch schon gibt? Finden Sie es heraus!

Die Ausstellung ist bis Anfang Oktober zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Bruchsal zugänglich: Dienstag + Donnerstag + Freitag: 13 Uhr – 18 Uhr

Mittwoch + Samstag: 9.30 Uhr – 13 Uhr.

Ausstellungsquiz für Schulklassen

Wollen Sie mit Ihrer Schulklasse zur den „Fairen Woche 2022“ die Ausstellung besuchen und am T-Shirt-Quiz teilnehmen? Nähere Informationen im Weltladen oder unter info@weltladen-bruchsal.de. Weltladen Bruchsal

Öffnungszeiten ab September

Di. – Fr. von 9.00 Uhr – 18.00 Uhr, Sa. von 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
Ladentelefon: (072 51) 3 92 69 60, www.weltladen-bruchsal.de,
<https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/>,
Instagram: @weltladen_bruchsal

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln.

Wir stehen unter Schweigepflicht.

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym.

Rufen Sie uns an.

bwlv Fachstelle Sucht
Hildastr. 1, 76646 Bruchsal
Tel.: (07 251) 93 23 84-0
Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Förderverein des Deutschen Musikautomatenmuseums



Vortrag über Herstellungstechnik und Konservierung von Tapisserien

(tam). Eine der europaweit größten Sammlungen sogenannter Tapisserien – gewebter Wandteppiche mit bildlichen Darstellungen historischer, biblischer und mythologischer Motive – besaßen die Fürstbischöfe des 18. Jahrhunderts im Schloss Bruchsal. Mit der Rekonstruktion der Beletage kehrten viele dieser eindrucksvollen kunsthandwerklichen Objekte in das Barockschloss zurück. Die Ermendinger Diplom-Restauratorin Diane Lanz hat als Projektleiterin das dafür notwendige Konservierungskonzept erarbeitet und die aufwendigen Maßnahmen bis zur Montage im Schloss Bruchsal betreut.

Am Sonntag, 4. September berichtet die Textilexpertin im Rahmen der regelmäßigen Stammtische des Fördervereins Deutsches Musikautomaten-Museum (DMM) von ihrer Arbeit und der Bedeutung



der einzelnen Stücke. Beginn der Veranstaltung in der Historischen Wirtschaft des DMM im zweiten Obergeschoss der Barockresidenz ist um 11 Uhr. Auch interessierte Nicht-Mitglieder sind hierzu eingeladen. Es wird lediglich der reguläre Eintritt ins Schloss Bruchsal erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

Eine der europaweit größten Sammlungen sogenannter Tapisserien besaßen die Fürstbischöfe des 18. Jahrhunderts im Schloss Bruchsal

Foto: SSG, Arnim Weischer

Imedi Bruchsal e.V.



Erfolgreiche Benefizveranstaltung



Die Vorsitzende bei der Eröffnung
Foto: IMEDI

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte von Imedi Bruchsal e.V. fand letzten Samstag eine Benefizveranstaltung in der Evangelisch-Methodistischen Kirche (EmK) in Bruchsal statt. Der Tag wurde musikalisch gestaltet von der Gruppe „Kiss the Fish“ mit Thorsten und Diana, sowie Klaviereinlagen mit Natia, Lisa, Nailiko. Während der Veranstaltung wurde die anwesenden Interessenten mit Hilfe von einer Multimediashow und zahlreichen Bildern über die beiden

Länder Madagaskar und Indien sowie die Tätigkeiten des Vereins informiert. Die Vorsitzende Ina Henninger eröffnete die Veranstaltung und gab immer wieder Informationen über den Verein an die Besucher weiter. Am Abend gab es einen sehr erfreulichen Blick in die Spendenkasse. Der Verein bedankt sich bei der EmK für die Räumlichkeiten, bei den Musikern und bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben – sei es durch die Mediengestaltung, die Ausschmückung des Raumes, durch Essensspenden oder allgemeine Hilfe. Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren Maya Hauswelten, dm, Sparkasse Kraichgau, Volksbank Bruchsal-Bretten, Firma Händel. Die Vorstandschaft hat beschlossen, dass so eine Veranstaltung in Zukunft wiederholt wird. Falls es Ihnen nicht möglich war, diese Veranstaltung zu besuchen, und sie uns trotzdem mit einer Spende unterstützen wollen, hier nochmal unsere Kontodaten: Sparkasse Kraichgau IBAN: DE04 6635 0036 0007 1374 00 Volksbank IBAN: DE09 6639 1200 0000 2319 59

Kanuverein Bruchsal

Bodensee Teil 2, Wochenend- Ausfahrt Taubergiesen-Restrhein

Am Montag, 2. August, stand die Fahrt von Iznang nach Öhningen, kurz vor der Schweizer Grenze, auf dem Programm. Frisch gestärkt nach dem Frühstück ging es direkt vom Zeltplatz auf das Wasser, um das Naturschutzgebiet der Höri herum. Zuerst nach Wangen, da legten wir auch eine Pause ein. Am Ufer war eine Hütte der Steinzeitkultur aus Reet, Lehm, Weidenruten und Ästen nachgebaut, auch lagen drei Einbäume im Wasser. Frisch gestärkt ging es noch eine Stunde zum Anleger Öhningen entgegen. Das gemeinsame Abendessen rundete den Paddeltag ab. Anschließend fuhr noch eine Gruppe nach Stein am Rhein zum Feuerwerk, am 1. August ist Schweizer Nationalfeiertag. Auch wurde das Transferfahrzeug nach Schaffhausen vorgestellt.

Dienstags war der Höhepunkt des Bodenseeaufenthalts, die Fahrt nach Schaffhausen rheinabwärts. Es war wenig Verkehr auf dem Wasser, so konnten wir die Natur an Strecke und die Wellen genießen. Am Strandbad wurde gevespert und ausgiebig gebadet. Nach der verlängerten Pause ging es noch eine Stunde aufs Wasser. Nach

drei Kurven kam der Ausstieg in Sicht. Am Abend wurde noch viel über die Tour gesprochen.

Der Mittwochmorgen begann bei den meisten mit Packen, nach den Frühstück beluden wir die Fahrzeuge und um 9.30 Uhr ging es für die meisten nach Hause.

Vielen Dank an Gabi Stumpp und Klaus Münkler für die hervorragende Organisation der Ausfahrt!



Stein am Rhein

Foto: Michael Moritz

Am 13.-14. August machten wir zwei Ausfahrten mit einer Übernachtung bei Breisach. Gefahren wurde am Samstag der Oberlauf des Taubergiesen. Der eigentliche Taubergiesen war aus Naturschutzgründen, seit Freitag vom RP Freiburg, gesperrt. So paddelten wir nur bis zum Leopoldkanal und mussten nach 10,2 km unsere Fahrt viel zu früh beenden. Am Sonntag befuhren wir den Restrhein von Weil am Rhein bis Hartheim. Die Isteiner-Schwelle wurde von fast allen befahren, immer wieder unterbrochen die Schwallstrecken die sonst gemütliche Fahrt. Wir machten Rast auf einer Kiesbank und sonnten uns noch. Nach 36 km erreichten wir, etwas abgeschafft, die Ausstanzstelle.

Interessierte an unserem Sport können sich gerne bei der Geschäftsstelle 07251/ 13411 melden.

Termine: Am 4. September treffen wir uns zum Sommerfest beim Bootshaus zum Grillen, ab 12 Uhr. Als weiteres Highlight steht im September (10.+11.) die Lampion-Freundschaftsfahrt in Straßburg an.

Kneipp Verein Bruchsal



Mittwochswanderung



Am **07.09.2022, 10:00 Uhr**, S-Bahnhaltestelle Heidelberg-Nord ist der Treffpunkt für die Mittwochswanderung festgelegt. Von hier aus führt die Wanderung durch die schöne Landschaft des Kraichgaus mit seinen idyllischen Feldern, Streuobstwiesen, Wald und Weinreben. Nach einem tollen ca. knapp 10 km langen Naturerlebnis schließt sich dann nach ca. 2,5 Std. die Einkehr bei „Servus Anni“ in Heidelberg an. Unser Wanderführer, Herr Helmut Lang, freut sich auf Ihre Teilnahme und bittet um **Anmeldung** unter Tel. Nr. **07251 3675286**. Karin Krumteich

Yoga am Vormittag

Neu im Angebot des Kneipp-Vereins Bruchsal e.V. ist Yoga am Vormittag. Ab Donnerstag, 15.09. von 10.00 bis 11.30 Uhr findet ein Yoga Kurs in St. Paul statt. Näheres auf unserer Homepage und in der Presse.

Karin Krumteich

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Agrar-Projekt in Burkina Faso/Afrika kann starten!

Ein weiteres – sehr dringliches – Entwicklungs- und Stärkungsprojekt für unsere dortige Agrargenossenschaft kann am 1. September nach BMZ-Genehmigung begonnen werden. Der Bau und Betrieb einer Hühnerfarm, eines Zwiebellagers und eines Schullehrgartens sollen die Lebensmittelversorgung mittel- und langfristig verbessern. Denn IS-Anschläge an der Grenze zu Mali haben dazu geführt, dass viele Inlandsvertriebene bei unseren Partnern weiter im Süden Frieden und genügend Lebensmittel suchen, was die Versorgungslage in einem der ärmsten Länder der Welt noch verschlimmert hat.

Der Bau des Krankenhauses in Burkina Faso geht zusehends in die Endausbauphase.

Letzte Woche wurde die Dachkonstruktion aufgelegt, die Sanitärarbeiten abgeschlossen und angefangen, die Bodenfliesen zu verlegen. Es fehlt aber noch der Außenverputz. Nach den Anstreicharbeiten können die Klinikräume bezogen werden, so dass wir am 1. Januar 2023 die Klinik eröffnen und die ersten Patienten behandeln lassen können.

Für den Endausbau benötigen wir durch die allgemeine Teuerung noch erhebliche Geldspenden und bitten Sie deshalb, dieses dringliche Entwicklungsprojekt für die Menschen in der 400.000-Einwohner-Stadt Koudougou, das bisher nur ein einziges, altes Krankenhaus hat, weiterhin zu unterstützen. Die 157 vorhandenen Krankenstationen können nur die dringendsten Notfälle notdürftig versorgen aber keine Operationen durchführen.

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 00071294 81. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, tragen Sie im Verwendungszweck neben „Krankenhaus“ bitte auch Ihre Post- oder E-Mail-Adresse ein.

Letzte Woche wurden auch zwei Lastzüge Baumaterial in die Ukraine und ein Lastzug Sammelware nach Südwest-Ungarn geliefert. Herzlichen Dank unserem Lade-Team und allen Spendenden!

Nächste Sachspenden-Sammelaktion:

Samstag, 1. Oktober, 9-12 Uhr, in Oberhausen neben der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung – und bleiben Sie gesund! Manfred Rölleke und Team, Tel. (072 54) 77 97 70, E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de, www.konvoi-der-hoffnung.de.

Kraichturngau Bruchsal

Dritte Quartalswanderung des Kraichturngaus

Die Festungskasematten in Philippsburg sind am Mittwoch, 7. September, das Ziel der dritten Quartalswanderung des Kraichturngaus Bruchsal. Treffpunkt ist um 13:45 Uhr beim Vereinsheim des TV Philippsburg in der Lessingstraße 1a gegenüber der Feuerwehr. Mit dem Zug Anreisende können nach vorheriger Anmeldung bei Bernhard Behr (Telefon 0 72 56-44 60) am Philippsburger Bahnhof abgeholt werden.

Die Wanderführer Wolfgang Bretschneider und Bernhard Behr werden die Gruppe auf den Spuren der alten Reichsfestung führen und sich die Festungskasematten besuchen. Im Rathaus wird zudem das Festungsmodell erläutert, das Philippsburg in der Zeit zwischen 1688 und 1697 zeigt. Auf der etwa fünf Kilometer langen informativen Wanderung werden immer wieder Spuren einer bewegten Stadtgeschichte zu erleben sein. Zum Abschluss werden die Wanderfreunde vom Turnverein Philippsburg in deren Vereinsheim bewirtet, wie Gauwanderwart Kurt Bittrolff mitteilt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig, wobei die Wanderung bei jedem Wetter stattfinden wird. klu

Malteser Hilfsdienst e.V. Bruchsal



Ferienprogramm auf der Rettungswache

In den letzten Wochen fanden im Rahmen des Ferienprogrammes der Stadt zwei Veranstaltungen bei den Maltesern Bruchsal statt. Über 30 Kinder entdeckten und erlebten, wie ein Tag auf einer Rettungswache aussehen kann. Das Highlight für die Kinder war, einmal einen Rettungswagen und einen Krankenwagen von innen zu sehen. Auch die neue elektrische Trage des neuen RTW konnte bestaunt werden. Außerdem wurde die Dienstkleidung getestet und das Versorgen von Wunden geübt.



Im Rahmen des Ferienprogrammes durften die Kinder einen Rettungswagen von innen bestaunen
Foto: Bacher

Ebenso haben wir das Absetzen eines Notrufes in verschiedenen Situationen besprochen. Unsere jungen Gäste waren sehr begeistert. Wir freuen uns schon ab Herbst regelmäßige Gruppenstunde für interessierte Kinder anbieten zu können.

Bei Interesse kann ich jeder zwischen 8 und 12 Jahren unter miriam.greiner@malteser-bruchsal.de melden.

Narrenrat Bruchsal



JHV 2022

Bei seiner Jahreshauptversammlung schaute der Narrenrat Brusl auf die 5. Jahreszeit zurück. Neben kleineren Aktivitäten der einzelnen Vereine/Gruppen hat der Narrenrat selbst wieder mit einer großen Narrenkappe auf dem Denkmal des Otto-Oppenheimer-Platzes die Fasnacht symbolisch ausgerufen. Mit dem Blick nach vorne bleibt die Hoffnung, dass die Fasnacht endlich wieder so stattfinden kann, wofür alle sie mögen. Nachdem Dijana Lupic einwandfreie Kassenführung durch die beiden Kassenprüfer Wolfgang Gerhold und Martin Bauer bescheinigt wurde, standen die turnusgemäßen Neuwahlen an. Hierbei wurde Rüdiger Lupp in seinem Amt als 1. Vorsitzender bestätigt. Als Schriftführerin ist Sabrina Köstens neu im Amt, den Posten des Pressesprechers hat weiterhin Philip Konrad. Brusl Ahoi! #fasnachtliegtunsamherzen

Unterstützung für den Bruchsaler Fasnachtsumzug gesucht!

Der internationale Fasnachtsumzug in Bruchsal bereitet tausenden Menschen Jahr für Jahr eine riesige Freude, schließlich nehmen daran aus nah und fern zahlreiche Gruppen teil, gemeinsam mit den begeisterten kleinen und großen Zuschauern wird die 5. Jahreszeit gefeiert.

Am 12. Februar 2023 ist es dafür wieder so weit, die Umzugs-Organisatoren des KBF (Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge, www.kbf-bruchsal.de) werden zum 55. Mal den Umzug ausrichten und daher zugleich ein beachtliches närrisches Jubiläum haben.

Damit auch dieser Umzug durch alle wie gewohnt fröhlich zelebriert werden kann, sind weitere helfende Hände gefragt, die beim Umzug z.B. als Zugleiter unterstützen wollen. Das können Vereine/Gruppen oder einzelne Personen sein, die Spaß an der närrischen Freude und dem bunten Treiben haben.

Natürlich würde es alle freuen, wenn auch für die zukünftigen Umzüge ausreichend Helfer da sind, das Brauchtum zu bewahren. Viele kennen schon lange den Fasnachtsumzug von klein auf, aber auch viele Jugendliche sind sicherlich schon öfter dabei gewesen. Diese Tradition soll in Bruchsal weiterhin bestehen und unterstützt werden. Wer daran Interesse hat, meldet sich also gerne bei info@kbf-bruchsal.de. Dies ist ein Aufruf des Narrenrates Brusl in Abstimmung mit dem KBF.

Brusl Ahoi! #fasnachtliegtunsamherzen

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Gartenfest des OWG Bruchsal



Foto: B.G.

Endlich, nach 2 Jahren Pandemie, war es wieder so weit, das bei Jung und Alt beliebte Gartenfest auf dem Grundstück des OWG konnte wieder stattfinden. Bei strahlendem Sonnenschein hat der Vorstand am Samstag um 16 Uhr das Gartenfest eröffnet. Durch die lange Zeit der Pandemie hat sich so mancher Gedanken über das Fest gemacht und, es gab einiges Neues!

Die Jugend des Vereins hatte einen Weinstand aufgebaut und präsentiert, ein hervorragendes Angebot von ausgesuchten Weinen vom Weingut Markus Hafner. Bei lauen Sommertemperatur und einem gut gekühlten Wein war dies ein voller Erfolg. Neu dazugekommen ist auch ein vegetarisches Essensangebot „Gnocchi mit Gemüsebolognese“, somit konnten auch die Vegetarier auf ihre Kosten kommen.

Wie in den vorausgegangenen Jahren war auch das allseits bekannte Kuchenbuffett am Sonntag wieder der Renner. Ein alljährliches,

wunderschönes Highlight, war am Sonntagvormittag der Gottesdienst mit Pater Henrich und der musikalischen Umrahmung von der Bruchsaler Gruppe Shalom. Begleitet von Vogelgezwitscher und der Stille der Natur lauschten andächtig über 100 Personen dem besonderen Gottesdienst. Am Sonntag um 20 Uhr endete das beliebte Gartenfest und wir hoffen, dass es im Jahr 2023 wieder weiter gehen kann. E.G. **Wir sehen uns wieder!**

Die Vorstandschaft des OWG

Mundart und Worscht

Termin: Samstag, 3. September

Beginn: 17:00 Uhr beim Vereinsgrundstück im Rohrbachtal Bruchsal
Mundartvortrag von Brigitte Köck. In der Pause gibt es Würste und Getränke.

Anmeldung bis 2. September bei Bernhard Grundel,

Tel. (072 51) 1 25 55.

Odenwaldklub Bruchsal



Am 04.09. auf den Kappelrodecker Hexensteig mit dem Odenwaldklub Bruchsal

Auf dieser recht sportlichen Wanderung erkunden wir die Berge bei Kappelrodeck. Der Hexensteig führt mal durch dichte Wälder, dann wieder durch offene Landschaften mit tollen Ausblicken und bietet Einblicke in die Achertaler Sagenwelt. Wir lernen die Hexe vom Dasenstein kennen, laufen durch den Hexenwald und erkunden einen Hexentanzplatz.

Streckenlänge: ca. 19 km mit 800 Höhenmetern

Rucksackverpflegung, Stöcke hilfreich, FFP2-Maske für die Bahn
Gastgebühr: 3,- Euro

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 7.35 Uhr. Anmeldung und Infos: jm-wandern@mail.gmx. Weitere Infos unter www.owk-bruchsal.de.



Foto: Birgit Pankratz

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Letzte Hilfe-Kurse

Erste Hilfe kennt jeder - wir bieten Kurse in „Letzte Hilfe“ an. Was früher selbstverständlich war, aber heute verdrängt wird: Das Lebensende (!) und was in der letzten Lebensphase wichtig ist - was jeder Mensch wissen sollte, um Schwerstkranken und Sterbenden beistehen zu können. Von Mensch zu Mensch.

Die beiden Koordinatorinnen des Ökumenischen Hospiz-Dienstes Claudia Kraus und Tanja Wolbert vermitteln das Basis-Wissen: In vier Modulen à 45 Minuten behandeln wir die Themen Sterben als Teil des Lebens, vorsorgen und entscheiden, Leiden lindern und Abschied nehmen.



Tanja Wolbert und Claudia Kraus
Koordinatorinnen ÖHD

Foto: Staronwerk

Termine:

Mittwoch, 19.10.,

14.30h-18.30h in Karlsdorf

Freitag, 21.10.,

14.30h-18.30h in Bruchsal

Montag, 21.11.,

u.V. 16h-19h in Wiesental

Weitere Informationen sowie Anmeldung beim Ökumenischen Hospiz-Dienst, Friedhofstraße 11, 76646 Bruchsal, Tel. 07251-800858.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilisten bereiten sich auf die DM vor

Unsere Contender im Olympia Stützpunkt in Heidelberg. Die Vorbereitung für die DM ist in der letzten Phase!

Pugilist Boxing Gym e.V.,
Schwetzinger Str. 60,
76646 Bruchsal
07251-93 49 88 oder
www.pugilist.de



Foto: P.

Radsport-Team Kraichgau



Kraichgau-Tour mit deftigem Anschluss Ü 60-Gruppe radelt wieder in die Kraichgauer Hügel

Trotz der zu erwartenden hohen Temperaturen trafen sich am vergangenen Freitag eine 13 Mann starke Mannschaft am Startpunkt in Untergrombach. Nach kurzer Diskussion hat man sich auf eine Rundtour ins Kraichgauer Hügelland geeinigt. Wunderschöne Rad- und Wirtschaftswege führten über Gondelsheim, Neibsheim, Bauerbach, Flehingen zum Wendepunkt Zaisenhausen. Auf dem Radweg Richtung Bahnbrücken passierte es: Flotte Abfahrt, Licht und Schatten, großes Schlagloch übersehen, Reifenpanne, Zwangspause. Zum Glück ist niemand gestürzt. Ein Schlauchwechsel ist Routine und war schnell erledigt. Weitere Stationen waren Münzesheim, Unteröwisheim und über den Berg nach Bruchsal. Dort ist man einem Vereinskollegen in den Garten zu einem gemeinsamen kräftigen Vesper gefolgt. So waren die verbrauchten Kalorien schnell wieder aufgefüllt und der Durst gelöscht. Dabei war waren die alkoholfreien Biere am meisten gefragt. Dann kam die Frage: Gibt's eine Spendenkasse? Ein Jugendkässle war schnell gefunden und so konnten wir dem Vereins-Kassier eine Spende für die Jugend überreichen. Gut gestärkt konnten alle die letzten Kilometer nach Hause wegstrolchen. War wieder ein sehr schönes Erlebnis mit einer großen und harmonischen Gruppe zu radeln. Wer über 60 Jahre alt ist und gerne mal mitradeln möchte, bitte melden bei Gerhard Öfner, Radsport-Team Kraichgau, Mobil-Telefon: 01520 8635 880 oder per E-Mail: tausendwasser@gmx.net. Gefahren werden Rundtouren von 60 bis 85 Km, überwiegend mit Rennrädern und einigen Sport-Pedelecs.

12.08.22



Vesperpause in Bruchsal

Foto: Gerhard Öfner

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

Alle Tafel-Kunden werden sich freuen

Die neue ROCK'nTARY Band rockt für den Bruchsaler Tafelladen: Nach dem geglückten ersten Auftritt der Band ROCK'nTARY am 15. Mai im Bauzentrum Steinbach mit dem spektakulären Spendergebnis für die Renovierung der Peterskirche wurden die Bandmitglieder als Rotarier des Clubs Bruchsal Schönborn zu einem zweiten Rockkonzert der besonderen Art eingeladen: **Am Sonntag,**

2. Oktober geht abends ab 18 Uhr auf dem **Rohrbacherhof** zwischen Bruchsal, Ubstadt und Unteröwisheim die Post ab, und zwar mit erweitertem Programm und einem Neuzugang der Besetzung: Dr. Rüdiger Hecht wird als gefeierter Frontmann das bisherige Sextett mit seiner rockerfahrenen Stimme ergänzen. Er ist Rotarier im Club Bruchsal-Bretten, deshalb wird die rotarische Rockband künftig clubübergreifend agieren. Wieder sind Volker Hillenbrand und Thomas Ries an den Gitarren und Markus Stöckner am Bass. Martin Besinger bringt mit der Violine Farbe ins Spiel, Johann Beichel rockt die Tasten und Heidi Merz ballert und grooveed am Schlagzeug. Freuen darf man sich auch auf ein Wiederhören mit Ohrwürmern von: Paul McCartney und den Beatles, von Cyrus und Procol Harum, von Red Hot Chili Peppers und den Rolling Stones, von Bryan Ferry und Jethro Tull, von Elvis Presley und Status Quo, von John Miles, Uriah Heep u.a. Neu ins Programm aufgenommen werden Titel von Queen, Men at Work, Uriah Heep, Bryan Ferry, Radiohead etc. Familie Dahm sorgt auf dem Rohrbacherhof für die Bewirtung beim Konzert, das nach Plan A open air im Innenhof, nach Plan B bei Regen in der Scheunenhalle stattfindet.

Anmeldungen sind erforderlich über den Link: <https://rockntary.ver-einsticket.de> An der Abendkasse sind dann pro Person € 10,- zu entrichten, Kinder Eintritt frei. Wer von den Besuchern den Bruchsaler Tafeln finanziell etwas kräftiger unter die Arme greifen möchte: Es gibt dort Flyer mit der Bankverbindung und mit Hinweisen auf den Erhalt einer Spendenbescheinigung.



Die ROCK'nTARIER bedanken sich

Foto: H.-P. Safranek

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Ute Gretz mit 8 Medaillen zurück von der Weltmeisterschaft der Vorderlader

Bei den 29. Weltmeisterschaften des MLAIC, die dieses Mal in Deutschland stattfanden, trat Ute Gretz zum wiederholten Mal bei einer Weltmeisterschaft an. Es gingen über 350 Sportler aus 22 Nationen bei den Wettkämpfen an den Start. In Pforzheim konnte sie bei schwierigen Bedingungen erneut ihre super Leistungen abrufen. Es ist eine besondere Herausforderung im Heimatland anzutreten. Ute freute sich über die große Unterstützung ihrer angereisten Fans.

An zwei Tage kämpften die Sportler mit Temperaturen von über 35°C. Die historischen Vorderlader, mit teilweise einem Alter von über 100 Jahren, reagierten mit stark schwankenden Trefferlagen.

Ute errang 5 Gold- und 3 Silbermedaillen. Ute Gretz sicherte der Perkussionsgewehr Mannschaft den Titel mit einem Ergebnis von 296 Ringen (300 möglich). In der Disziplin Muskete Replika konnten sich die Deutschen Schützen um Ute Gretz den ersten Platz sichern. Eine weitere Medaille sicherte sich Ute mit dem Freigewehr 100 m in der Damenklasse Mannschaft. In der Disziplin Dienstgewehr Mannschaft erreichten die Deutschen mit Ute den ersten Platz.

Zum guten Schluss belegt sie mit den Mannschaftskollegen Sturm und Holla in der Disziplin Lamarmora den ersten Platz und bekam Ihre 5. Goldmedaille. In ihrer Paradedisziplin Perkussionsgewehr schafft sie die max. 100 Ringe von 100 möglichen.

Wir beglückwünschen Ute zu ihren hervorragenden Ergebnissen.



Ute Gretz beim Schuss

Foto: Bernhard Rzehorz

Unsere Trainingszeiten sind:

Do.: 16:00 – 19:00 Uhr, Sa.: 14:00 – 18:00 Uhr, So.: 10:00 – 13:00 Uhr.

Weitere Infos unter www.SGBruchsal.de.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

Tageseltern werden

Sie suchen eine neue Herausforderung? Multitasking gehört zu Ihren Stärken? Sie haben Interesse an einer selbstständigen Tätigkeit? **Dann werden Sie Tagespflegeperson!** Ein neuer Qualifizierungskurs startet im November 2022. Informieren Sie sich bei unserer **Infoveranstaltung, am 21.09.2022, 09:30-11:00 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, Bruchsal**



Foto: iStock

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Frau Hannah Koßmeier, Telefon-Nr.: 07251-981 987 817, Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und Frau Petra Störmer, Telefon-Nr.: 07251-981 987 808, Mail: p.stoermer@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tennisfreunde Bruchsal



Jahreshauptversammlung 2022

Hallo Tennisfreunde,

am 29.07. fand die TFB-Jahreshauptversammlung in unserem Clubhaus statt. Es waren 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Nach einer kurzen Begrüßung wurde in einer Schweigeminute an unser ehemaliges Vorstandsmitglied Dieter Barth und unser ehemaliges Vereinsmitglied Matthias Schweigert gedacht.

Nach einem kurzen Rückblick auf die vergangene Saison informierte unser 1. Vorstand Sebastian Sebök die anwesenden Mitglieder über seine Aufgaben.

Sebastian bedankte sich bei der gesamten Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Weiterhin ging sein Dank an alle aktiven Vereinsmitglieder, die sich tatkräftig in unserem Verein einbringen.

Sportlich war unser Verein recht erfolgreich. Vor allem unsere Herren 65 sind hier zu erwähnen, die nur knapp den Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse verpasst haben. Die übrigen Teams belegten gute vordere und mittlere Plätze:

- Herren 30: 2. Platz
- Herren 3: 3. Platz
- Herren 60: 4. Platz
- Damen 50: 4. Platz

Unsere Damenmannschaft konnte die Klasse nicht halten und musste leider absteigen. An der Winterrunde 22/23 werden nur unsere TFB-Herren teilnehmen.

Alle Rechenschaftsberichte wurden in gewohnter Reihenfolge vorgelesen, und die gesamte Vorstandschaft wurde von Eberhard Wachholz einstimmig und ohne Enthaltung entlastet. Mit einem erneuten Dank bei allen Mitgliedern und einem optimistischen und erfreulichen Ausblick auf die Tennissaison 2023 wurde die Hauptversammlung von Sebastian geschlossen.

Bis bald

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Saisonausblick 2022/2023

Herren 1

Als Coach übernimmt diese Saison Lampros Plakoutsis das Team. Auch wenn wichtige Spieler wie Javier Jones und Juan Nenna das Team verlassen haben, ist das Team guter Dinge eine ordentliche

Saison spielen zu können. Denn der Kern der Mannschaft ist geblieben, zudem spielt unser U10-Coach Pascal Günther zukünftig ebenfalls in der Herren 1, er stand letzte Saison noch für die Herren 2 auf dem Feld. Ziel ist es den Tabellenplatz zu festigen, bzw. gegebenenfalls etwas besser als letzte Saison abzuschneiden. Dabei spielt ein möglicher Aufstieg erst einmal keine Rolle, es soll vielmehr darum gehen, routinierte Abläufe unaufgeregt spielen zu können und gleichzeitig ein paar neue Spielzüge einfließen zu lassen.



Herren 1

Foto: TSG Bruchsal

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

Combat-Sommer auf Rügen

Anfang August fand wie immer der Sommerlehrgang unseres Verbandes auf Rügen statt. Unterstützt vom 1. Bruchsaler Budo Club e.V., Bushido Alfeld e.V. und IGKR e.V. waren die Teilnehmenden zu vier spannenden Lehrgangstagen auf die Ostseeinsel eingeladen. Ein abwechslungsreiches Training zur Selbstverteidigung, auch gegen Stock und Messerangriffe, spezielles Kampftraining, Treffer und Wirkung mit Pratzentraining und natürlich Traditionelles standen auf dem Programm, welches zahlreiche Mittrainierende in Anspruch nahmen. Bei herrlichem Wetter, Sonnenaufgang und milden Temperaturen machte das Training morgens am Strand viel Spaß. Ab 13 Uhr wurde dann in der neu gebauten Halle in Glowé trainiert. Eine gelungene Abwechslung zum Trainingsalltag. Die vier Tage vergingen wie immer viel zu schnell, so dass wir uns bereits auf den Combat-Sommer Rügen im nächsten Jahr freuen.

Die nächste Veranstaltung des Verbandes Selbstverteidigung mit System, findet am 8. und 9. Oktober in Bruchsal beim 1. BBC statt. Informationen dazu gibt es auf unserer Homepage www.vgs-sicherheit.de, per Mail info@vgs-sicherheit.de oder telefonisch (072 51) 8 38 38.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Tagesfahrt zum Hartmannsweilerkopf/Volksbund Nordbaden bietet Fahrt zu der französisch-deutschen Gedenkstätte am 25. Sept. an
Am Sonntag, 25.09.2022, bietet der Volksbund Nordbaden allen Interessierten eine Tagesfahrt ab Karlsruhe Busbahnhof auf den Hartmannsweilerkopf an. Weitere Zustiege sind beim Tankhof Grün (Willstätt) und Autohof Ettenheim-West (Kappel-Grafenhausen) möglich. Unter fachkundiger Leitung werden u.a. das Historial (2017 eröffnete Informationscenter), die Nationalgedenkstätte wie auch der Kamm mit dem Schlachtfeld besichtigt. Auf der Rückfahrt wird die deutsche Kriegsgräberstätte in Cernay besucht. Gute Kondition wird ans Herz gelegt. Der Reisepreis beträgt 75 € (inkl. Eintritte und Mittagessen ohne Getränke).

Weitere Infos und Anmeldung unter (07 21) 2 30 30 oder bv-karlsruhe@volksbund.de.

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel.: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/ Fachstelle-Sucht-Bruchsal
Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Anonyme Alkoholiker

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (07 21) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de
Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.
Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern
Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Persönliche Treffen:

Stammtisch: immer am letzten Dienstag eines Monats ab 19 Uhr in der Mineralix-Arena „Germania-Gaststätte“ Weingarten, Ringstr. 67, 76356 Weingarten

Achtung: kein Treffen in August! Termine: 27.09., 25.10., 29.11., Termin **Weihnachtsfeier** wird gesondert bekanntgegeben!

Amsel-Talk:

einmal im Monat, donnerstags ab 18.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher)

Achtung: kein Treffen im Dezember! Termine: 15.09., 13.10., 17.11.

Virtuelle Treffen: Stammtisch-Treffen immer am letzten Donnerstag eines Monats, ab 19 Uhr über die Online-Plattform „Wonder.me“
Termine: 29.09., 27.10., 24.11., 29.12.

Virtuelles Treffen:

Frauen am Morgen – Famsel:

immer am 15. eines Monats von 10 – 11 Uhr. Mehr Infos und Anmeldung unter: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene:

bretten-bruchsal@amssel.de, Tel.07244 722192, Romy Wandschneider.

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 02.09.

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 05.09.

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, genau vor 50 Jahren, kurz nach der Eingemeindung in die Stadt Bruchsal, initiierte unser erstmals gewählter Ortsvorsteher Johannes Fuchs den ersten Seniorennachmittag der Stadt Bruchsal in Büchenau. Inzwischen ist es eine schöne und gute Tradition geworden, dass die Stadt Bruchsal alle Einwohner, die 65 Jahre und älter sind, zu einem Seniorennachmittag einlädt. Diese Veranstaltung soll der Begegnung dienen und die Wertschätzung gegenüber Ihnen – als Ü 65 – zum Ausdruck bringen. Nachdem diese Veranstaltung nun aus bekannten Gründen zwei Jahre nicht stattfinden konnte, wollen wir einen neuen Versuch wagen, aber nicht wie die vergangenen Jahre bis in den Herbst hinein warten.

Der Seniorennachmittag wird in diesem Jahr am **Sonntag, 25. September, um 14.30 Uhr im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins (Vogelpark/Hasenheim) stattfinden.** Für die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen, anderen Getränken und einem leckeren Vesper wird in bewährter Weise gesorgt.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor und beachten Sie, dass es keine persönliche Einladung mehr gibt.

Selbstverständlich wird es auch Grußworte und gute Unterhaltung geben. Näheres dazu entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt vom 15. und 22. September.

Zum Seniorennachmittag 2022, Sonntag, 25. September, ab 14.30 Uhr im „Hasenheim“ beim Vogelpark in Büchenau lade ich Sie hiermit jetzt schon sehr herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Festlegung Vereinstermine

Sehr geehrte Damen und Herren, zur Festlegung der Termine für das Jahr 2023 lade ich Sie, Ihren Stellvertreter oder die Abteilungsleiter zu einer Sitzung **Mittwoch, 21. September, um 19.30 Uhr ins Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins (Hasenheim)** herzlich ein.

Damit jeder Verein und jede Institution seine/ihre berechtigten Interessen wahrnehmen kann, ist eine Aussprache und Absprache unerlässlich.

Deshalb meine dringliche Bitte: Kommen Sie zur o.g. Sitzung und melden Sie die geplanten Termine für das nächste Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kerwefest der BKG im Hummelstall

Nicht vergessen: Die Büchenauer Karnevals Gesellschaft lädt am Sonntag, 9. und Montag, 10. Oktober herzlich zum Kerwefest ein. Der Festbetrieb startet am Kerwesonntag um 11 Uhr. Die bewährte Küchencrew der BKG verwöhnt alle Gäste mit traditionellen Kerwegerichten. Am Kerwemontag begrüßen wir unsere Gäste ab 11.30 Uhr zum Mittagstisch mit der beliebten BKG-Schlachtplatte, Kesselfleisch und weiteren traditionellen Kerwegerichten. Der Festausklang ist um 15 Uhr.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



12. Kulturabend des Fördervereins der BKG

Nach 2 Jahren Corona-Zwangspause kann der Förderverein dieses Jahr endlich wieder seinen Kulturabend durchführen. Wir konnten Alois Gscheidle mit seinem Programm „Wo ganga mr na?“ verpflichten.



Foto: Alois Gscheidle

Marcus Neuweiler alias Alois Gscheidle ist seit fast 30 Jahren als schwäbischer Kabarettist auf den Bühnen und vor den TV Kameras unterwegs. Seine Spontanität und Situationskomik im Dialog mit dem Publikum sind einzigartig und machen ihn so beliebt. Und jedes Jahr dieselbe knifflige Frage: „Urlaub! Wo ganga mr na?“ Jeder in der Familie will was anderes. Der Sohnemann will in die Berge - klettern, die Tochter will an den Strand - faulenzeln und sein Weib will ins Wellness. Es müssen aber auch noch andere Fragen geklärt werden: Wer guggt nach dr Oma? Wer nimmt dr Hund? Muss dNachbere wieder nach de Blume gugga? Und was bringt ma dere dann wieder als Dankschee mit?

Dies versucht der Alois Gscheidle zum Wohle aller zu klären. Wer also Antworten auf diese Fragen haben und einen schönen und lustigen Abend erleben will und überlegt: „Wo ganga mr na?“ Für den gibts nur eine Antwort.

Wann? Freitag, 7. Oktober, Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

Wo? Hummelstall Büchenau

Eintrittspreis: 17 Euro im Vorverkauf, 19 Euro an der Abendkasse

Kartenreservierung per Mail unter Reservierung@die-bkg.de,

Kartenabholung: 23.09. von 18 bis 20 Uhr im Hummelstall.

Kartenabholung: 23.09. von 18 bis 20 Uhr im Hummelstall.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Nächste Altpapiersammlung am 08.10.

Die nächste Altpapiersammlung des FSV Büchenau findet am 08.10. statt. Wir werden wie üblich das Altpapier ab 9:00 vor Ihrem Haus abholen. Bitte denken Sie daran, wenn möglich Altpapier und Kartonnage zu trennen.

Vielen Dank für Ihren Beitrag!

1. Mannschaft

FSV Büchenau – VfR Rheinsheim

4:2

Nach dem Aufstieg in die Kreisklasse A galt es für den FSV, die Euphorie der letzten Saison mitzunehmen und erfolgreich in die neue Saison zu starten.

Wie so oft benötigte der FSV einige Zeit, um in das Spiel zu kommen, weshalb die Gastmannschaft aus Rheinsheim zunächst mehr vom Spiel hatte, ohne jedoch zwingend zu werden. So entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, ehe der FSV in der 39. Minute in Person von Hassmann zur ersten hochkarätigen Abschlusschance des Spiels kam. Kurz vor der Halbzeitpause kam es, wie es für den FSV kommen musste. Der VfR Rheinsheim bekam einen Elfmeter zugesprochen, verwandelte diesen souverän und ging somit mit dem ersten ernst zu nehmenden Torschuss des Spiels in Führung.

In die zweite Halbzeit startete der FSV druckvoll und deutlich offensiver. So konnte Geissler bereits in der 51. Spielminute nach einer schönen Halbfeldflanke von Akharaz egalisieren. Auch in der Folge zeigte man sich in den Zweikämpfen deutlich wacher als noch in der ersten Halbzeit. So war es in der 57. Minute abermals Geissler, der seinem Gegenspieler den Ball abluchste, den daraus resultierenden Freilauf auf das gegnerische Tor zur Führung verwandelte und das Ergebnis innerhalb weniger Minuten auf den Kopf stellte. Knapp 20 Minuten später sah Brettschneider, dass der gegnerische Torhüter einen Tick zu weit vor seinem Tor stand, und schlenzte den Ball aus knapp 25 Metern zum zwischenzeitlichen 3:1 formvollendet in den Knick. Obwohl der VfR Rheinsheim in der 79. Spielminute nach einer schönen Kombination noch einmal den Anschlusstreffer erzielen konnte, ließ sich der FSV das Spiel nicht mehr aus der Hand nehmen. So war es Akharaz der in der 88. Minute einen von Hassmann erworbenen Strafstoß souverän zum 4:2-Endstand verwandelte.

Nach einer verhaltenen ersten Halbzeit macht der FSV in der zweiten Hälfte vieles richtig und gewinnt am Ende verdient mit 4:2. Damit ist die Rückkehr in die A-Klasse nach vierjähriger Abstinenz geglückt. Am kommenden Sonntag, den 28.08., gilt es die gezeigte Leistung und Moral der Mannschaft gegen die Landesligareserve des FC 07 Heildesheim zu bestätigen. Anpfiff zum zweiten Heimspiel der Saison ist um 15:00 Uhr.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Lust auf ein neues altes Hobby?

Hast Du (wieder) Lust auf ein neues (altes) Hobby? Ein Hobby, das Dich erfüllt, Dir Freude macht und Dir neue Freunde bringt? Dann lohnt sich das Weiterlesen!

Wenn Du bereits ein Instrument (Holz, Blech, Schlagzeug und/oder Percussion) in einem Verein gespielt hast und Du wieder „einsteigen“ willst, dann schau doch einfach mal vorbei bei uns!

Wir proben Freitag von 20 bis 22 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle in Büchenau und freuen uns, Dich kennenzulernen.

Du hast Fragen?

Dann schreib einfach eine E-Mail an info@musikverein-buechenau.de. Wir freuen uns, von Dir zu hören!

Stadtteil Heidelberg

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 6. September

Ortsvorsteher Heidelberg

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger findet am Freitag, 16. September in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt, Zugang vom Kirchplatz her. Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Kartoffelernte und Gaumenschmaus

Am 19. Juli konnte die Klasse 3b, gerade noch rechtzeitig vor den Sommerferien, die selbst gepflanzten Kartoffeln ernten. Wie Goldgräber freuten sich die Kinder über jede Knolle, auf die sie mit ihren Händen stießen. Aus ungefähr 20 Pflanzkartoffeln entwickelten sich über 60 neue Finka-Kartoffeln, die dann von den Schülerinnen und Schülern eine Woche später in der Schulküche verarbeitet wurden. In hervorragender Zusammenarbeit zauberten die Kinder leckere Ofenkartoffeln und richteten dazu bunte Gemüseteller an. Selbst gepflanzt, gepflegt, geerntet und gekocht schmeckte es den stolzen Kartoffelbauern und -bäuerinnen gleich doppelt so gut. TA



Foto: TA

Vereinsnachrichten

AWO Heidelberg



Seniorenachmittag

Der Senioren-Nachmittag beginnt wieder am Dienstag, 13. September um 14.00 Uhr. Herzliche Einladung

Eure AWO

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heidelberg



Sparkasse Kraichgau/Bruchsal zollt den ehrenamtlichen Ukraine-Helfern ihren Respekt

Sparkasse Kraichgau spendet 22.000 Euro für Vereine und Organisationen, die sich für vom Krieg betroffene Menschen in und aus der Ukraine einsetzen.

Mehr als in ihr Auto ging, hatte die fünfköpfige Familie nicht dabei. Alles andere musste zurückbleiben. In ihrer Heimat Ukraine. Im Krieg. Umso dankbarer waren Roman Turchyn, seine Frau Svitlana Turchyna und ihre Kinder Kateryna, Sofia und Ioachim, dass sie von den Helferinnen und Helfern des DRK Bruchsal-Heidelberg am 13. März mit offenen Armen empfangen wurden. Da wir auf die Schnelle keine Wohnung gefunden haben, haben wir in unser Vereinsheim kurzerhand eine Dusche eingebaut und die Familie dort untergebracht, erzählt H.-J. Mauritz. Von da an wurde die Familie durch das DRK bei sämtlichen Schul-, Behörden- und Verwaltungsvorgängen begleitet und bis April finanziell unterstützt, es wurden Kleider, Lebensmittel und Schulsachen gekauft. Im Vereinsheim entstanden erhebliche Kosten für Heizung, Strom und Wasser. Mit Unterstützung unseres Ortsvorstehers U. Freidinger haben wir im Mai dann eine Wohnung gefunden, renoviert und eingerichtet. Ein großer Teil der Möbel kam aus einer Wohnungsauflösung, was noch fehlte, wurde gekauft. Dank der 2.500-Euro-Spende der Sparkasse Kraichgau können wir jetzt einen Großteil unserer Kosten decken, sagt Vorstand H.-J. Mauritz. Mittlerweile bekommt die Familie aber staatl. Unterstützung. Auch für einen Sprachkurs haben sich Roman und Svitlana angemeldet, denn die beiden wollen so schnell wie möglich arbeiten und Geld verdienen. Roman im Bereich Transport-Logistik, hatte er zuhause doch im Hafen mit Containerschiffen zu tun. Das DRK ist nur eine der zwölf Initiativen, die für ihre Ukraine-Hilfe von der Sparkasse Kraichgau mit einer Spende unterstützt wurden. Insgesamt wurden 22.000 Euro in der Region ausgeschüttet.

„Die Hilfe für die Kriegsgeflüchteten ist auch hier im Kraichgau riesengroß“, sagt Vorstandsmitglied Thomas Geiß. „Mit unseren Spenden wollen wir all jenen Vereinen und Organisationen, die sich **ehrenamtlich** in der Ukraine-Hilfe engagieren, schnell und einfach unter die Arme zu greifen. Denn wir sehen es als unsere Verantwortung an, diese Vereine in ihrem großartigen Engagement zu unterstützen und ihnen Respekt zu zollen.“



Vorstandsmitglied Thomas Geiß (rechts Mitte) heißt die Familie in Bruchsal willkommen und übergab die Spende an den Vorsitzenden des DRK-Heidelberg H.-J. Mauritz

Foto: Sparkasse Pia Jäger

FC 07 Heidelberg



1. Mannschaft

Heidelberg belohnt sich mit 1. Saisonsieg!

FV Fortuna Kirchfeld – FC 07 Heidelberg

0:2 (0:1):

Der FC 07 Heidelberg musste laut Aussage von Trainer Ceyhan Sönmez nach einem schlechten Saisonstart mit nur einem Punkt

aus den drei Auftaktpartien (darunter aber zwei Niederlagen gegen die starken Aufsteiger ASV Durlach und GU – Türkischer SV Pforzheim) liefern, und er tat es auch. Denn im vierten Anlauf gelang nun endlich der so lang ersehnte 1. Saisonfolg, und die Erleichterung war nach 95 Minuten sämtlichen Spielern samt Trainer und Betreuerenteam anzusehen. 0:2 (0:1) hieß es am Ende für die Heidelheimer beim Verbandsligaabsteiger FV Fortuna Kirchfeld, und unterm Strich geht dieses Ergebnis so auch in Ordnung.

Auf der schönen Kirchfelder Platzanlage waren die gut eingestellten Gäste von der ersten Minute hellwach, präsent und aggressiv in den Zweikämpfen. Es waren gerade einmal neun Minuten gespielt, da stand es schon 0:1 für Heidelberg. Schiedsrichter Vincent Becker wendete dabei geschickt die Vorteilsregel an und ließ nach einem klaren Foul an Adnan Bayrak weiterlaufen. Irgendwie landete die Kugel dann bei Kapitän Maurice Mayer, der mit einem trockenen Flachschuss aus spitzem Winkel ins lange Eck zur frühen Führung traf. Fortan wurden die Platzherren zwar etwas stärker, doch wirklich gefährlich vor dem Tor von Kevin Hertl wurde es nicht. Lediglich Rückkehrer und Goalgetter Guilano Krahl (34.) scheiterte mit einem noch leicht abgefälschten 20-m-Freistoß. Ansonsten hatte die Sönmez-Elf aber weitestgehend alles im Griff und wiederum Mayer (27. und 28.) hatte eine Doppelchance, beide Male war jedoch FV-Torhüter Julius Höpfner zur Stelle.

Im 2. Spielabschnitt nahmen die Gastgeber das Heft zusehends in die Hand, kamen aber nicht wirklich zu klaren Tormöglichkeiten. Stylmila Akakpo Kouassi (47.) scheiterte gleich nach Wiederbeginn, und ein mit viel Effet Richtung Tor getretener Freistoß von Metin Altintop fast von der Seitenauslinie (59.) landete nur knapp über dem Querbalken. Ebenso vergab Krahl (72.) einen Freistoß durch die Mauer hindurch. Heidelberg ließ aber ansonsten wenig zu und stand hinten dicht und kompakt. Kirchfeld rannte zwar weiter an, doch irgendwie gab es kein Durchkommen. In der 80. Minute dann die endgültige Entscheidung. Mayer wurde im Strafraum klar von Aaron Roth zu Fall gebracht, Al-Mouctar blieb vom Punkt ganz cool und schickte beim anschließenden Foulelfmeter Höpfner zum 0:2 Endstand in die falsche Ecke.

2. Mannschaft

Unglückliche Auswärtsniederlage beim Aufsteiger aus Büchenau! FSV Büchenau – FC 07 Heidelberg II 3:2 (2:1):

Eine verschlafene Anfangsphase führte beim Gastspiel unserer 2. Mannschaft beim Bruchsaler Stadtderby in Büchenau zu einer letztendlich sehr unglücklichen 3:2-Auswärtsniederlage. Damit findet man sich nach dem Auftaktsieg in Kronau erst einmal mit drei Punkten nach zwei Spielen im Tabellenmittelfeld wieder, während die Gastgeber aus Büchenau mit der vollen Punkteausbeute auf Rang zwei stehen.

Insbesondere im Abwehrverbund ließ man dem Gegner anfangs zu viel Platz, und so musste man nur drei Minuten auf die Führung der Gastgeber warten. Einen Fehler im Aufbauspiel nutzte Büchenau durch schnelles Umschalten aus, und am Heidelheimer 16-Meter-Raum konnte Martin Hassmann unbedrängt aus halbrechter Position mit einem trockenen Flachschuss das 1:0 erzielen. Und es sollte noch schlimmer kommen. Keine fünf Minuten später klärten die Einheimischen mit einem weiten Schlag aus der eigenen Hälfte, und der Ball landete abermals bei Hassmann. Dieser konnte erneut ohne Gegenwehr quer auf den mitgelaufenen Sascha Klinger spielen, und dessen Schuss landete unhaltbar für Keeper Philipp Brenz im linken unteren Toreck.

In der Folgezeit übernahm Heidelberg dann aber zunehmend das Kommando, und Büchenau kam kaum noch zur Geltung, doch die zahlreich mitgereisten Heidelheimer Fans mussten bis zur 44. Minute warten, ehe endlich der Anschlusstreffer gelang. Alexander Wolf hatte den Angriff eingeleitet und im Strafraum auf den links einlaufenden Robin Hiller „gechipt“. Dessen butterweiche Flanke köpfte Wolf dann nur an die Latte, den Abstauber konnte jedoch Andreas Zesinger zum 1:2 über die Linie drücken.

In der zweiten Hälfte spielte dann eigentlich nur noch Heidelberg, während die Büchenauer scheinbar vom hohen Anfangstempo platt waren. Keine drei Minuten waren in der zweiten Halbzeit gespielt, als der zur Halbzeit eingewechselte Moritz Brüstle nach einer scharf getretenen Zesinger-Ecke den 2:2-Ausgleich erzielte. Auch in der Folgezeit blieb der Gast am Drücker und hätte, insbesondere nach zwei Lattentreffern von Tim Zimmermann in der 70. und 74. Minute, in Führung gehen können. Und so kam es eben wie so oft im Fußball. In der 75. Minute fing Ex-Profi Thomas Konrad einen Heidelheimer Angriff im Mittelfeld ab, bewahrte die Übersicht und konnte mit einem schönen Heber aus der eigenen Hälfte über Philipp Brenz hinweg den überaus glücklichen 3:2-Siegtreffer für die Gastgeber erzielen.

Jugendabteilung

Altpapiersammlung der FCH-Jugend am Samstag, 10.09.

Bitte jetzt schon vormerken und ganz dick im Kalender anstreichen: nächste Altpapiersammlung der FCH-Jugendabteilung am Samstag, 10.09.2022 ab 8.30 Uhr.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Es steht wie in der Vorsaison gegen den gleichen Gegner eine Feierabendpartie auf dem Programm!

Freitag, 02.09., 18.00 Uhr FC 07 Heidelberg – FV Ettlingenweier und Sonntag, 04.09., 15.00 Uhr VfR Rhensheim – FC 07 Heidelberg 2.

Zu diesen Begegnungen werden wiederum alle Fußballfreunde und insbesondere die Fans unseres FC 07 recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelberg



Abschwimmen



Aquajogging mit Günter Wolf

Foto: Förderverein

Davon ausgehend, dass die diesjährige Freibadsaison in Heidelberg am 11.09. endet, planen wir für unsere Mitglieder ein **Abschwimmen** am darauffolgenden **Montag, den 12.09.** Wir möchten an diesem Tag außerdem gerne noch gemütlich beisammensitzen. Für Essen und Getränke wird gesorgt sein. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt! Details werden noch in der nächsten Amtsblattausgabe, per Newsletter und Instagram veröffentlicht werden.

Freundeskreis Volterra



Sommerlicher Besuch in unserer Partnerstadt



Tamburini Volterras mit Heidelbergern beim Mittagessen

Foto: GMDC Volterra

Eine Gruppe Heidelheimer verbrachte herrliche Tage in unserer schönen Partnerstadt Volterra. Dabei wurde auch an zwei Sonntagen das Mittelalterfest „Volterra AD1398“ in deutschen Gewändern besucht. Zusammen mit den Freunden der Trommlergruppe „Gruppo Musici delle Contrade“ wurde ein mittelalterliches Mittagessen unter den großen Bäumen des Parco Fiumi eingenommen. Außer uns Heidelbergern waren mehr als 8000 Touristen auf dem Fest und das zeigt, dass das Leben nach zwei Jahren Corona wieder zurück auf seine vorherige Spur möchte und das auch geht.

Unsere Volterranner Freunde waren nach zwei anstrengenden Tagen sehr erschöpft aber glücklich, dass ihr Fest wieder so gut angenommen wird.

Wir freuen uns auf den nächsten Besuch von ihnen bei unserem Reichsstadtfest!

Grüße aus Volterra an alle hier in Heidelberg! Salut! (mf)

Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung am 09.09.

Wir laden alle Mitglieder recht herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am Freitag, 09.09. um 19.00 Uhr im Clubhaus des FC 07 in Heidelberg ein.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totengedenken
- TOP 3 Bericht des Vorstandes
- TOP 4 Bericht der Schriftführerin
- TOP 5 Bericht Jugendleiter
- TOP 6 Bericht der Kassiererin
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8 Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- TOP 9 Ehrungen
- TOP 10 Anliegen der Mitglieder

Anträge zu der Tagesordnung sind bis zum 06.09. beim 1. Vorsitzenden Gerhard Feldmann, Pfälzer Str. 7, 76646 Bruchsal-Heidelberg, schriftlich oder per E-Mail einzureichen. Es wäre schön, wenn viele Mitglieder an der Hauptversammlung teilnehmen würden. Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Feldmann

Vorsitzender

Heideler Melkiwwreider



6. Heidelheimer Weinwanderung am Sonntag, 18.09.

Save the date!

Am Sonntag, 18. September findet die mittlerweile 6. **Heidelheimer Weinwanderung über den Altenberg** statt. Die fünf Weinstationen sind wieder von 11 - 19 Uhr geöffnet. Die Beschilderung beginnt an der Stadtbahnhaltestelle Nord. An den 5 Stationen werden unterschiedliche Weine aus Heidelberg angeboten und an 4 Stationen gibt es außerdem etwas zu essen zu kaufen. Tragt Euch den Termin schon jetzt in den Kalender ein - weitere Infos folgen nächste Woche! Eure Melkiwwreider und OWK



Dieses Jahr brauchen wir zum Glück keine Masken an den Weinständen!
Foto: MKR Heidelberg

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Einladung zum Selbstladegewehrschießen am 20.08.

Am Samstag, den 20. August findet auf dem Schießstand das KKS Heidelberg unser Selbstladegewehrschießen statt. Es werden 20 Schuss auf 50 Meter Entfernung abgegeben, dazu zwei Probeschüsse. Zugelassen sind die mittleren Ordonnanz-Kaliber mit einem Geschossdurchmesser von 6,5 bis 8 mm und Flaschenhalshülse. Gäste sind willkommen, Leihwaffe und Munition werden ggf. bereitgestellt. Die Ausschreibung lehnt sich an die BD 1.92.02 der DSB-B-Liste an,

jedoch ohne die Zeitbegrenzung der Wettkampfdauer. Die Siegerehrung findet um 17.30 Uhr statt, Plätze eins bis drei werden prämiert. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 23. Juli wird nach den Ferien veröffentlicht, um die jetzigen Urlauber an diese Information teilhaben zu lassen. MB

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Seniorenwanderung am Donnerstag 08.09.

Die nächste Seniorenwanderung findet am **Donnerstag, den 08.09.** statt, und zwar zum **SV-Clubhaus nach Büchig.**

Abfahrt: Bahnhof 13.44 Uhr

Wanderzeit: 60 Minuten

Kurzwanderer: 20 min

Einkehr: ab 15.00 Uhr

Bei großer Hitze wird die Wanderzeit verkürzt.

Führung: Fam. Hammer; Tel. (072 51) 5 67 20

Anmeldung bis 06.09. wegen Fahrkarten –

Gäste sind herzlich willkommen! Frischauft!

6. Heidelheimer Weinwanderung am So, 18.09.

Die beliebte Heidelheimer

Weinwanderung über den

Altenberg findet dieses Jahr am

Sonntag, 18. September statt.

Die fünf Weinstationen sind von

11 - 19 Uhr geöffnet. Die Beschilderung

beginnt an der Stadtbahnhaltestelle Nord.

An den 5 Stationen werden wieder unter-

schiedliche Weine aus Heidelberg

angeboten und an 4 Stationen

gibt es außerdem etwas zu

essen zu kaufen.

Tragt Euch den Termin schon

jetzt in den Kalender ein! Weitere

Infos folgen nächste Woche!

Eure Melkiwwreider und OWK



Vorfreude auf die 6. Heidelheimer
Weinwanderung

Foto: OWK Heidelberg

Reitverein Heidelberg



Reitturnier in Heidelberg

Unser diesjähriges Freilandturnier findet vom 3. bis 4. September auf unserer Reitanlage in Heidelberg statt. Wir freuen uns auf unterschiedliche Dressur- und Springprüfungen bis Klasse M*. Am Samstagabend findet eine Bierwagenparty statt, und am Sonntagmittag gibt es ein leckeres Angebot an hausgemachtem Mittagessen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren, ohne die die Ausrichtung des Turniers nicht möglich wäre. Wir freuen uns auf zwei sportliche Tage.

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Helferfest der Stadtkapelle Heidelberg

Die Stadtkapelle Heidelberg

lädt zum diesjährigen Helferfest

ein. Gefeiert wird am Samstag,

den **17. September, um 18**

Uhr in der Scheune von Horst

Albrecht (Hofferichstraße 15).

Hierzu sind alle Helferinnen und

Helfer sehr herzlich eingeladen.

Die SKH möchte sich mit diesem

Fest nochmals bei allen Freiwilligen

für ihre Unterstützung und ihr

atkräftiges Engagement in

2022 bedanken. Für das leibliche

Wohl ist gesorgt. Wir freuen

uns auf ein schönes gemeinsames

Fest!



Helfer beim Kuchenverkauf am
MPF

Foto: SKH/MP

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Schönes Doppel-Ortsturnier beim TC 76 Heidelberg

Auch in diesem Jahr hat bei strahlendem Sonnenschein wieder unser mittlerweile traditionelles Doppel-Ortsturnier stattgefunden. Als Neuerung wurden dieses Jahr zwei unterschiedliche Leistungsklassen angeboten, in denen die Teams an den Start gehen konnten. In der stärkeren Leistungsklassen A traten in zwei Vorrundengruppen jeweils sechs Mannschaften im Modus „Jeder gegen jeden“ an. In der Leistungsklasse B waren zehn Teams gemeldet, welche die Vorrundenspiele ebenfalls in zwei Gruppen ausgespielt haben. Für die jeweils zwei Gruppenersten ging es danach direkt in die Halbfinale. In der Leistungsklasse B wurde das Finale ausgespielt zwischen den Mannschaften „Old Schmetterhand“ (Rummel/Bacher) gegen „2 Asse machen Asse“ (Huber/Knoll). Als verdienter Sieger in der Klasse B ging das Team „Old Schmetterhand“, bestehend aus den Spielern Tim Rummel und Fabian Bacher, vom Platz.

In der Leistungsklasse A standen sich im Halbfinale die Teams „Vorhand & Vorhand“ (Lang/Storck) und „Die Tinder Schwindler“ (Barth, Steeg) gegenüber. In einem spannenden Finale durften sich Steffen Storck und Andreas Lang über den Turniersieg freuen.

Den Gewinnern nochmal herzlichen Glückwunsch zum Sieg! Allen Teilnehmern, Zuschauern und vor allem Helfern herzlichen Dank für die Teilnahme und den Besuch, wir hoffen, ihr hattet Spaß! Wir freuen uns darauf, euch im kommenden Jahr wiederzusehen!

TV Heidelberg 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahme – die letzten Termine

Die nächsten Abnahmetermine bei den **leichtathletischen Disziplinen** sind am Freitag, 2., 9., 16., 23. und 30. September. Der letzte Termin ist am 7. Oktober. Immer ab 17:00 Uhr auf dem Sportplatz Heidelberg.

Der letzte **Radfahrtermin** ist am Samstag, 10. September ab 16:00 Uhr am Ende der Neibsheimer Straße beim Spielplatz.

Auf viele Teilnehmer freuen sich unsere Sportabzeichenabnehmer (Martin Wachter, Otto Deckert, Jörg Becker) und wünschen viel Erfolg und Spaß bei den Abnahmen. K. R.

Sommer Jumpstyle Workshop für Kinder

Unser erfolgreiche Jumpstyle-Gruppe bot in den Sommerferien zwei Workshops für Kinder an. An den beiden Sonntagen 7. und 14. August nahmen 12 Kinder teil. Nach dem Aufwärmen wurde ein Hindernisparcours für die Kinder aufgebaut, den sie begeistert meisterten. Anschließend wurde ausgiebig gedehnt, erst dann konnten die Kinder die Jumpstyle Grundschriffe lernen. Das Ergebnis ließ sich sehen, denn es kam sogar am Ende eine kleine Choreografie dabei heraus. K.R.



Lernen der Jumpstyle-Grundschriffe

Foto: Angie Wehrbach

2. Tischtennis-Hobbyturnier in Heidelberg

Zum 75. Jubiläum der Tischtennis-Abteilung beim TV Heidelberg gibt es das nächste Hobbyturnier! Nach dem Erfolg des ersten Turniers hat sich die Tischtennis-Abteilung dazu entschieden, erneut ein Turnier auszurichten. Das Event startet am 23.09. um 18 Uhr in der Heidelheimer TV-Halle (Einlass ab 17 Uhr). Alle, die mindestens drei Jahre lang nicht mehr bei einem Verein aktiv tätig waren als Spieler, sind teilnahmeberechtigt. Wie beim letzten Mal auch, wird in Dreier-Teams gespielt.

Falls jemand kein Team zusammenbekommt, wird er zu anderen, die ebenfalls nicht genug sind, zugelost. Auch für das leibliche Wohl wird mit ausreichend Essen und kalten Getränken erneut gesorgt sein.

Zudem gibt es für ambitionierte Teilnehmer auch die Möglichkeit, sich vorab etwas in Form zu bringen. An jedem Mittwoch im Sep-

tember darf jeder gerne ab 20 Uhr in die TV-Halle nach Heidelberg kommen und sich schon mal auf die Platte und die Gegebenheiten vor Ort einstellen.

Die Anmeldung erfolgt per Mail an hobbyturnier@ttih.info. Weitere Infos gibt es auf der Website ttih.info.

Florian Hartmann

Parteien

SPD-Ortsverein Heidelberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 12. September, 18.00 Uhr

Liebe Mitglieder unseres SPD-Ortsvereins, liebe Freundinnen und Freunde, zu unserer Jahreshauptversammlung am **Montag, den 12. September um 18.00 Uhr** laden wir Euch recht herzlich in die AWO-Begegnungsstätte, Merianstraße 5, ein.

Unsere Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Begrüßung unserer Neumitglieder
3. Ehrungen
4. Berichte aus der Vorstandschaft
 - Rückblick und Termine
 - Kassenbericht
 - Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft und der Delegierten
7. Berichte aus der Kommunalpolitik
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 3. September schriftlich bei den Vorsitzenden gestellt werden.

Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme und eine erfolgreiche Versammlung.

Die Vorsitzenden

Yvonne Pizar und Jens Kluge

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 6. September

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 7. September

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Unerwünschte Graffiti

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den letzten Wochen mehren sich die Zahl der Graffiti hier in Helmsheim. Was mancher auf den ersten Blick vielleicht für einen Teenagerstreich hält, ist für die Betroffenen ein großes Ärgernis mit finanziellem Nachgang. Auch wenn es oftmals zur Anzeige bei der Polizei gebracht wird, müssen gerade Privatpersonen diese Graffiti dann auf eigene Kosten entfernen.

Was aber überhaupt nicht geht, sind Zeichen wie unlängst an der Bushaltestelle „Schossbergring“! Wir sind eine gastfreundliche Gemeinde und ein großes Z wollen wir hier nicht haben! Ein Schlag ins Gesicht für jeden ukrainischen Flüchtling, der hier seine Zuflucht fand.

Ebenso wird von nächtlichen Klingelaktionen nach 22 Uhr berichtet. Auch hier werden Mitbürger gestört, dieses Mal in ihrer persönlichen Ruhe. In ihrer Not haben auch sie die Polizei eingeschaltet. Sind die Zeiten mit Klimawandel, Krieg in Europa und Energiekrise etc. nicht schon schwerlich genug?

Liebe Erwachsene, lassen Sie diesen Artikel doch bitte auch einmal Ihre Kinder lesen, damit die ihn auf ihren „Kanälen“ streuen – vielleicht erreicht es ja auch „diese Minderheit“, die derzeit hier für so viel Unmut sorgt.

Vielen lieben Dank und herzliche Grüße

Ihre

Tatjana Grath



Unerwünschte Graffiti

Foto: T. Grath

beim Bühnenaufbau und am Samstag beim Platzaufbau in Aktion. Von mir ein großes Dankeschön für diese intensive Arbeit zu unserem ersten Open-Air-Konzert.



Foto: GV

Mit etwas Abstand können wir stolz sein über unsere Idee als Zusatz zum Gesangverein Helmsheim einen **MITMACHCHOR** auf die Beine gestellt zu haben. Dieser hat, begleitet von einer guten Medien-Öffentlichkeitsarbeit, sogar kurzfristig weitere Sängerinnen in unsere Reihen geführt.

Unsere letzten Auftritte beim Bruchsaler Bürgerempfang bei der Helmsheimer Eingemeindungsfeier am Belvedere, der Auftritt - 300 Jahre Schloss Bruchsal - und unser Open-Air-Konzert in Helmsheim waren in den letzten Wochen viel beachtete Events vom Gesangverein Helmsheim. An alle Besucher, an unseren MITMACHCHOR mit unserer Dirigentin **Sonja Oellermann** und an alle Helfer noch mal ein großes Dankeschön.

Bis zum nächsten Event bleibt es im Chor bestimmt spannend.

Hans Märtiens

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Heide im Garten

Der August ist die Zeit der Heideblüte. Dann tauchen sich bestimmte Landstriche in ein intensives Dunkelrosa. Auch im Garten macht die Besenheide eine gute Figur und bringt zum Ende des Sommers nochmal einen Blütenhöhepunkt. Sogenannte Knospenblüher (das sind Sorten der Besenheide, deren Blüten nicht aufgehen) erfreuen besonders lange mit farbigem Flor. Für Insekten sind diese Sorten allerdings keine Freude, denn die geschlossenen Knospen liefern weder Nektar noch Pollen.

Wiesepflege

Nach der Blüte bzw. der zweiten Samenbildung wird die Blumenwiese gemäht. Das Schnittgut sollte nicht sofort von der Fläche abgeräumt werden, sonst können die Samen nicht vollständig ausfallen.

Staudenvermehrung

Jetzt können Juniblüher umgepflanzt oder geteilt werden. Dazu gehören Margerite, Islandmohn, Brennende Liebe, Alpenaster, Hornkraut, Polsterphlox, Mädchenauge, Kokardenblume und andere kurzlebige Frühlingsblumen. Kräftig zurückgeschnitten, werden die Stauden in ein mit Kompost vorbereitetes Beet gepflanzt und gut gewässert.

Salate für den Herbst pflanzen oder säen

Im August können Sie noch Salate für die Herbsterte pflanzen: Kopfsalat, Eissalat, Endivien-, Romana-Salat und Radicchio sollten locker stehen, damit sie nach Taubildung und Niederschlägen rasch abtrocknen können, sonst ist die Gefahr von Pilzinfektionen groß. Sie können bereits jetzt Feldsalat säen, und zwar in Reihen oder breitwürfig. Vorsicht: Die Samen des Feldsalates müssen besonders flach gesät werden.

Gemüseaussaaten

Außerdem können im August folgende Gemüsearten für die Überwinterung ausgesät werden: Frühlingszwiebeln, Petersilie, Löffelkraut, Schwarzwurzel, Spitzkohl, Winterwirsing, Winterportulak, Kümmel und Winterkresse.

Gründüngung

Nutzen Sie die Möglichkeit, Gründüngungspflanzen zur Bodenverbesserung einzusetzen. Dazu gehören Arten wie Ölrettich, Gelbsenf und Inkarnatklie. Das Saatgut sollte bis spätestens Mitte des Monats ausgesät sein, damit die Pflanzen die Nährstoffe im Boden noch rechtzeitig bis zum Herbst binden können. Außerdem ist Ölrettich nicht winterhart.

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



Blutspendeaktion

Am Mittwoch, 14. September, findet die nächste Blutspendeaktion in der Sporthalle Helmsheim statt.

Näheres wird noch bekanntgegeben.

S. F.

Gesangverein Helmsheim



Mit unserem ABBA-Konzert den Dorfplatz gerockt

Damit hat niemand gerechnet. Richtig gutes Open-Air-Wetter, ein Dorfplatz, der im Bereich Spielplatz erweitert werden musste, eine Band, die nicht nur beim Konzert begeisterte und ein Chor, der über sich hinausgewachsen ist. Zusammen mit unserer locker aufgelegten Moderatorin Alexandra Nohl, die plötzlich im Publikum auftauchte, Fragen stellte und viel Infos von ABBA preisgab. Dann noch unsere Dirigentin, die Publikum und Chor begeistern kann, so hatten wir uns das vorgestellt, ein Konzert, das allen in guter Erinnerung bleiben wird. Nicht zu vergessen, Sandy Rest unsere Begleitband, die mit Paula alle Zuschauer begeisterte. Dazu beigetragen hat die Ton- und Audiotechnik von Alexander Klein und die viel beachtete Lichtshow von Lukas Meyer. Personelle Hilfe erhielten wir von der Bundeswehr im Barbetrieb und im Getränkebereich, organisiert von Karl-Heinz Bode. Pfisti's All in Service hat sich erstmals beim Gesangverein hervorragend bewährt. Ein Danke auch an das Kassenteam. Sandra und Winnie haben unser neues, vereinfachtes Abrechnungssystem bestens verkauft. Alle aktiven Mitglieder waren bereits am Freitag

Himbeeren mulchen

Setzen Sie zur Unkrautbekämpfung oder Bodenlockerung in den Himbeeren auf keinen Fall die Hacke ein. Selbst kleinste Verletzungen bilden Eintrittspforten für die Erreger der Himbeerrutenkrankheit. Daher die Himbeeren am besten mit organischem Material, z.B. Grasschnitt, mulchen, um Unkräuter zu unterdrücken und die Bodenstruktur zu verbessern.

Quelle: Gartenkalender für die 32. Kalenderwoche

SG Heildelheim/Helmsheim**Oktoberfest 2022**

Endlich wieder – nach langer Coronapause – findet am Samstag, 10. September das inzwischen 29. Oktoberfest der SG-Handballerinnen und -Handballer statt. Gefeierte und gegessen wird in der Helmsheimer Turnhalle. Start ist ab 17:00 Uhr – der traditionelle Fassanstich findet um 18.00 Uhr statt. Aufgetischt werden frisch gegrillte Haxen und Hähnchen, Allgäuer Käsespätzle und Weißwürste. Natürlich präsentieren wir die Damen- und Herrenteams der Saison 2022/23 und die traditionellen „Säge“-Wettbewerbe sowie das Maßkrüge-Stemmen. Für beste Unterhaltung sorgt unser DJ. Wir freuen uns auf viele Gäste aus nah und fern sowie natürlich auf alle Fans und Freunde der SG Heildelheim/Helmsheim.

Saisonkarte 2022/23

Ab sofort können die neuen Dauerkarten für die am 18. September startende Saison 2022/23 vorbestellt werden. Die Saisonkarte zum Preis von nur 75 Euro (ermäßigt und FG 65 Euro) berechtigt zum Besuch aller Heimspiele unserer Teams in der Baden-Württemberg-Oberliga Frauen, der Badenliga Herren, der Verbandsliga Frauen sowie der Bezirksliga Herren.

Handball lebt von Emotionen, und unsere Fans und Zuschauer sind unverzichtbar für unsere Sportlerinnen und Sportler. Wir freuen uns auf eure Unterstützung, um gemeinsam das Erlebnis Handball in der Bruchsaler und Heildelheimer Sporthalle zu genießen. Bestellungen bitte an Jürgen Förster per E-Mail juerg.foerster@web.de oder per Telefon, 57 34.

Turnverein 07 Helmsheim**Sportwochenende - ein kleiner Rückblick**

TVH-Turnkinder nach erfolgreichem Auftritt Foto: M. Hellriegel

Aufgrund der unklaren Coronasituation im Vorfeld fand unsere Sportwoche dieses Mal ohne Handballturniere statt. Dafür sprang die Leichtathletikabteilung am Samstag ein und richtete im Stadion die Kreiseinzelmeisterschaften des Leichtathletikkreises Bruchsal aus. Mit 112 gemeldeten Athletinnen und Athleten war das Teilnehmerfeld im Vergleich zur Vor-Coronazeit überschaubar. Hier nutzte das TVH-Team seine Chancen und sammelte einige Podestplätze. Ein spezielles Lob geht an Harald Winkler, der am Freitag in der prallen Sonne einen Großteil der Vorbereitung des Stadions übernommen hatte.

Am Sonntag war schon recht früh Betrieb durch die Fans und Familien der AH-Fußballer, die am Rolf-Braun-Gedächtnis-Turnier teilnahmen. Am Nachmittag präsentierten die Kinder und Jugendlichen der Turnabteilung ein buntes Programm. Aufgelockert durch einige lustige Abteilungsspiele wurden gegen Abend langjährige Mitglieder geehrt.

Mit herzlichem Dank verabschiedet wurde auch Gabi Sinner, die nach langer ehrenamtlicher Tätigkeit ihr Amt als Trainerin im Bereich Fitness & Gesundheit aufgab. An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an alle, die organisiert, geholfen, teilgenommen oder uns

auf andere Weise unterstützt haben. Für das nächste Jahr werden wir das Konzept der Sportwoche grundsätzlich überdenken, über Vorschläge und Ideen würden wir uns sehr freuen.

Stadtteil Obergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero

**Entsorgung**

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 2. September

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 5. September

Mitteilungen des Ortsvorstehers**Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag**

Liebe Obergrombacher Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit großer Freude lade ich Sie im Namen der Stadt Bruchsal zum diesjährigen Seniorennachmittag in unserem Stadtteil ein. Gemeinsam mit der Katholischen Frauengemeinschaft und dem FORUM älterwerden freue ich mich auch in diesem Jahr, Sie am **Montag, 12. September, um 14.30 Uhr** im Pfarrzentrum begrüßen zu dürfen.

Genießen Sie diesen Nachmittag mit einem kurzweiligen Programm. Den Verzehrbon der Stadt Bruchsal für alle Obergrombacher Seniorinnen und Senioren über 65 Jahre erhalten Sie wieder vor Ort.

Bitte merken Sie sich den Termin gut vor, da eine persönliche Einladung nicht mehr zugestellt wird. Um besser planen zu können, bitte ich Sie um Voranmeldung bei Frau Schönherr, Tel. (072 57) 23 10 oder der Verwaltungsstelle Obergrombach, Tel. (072 51) 7 97 31, Mail: verwaltungsstelle.obergrombach@bruchsal.de. Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, kann dies bei der Anmeldung notiert werden.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr
Dr. Wolfram von Müller
Ortsvorsteher

Fundsachen**Gefunden wurde ...**

... ein Zahlenschloss.

Näheres zu erfragen in der Verwaltungsstelle.

Vereinsnachrichten**Bulldogfreunde****„Die Ackerveteranen“ Obergrombach****Stammtisch**

Am Freitag, 2. September, findet um 19.30 Uhr der nächste Stammtisch in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de.
MK

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Am Freitag, den 12. August, starteten 23 Frauen und Männer, ein Baby und ein Hund zu unserer traditionellen Kräuterwanderung. Ellen Wolf hatte wie immer einen schönen Weg ausgewählt und wir konnten trotz der Trockenheit doch einige Kräuter für unsere Sträuße finden und erfrühen einiges über deren Heilwirkung. Am Ende konnten wir unsere Sträuße noch vervollständigen mit Pflanzen, die fleißige Hände zuvor gesammelt und bereitgelegt hatten. Zum krönenden Abschluss wurden wir wieder verwöhnt mit Sommerbowle und Brot mit verschiedenen Aufstrichen, alles von Ellen eigenhändig zubereitet. Es war wie immer ein wunderbares Erlebnis. Ellen gebührt unser besonderer Dank für die Organisation, die Verpflegung und die selbst gemachten Leckereien, die wir dann auch noch mit nach Hause nehmen durften. Im Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, wurden unsere Kräutersträuße geweiht und weitere zahlreiche Kräutersträuße an die Gottesdienstbesucher verteilt. B.N.



Foto: Beate Neubehler

Förderverein Burgschule Obergrombach



Jahreshauptversammlung FVBO

Am 07.07.2 trafen sich auf Einladung der Vorstandschaft Mitglieder des Fördervereins der Burgschule Obergrombach zur Jahreshauptversammlung. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Carsten Martin erfolgte dessen Geschäftsbericht. Er gab einen Rückblick über die zuletzt durch den Förderverein organisierten Veranstaltungen. Ebenfalls berichtete er über die Anschaffung wie z.B. von Papphockern, Fußballtoren, Warnwesten für die Erstklässler und Gymnastikmatten, welche durch den FVBO finanziert wurden.

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde auch wieder eine neue Vorstandschaft gewählt. Die alte Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Zur neuen Vorstandschaft wurde gewählt:

- | | |
|--------------------|---------------------------------|
| 1. Vorstand: | Carsten Martin |
| 2. Vorstand: | Sabrina Zahn |
| Kassier: | Alexandra Adam |
| Schriftführerin: | Simone Glaser |
| Kassenprüferinnen: | Melanie Reich, Christine Unrath |

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Auf das Burgfest folgt das Helferfest - Danke an alle Helfer

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde des DRKs und der Feuerwehr, wir hatten ein wunderschönes Burgfest bei bestem Sommer-Wetter! Wir möchten uns bei allen Helfern bedanken, welche dieses Burgfest so erfolgreich gemacht haben!

Ein herzliches Dankeschön an die Obmänner mit ihren Mannschaften, für die Planung, Koordination und Durchführung! Außerdem haben wir uns sehr über die Ergänzung unseres Programms durch „unser Blaulicht-Bier“ und die „Vinothek“ gefreut. Vielen Dank für Euren Beitrag am Erfolg!

Bedanken möchten wir uns auch bei allen Kuchenspendern für die vielen, vielen leckeren Kuchen und Torten! Sowie bei unserer Altersmannschaft, auf die immer Verlass ist! Des Weiteren danken wir allen Anwohnern für ihr Verständnis, ohne welches das Burgfest nicht machbar wäre.

Herzlichen Dank an alle „Blaulichter“ für die wundervolle Zusammenarbeit!

Gruß

Eurer DRK und Feuerwehr

PS: Die Obmänner werden mit den Informationen zum Helferfest (für das es bereits einen Termin gibt) auf ihre Helfer zukommen!



Foto: Andreas Konrad

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Helferfest

Am Samstag, 13.08. fand unser Helferfest statt. Es war Zeit, euch allen recht herzlich für Eure Unterstützung zu danken! Der Hoffnungslauf, bei dem wir als Streckenposten der Stadt Bruchsal unter die Arme greifen konnten, unser Grillfest an Fronleichnam – auch hier konnten wir viele Gäste bewirten – und das Burgfest, das nach vier Jahren Pause sehr gut besucht war. Mit leckeren Burgern vom Grill und guter Unterhaltung bedankten sich die Nashörner bei allen tatkräftigen Helfern.

Heimatverein Obergrombach e.V.



Tag des offenen Denkmals:

Führungen durch die Burgkapelle Obergrombach

Am Sonntag, den 11. September findet der „Tag des offenen Denkmals“ statt. Ein kunstgeschichtliches Kleinod ist die Burgkapelle Obergrombach, deren erste urkundliche Erwähnung als „St. Martinskirche“ im Jahr 1346 dokumentiert wurde. Die Ausführung als Steinbau im spätgotischen Stil zeigt Wandfresken zu Heils-, Passions- und Märtyrergeschichte. Bis 1844 wurde sie als katholische Pfarrkirche genutzt, danach erfolgte der Verkauf an eine jüdische Gemeinde. 1888 erwarb sie die Familie von Bohlen und Halbach, die sie seither der evangelischen Kirchengemeinde zur Verfügung stellt.



Burgkapelle Obergrombach

Foto: Heimatverein

Der Heimatverein Obergrombach bietet am 11. September kostenlose Führungen im Halbstundentakt zwischen 13 und 17 Uhr an.

Treffpunkt ist in der Brunnenstraße 7 in Obergrombach.

Jugendclub Obergrombach

Grillfest für Obergrombacher Jugend

Am 05.08. lud der JCO zum abendlichen Grillfest ein. Mehr als 20 interessierte Jugendliche aus Obergrombach und Umgebung ließen sich das Ereignis nicht entgehen. Nach gemeinsamem Grillen konnte Geschick beim Wettzagneln am Hackklotz bewiesen oder beim Brainstorming neue Ideen für zukünftige Projekte gesammelt werden.

Wer jetzt auch Lust bekommen hat, Teil des Jugendclubs zu werden, kann sich gerne per E-Mail an jcobergrombach@web.de wenden, um weitere Informationen über Mitgliedschaft und Projekte zu erfahren.



Wettnageln am Nagelholz

Foto: SR

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Lichterfest beim OGV



Foto: Irene Schmitz

Nach drei Jahren konnte endlich wieder das Lichterfest des OGV in der Obstanlage stattfinden. Dank des schönen Wetters und der wunderbaren Umgebung zwischen den Apfelbäumen waren viele Gäste gekommen, um den Sonnenuntergang gemeinsam zu genießen. Der OGV dankt allen Helferinnen und Helfern für deren Unterstützung, damit dieses schöne Fest wieder gelingen konnte. ISc

Stammtisch am 06.09.

Nicht vergessen! Der nächste Stammtisch beim OGV findet am 06.09. ab 15.00 Uhr bei der OGV Halle statt. Wie immer sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen! Für Bewirtung ist bestens gesorgt. ISc

Vorankündigung Saftmobil beim OGV am 01.10.

Auch dieses Jahr kommt wieder das Saftmobil zur OGV-Halle, und zwar am Samstag, 1. Oktober. Wer Interesse hat, seinen eigenen Apfelsaft zu pressen, ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung unter Tel. 4265 ist erforderlich. ISc

Turnverein 1902 Obergrombach



Ankündigung Jahreshauptversammlung 2022

Zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 23. September** lädt der Turnverein Obergrombach alle Mitglieder ganz herzlich um **20.00 Uhr** in die TVO-Halle ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden Organisation und Verwaltung
4. Bericht des Vorsitzenden Sport
5. Bericht des Vorsitzenden Kasse und Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung Vorstand und Turnrat
9. Neuwahlen
10. Anträge der Verwaltung: Beitragsanpassung
11. Behandlung weiterer Anträge
12. Vorschau/ Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können bis zum 16. September in schriftlicher Form bei Fabian Speck, Hauptstr. 16 oder unter verwaltung@tv-obergrombach.de eingereicht werden. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Hallenübernachtung der TVO-Jugend

Nachdem durch Corona für längere Zeit die Angebote für Veranstaltungen eingeschränkt werden mussten, haben wir uns alle sehr gefreut, am 28.07. endlich wieder unsere beliebte Hallenübernachtung anbieten zu können.

Ab 16.00 Uhr trudelten die 37 Kinder in der TVO-Halle ein. Als alle da waren, ging es auch schon los mit dem Programm. Bei gutem Wetter mussten sich die Kinder natürlich abkühlen, weswegen sie draußen an verschiedenen Stationen mit lustigen Wasserspielen sich gegenseitig unter Beweis stellen konnten.

Nach dem Toben in Wasser und Dreck duschten die Kleinen und Großen und konnten sich anschließend mit Spaghetti Bolognese für den nächsten Programmpunkt stärken: eine Dorfrallye. In kleinen Gruppen liefen die Kinder mit ihren Betreuern durch unser schönes, hügeliges Obergrombach und mussten sich auf dem Weg kleinen Aufgaben stellen.

Nach erfolgreichem Absolvieren mit Rückkehr an die Halle wartete als Belohnung ein Eis und ein Kinoticket auf sie, welches sie gleich einlösen konnten, um den Film „Luca“ anzuschauen.

Nach einem anstrengenden, aber sicherlich lustigen Tag ging es für die Kinder ab in ihre selbstgebauten Schlaflager, in denen sie die Nacht gemütlich durchschlafen konnten. Der nächste Morgen startete mit einem gemütlichen Frühstück, bevor die Kinder um 9.00 Uhr von ihren Eltern abgeholt wurden!

Wir freuen uns bereits auf unsere nächste erlebnisreiche Aktion mit vielen Kindern!

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Herzlich willkommen zu unserem diesjährigen Oktoberfest am Samstag, den 1. Oktober

Die Orga-Teams im Hintergrund haben einiges an Spaß für Hund und Mensch geplant und organisiert. Ihr könnt Euch auf Kaffee und Kuchen, bayrische Spezialitäten wie Mini-Haxen, Hähnchen, Braten mit verschiedenen Beilagen freuen und für unsere Vegetarier und die Kleinen ist auch gesorgt.

Fassanstich ab 14.30 Uhr

Bullenreiten ab 15:00 Uhr

Riesengaudi für jeden, der mitmachen möchte. Wer hält sich am längsten auf dem Bullen? Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde, die jeweils Besten ihrer Klasse erhalten einen Pokal.

Jeder-Hund-Rennen ab 16.00 Uhr

Spiel und Spaß für alle Fellnasen. Mitmachen dürfen alle Mensch-Hund-Teams, die sich sportlich betätigen möchten. Zugelassen sind alle Rassen, Größen und jedes Alter, eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Rüden und Hündinnen starten in der gleichen Klasse. Es gibt jeweils 2 Rennläufe. Der schnellste Lauf wird gewertet. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde, die 3 schnellsten Hunde - je Klasse - erhalten einen Pokal.

Hüpfburg für unsere kleinen Gäste

Sonntag, 2. Oktober gibt es ab 9:00 Uhr ein zünftiges Weißwurstfrühstück

Weitere Infos: www.sv-obergrombach.de.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Auf Euer zahlreiches Kommen freuen sich die „Obergrombacher Hundler“.

Ortsgruppe Obergrombach e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer Str. 55, 76646 Bruchsal, sv.og.obergrombach@gmail.com

Neue Trainingszeiten:

weitere Infos: www.sv-og-obergrombach.de/ausbildung.



Foto: Bild von kalhh auf Pixabay

Das Amtsblatt ist auch online
eingestellt unter

www.bruchsal.de/amtsblatt

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Großzügige Spende für unsere Schülerbücherei

Schon Astrid Lindgren wusste, dass dem Lesen eine ganz besondere Bedeutung zukommt, vor allem im Kindesalter. Abenteuer, Reisen in fremde Welten, den Horizont erweitern, Träumen mit offenen Augen ... all das verspricht das Lesen eines guten Buches. Das Lesen nimmt deshalb auch an der Joß-Fritz-Grundschule einen hohen Stellenwert ein: Lesewettbewerbe, die regelmäßige Teilnahme an den Frederick-Tagen und natürlich auch die schuleigene Bücherei sind fester Bestandteil unseres Schullebens.

Mit der großzügigen Spende der Bürgerstiftung konnten in diesem Schuljahr eine Menge neuer Bücher für die Schulbücherei angeschafft werden. Die Klasse 4b mit ihrer Klassenlehrerin Frau Portisch gab sich mit der Unterstützung von Frau Exner viel Mühe, um eine ausgewogene Auswahl an Büchern für alle Kinder der Joß-Fritz-Grundschule zusammenzustellen.

Bei der Übergabe der neuen Bücher wurde sogleich begeistert geschmökert und gelesen. Mit einem herzlichen Dankeschön, verbunden mit fröhlichen Sommerliedern der Erstklässler und dem Joß-Fritz-Rap der vierten Klassen bedankten sich die Kinder bei den beiden Vorsitzenden der Bürgerstiftung, Herrn Gilbert Bürk und Frau Dorothee Eckes.

Neben der Finanzierung der neuen Bücher unterstützte die Bürgerstiftung im Laufe des Schuljahres aber auch viele andere große und kleine Projekte an der Joß-Fritz Grundschule.

Vielen herzlichen Dank!



Bürgerstiftung

Foto: DS

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Seniorenzentrum Bundschuh

AWO-Seniorenzentrum Bundschuh erhält Erweiterungsbau

Ab jetzt rollen die Bagger: Mit einem symbolischen ersten Spatenstich wurde der Anbau des AWO-Seniorenzentrums Bundschuh in Untergrombach begonnen. „Das ausgebaute Seniorenzentrum wird künftig einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die Versorgung einer steigenden Zahl pflegebedürftiger Menschen im Raum Bruchsal zu sichern“, erklärt Christian Holzer, Projektleiter der AWO für den Erweiterungsbau, beim Festakt. Derzeit verfügt das Seniorenzentrum im Herzen von Untergrombach über 67 Pflegeplätze, im Neubau sollen 45 neue Einzelzimmer mit Gemeinschaftsräumen entstehen. Beide Gebäudeteile werden nach der geplanten Fertigstellung im Sommer 2024 mit einem Tunnel verbunden sein.

„Bruchsal wächst weiterhin und braucht diesen Anbau“, erklärt die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Die Arbeiterwohlfahrt habe sie während des Planungsverfahrens als „Sozialträger mit Augenmaß“ kennengelernt. Gemeinsam mit der AWO wurde im Bruchsaler Gemeinderat beschlossen, das bestehende Seniorenzentrum durch einen Erweiterungsbau zu ergänzen und nicht „einen Neubau auf die grüne Wiese zu setzen“. Den Bauarbeiten wünscht die Rathauschefin gutes Vorankommen: „Wo es eine Baustelle gibt, gibt es Lebendigkeit, da ist es spannend“, sagt Petzold-Schick und fügt an: „Ich wünsche eine nicht allzu lebendige Baustelle.“

Barbara Lauber, Vorsitzende des Ortschaftsrates Untergrombach, betonte die Wichtigkeit des Anbaus als „sozialpolitische Maßnahme“: „Untergrombach steht für Lebensqualität rund um den Michaelsberg.“ Dank der Erweiterung können auch künftig viele Bewohner in der gewohnten Umgebung alt werden, freut sich Lauber: „Hier entstehen nicht einfach nur vier Wände, hier wächst ein vertrautes Zuhause.“

Für die Bauherren bedankte sich Reiner Fränkle, der das Projekt gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Timm Luft realisiert, für das gegenseitige Vertrauen. „Wir sind guter Dinge, dass wir mit den Arbeiten im Zeitrahmen bleiben“, so Fränkle. „Das heute ist ein besonderer Startschuss“, freut sich Christian Holzer, nach dem symbolischen ersten Spatenstich. „Ab jetzt beginnen die Bauarbeiten.“



Der erste Spatenstich ist geschafft: AWO-Projektleiter Christian Holzer, Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die Investoren Reiner Fränkle und Timm Luft sowie weitere Vertreter*innen von Kommunalpolitik und AWO leiten den Auftakt der Bauarbeiten ein
Foto: David Heger

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Sommerblutspendeaktion war ein voller Erfolg

Mitten in den Ferien ist normalerweise nicht die ideale Zeit für eine Blutspendeaktion, befinden sich doch viele Menschen im verdienten Urlaub oder kommen aus mehr oder weniger exotischen Urlaubsländern zurück für die Sperrzeiten gelten. Hierdurch ist gleichzeitig die Sommerzeit die Phase, in der die Vorräte an Blutkonserven und Blutbestandteilen stark zurückgehen. So verliefen die Anmeldungen beim Terminportal auch anfänglich erwartungsgemäß schleppend, um aber dann zum Spendetag stark anzusteigen und letztlich ausgebucht zu sein. Zur Spende erschienen schließlich mit 167 Personen sogar zwei Spenderinnen und Spender mehr, als Termine

vorgesehen waren. Ebenso erfreulich war die Zahl von 19 Erstspenderinnen und -spendern. Bei 13 Rückstellungen konnten letztlich 154 Blutkonserven abgenommen werden. Ein wichtiger Beitrag für das „Sommerloch“ und viele Patienten. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender für ihren Beitrag.

Nächste Blutspenderaktion in Untergrombach ist am Mittwoch, 18. Januar 2023. Wussten Sie übrigens: An jedem dritten Mittwoch im Monat findet in Bruchsal (Kernstadt und Stadtteile) eine Blutspende statt.

Nähere Infos über die Termine finden Sie unter www.blutspende.de.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Sieg und Niederlage zum Saisonstart

Überraschend deutlich gewann der FCU die Auftaktpartie in Münzesheim. Im Heimspiel gegen Neibsheim dagegen musste unser Team bei der 1:3-Niederlage die Punkte abgeben. Sieg und Niederlage auch für die zweite Mannschaft, die im Heimspiel gegen Neibsheim II gewaltig auftrumpfte.

FzG Münzesheim – FCU

0:5

Von Anfang an nahm der FCU das Heft in die Hand. Patrick Ploch erzielte in der 33. Spielminute die Führung. Noch vor der Pause traf Marius Wäckerle zum 0:2. Auch nach dem Seitenwechsel hielt die Dominanz an. Neuzugang Marcel Müller gelang durch einen direkt verwandelten Freistoß das 0:3. Patrick Ploch erhöhte auf 0:4. Auch Marcel Müller traf nochmals zum 0:5.

FCU – FC Neibsheim

1:3

Die Gäste setzten schon in der ersten Halbzeit dank ihrer reiferen Spielanlage Akzente. Neibsheim ging in der 11. Spielminute in Führung. Auch beim 0:2 (32. Spielminute) nach einem Eckball sah die FCU-Abwehr nicht gut aus. Die Gäste waren in den Zweikämpfen bissiger und immer einen Schritt schneller. Nach dem Seitenwechsel versuchten die Germanen, mehr Präzision in ihre Aktionen zu bringen, und es gab auch die ein oder andere Chance. Pech hatte Patrick Ploch, der frei auf den Neibsheimer Torwart zulief und diesen anschoß. Auch Tim Herb hatte eine dicke Chance zum Anschlusstreffer auf dem Fuß. Das 0:3 für Neibsheim in der 56. Spielminute begünstigte ein Ballverlust im Mittelfeld. Patrick Ploch gelang dann noch das 1:3, als er einen Foulelfmeter verwandelte. Was unser Team auf den Platz brachte, war zu wenig, um gegen die spielstarken Gäste zu bestehen. Nach dem glanzvollen Auftaktsieg sind die Germanen wieder auf dem Boden gelandet und haben festgestellt, daß es noch harter Trainingsarbeit bedarf, um in allen Mannschaftsteilen Verbesserungen herbeizuführen.

FC Östringen II – FCU II

3:0

FCU II – FC Neibsheim II

10:0

Zweistellig gewann die zweite Mannschaft das Heimspiel gegen Neibsheim II. Die Germanen waren ihrem Gegner haushoch überlegen, es war ein Spiel auf ein Tor. Bereits zur Halbzeit führte unser Team 4:0. Auch nach der Pause ließ der Torhunger der Germanen nicht nach, die das Ergebnis noch auf zweistellige Höhe schraubten. Felix Weinmann 3, Lars Potthoff 3, Luca Mannherz 2, Jonas Braunbarth und Tom Potthoff trugen sich in die Torschützenliste ein.

Der nächste Spieltag:

Sonntag, 04.09.:

15.00 Uhr TSV Oberöwisheim – FC Untergrombach

13.00 Uhr FC Flehingen II – FC Untergrombach II

Motorsportclub Untergrombach 1952 e.V. im ADAC



70 Jahre Motorsportclub Untergrombach

Zur Feier dieses Ereignisses am 23. Juli im Vereinsheim des Tennisclubs hat der Vereinsvorsitzende alle Mitglieder mit Partner sowie Freunde des Vereins eingeladen. Auch wenn es keine Jubiläumsfeier wie im üblichen Sinne sein sollte, so hatte sich doch eine große Anzahl von Personen angemeldet. Im Besonderen konnte der Vorsitzende unser Ehrenmitglied Karl Schäfer sowie unseren langjährigen Freund vom MSC Fischbach, Klaus Leitner mit seiner Frau begrüßen. Schon lange sind wir kein Motorsportclub mehr, eher ein Freizeitverein, aber dennoch besteht der MSC weiterhin und die Mitglieder beteiligen sich noch an den wenigen Aktivitäten und bekunden hiermit noch ihr Interesse an dem Vereinsleben. So hatten, wie bereits an anderer Stelle schon einmal genannt, Marlene Kussmann, Elvira Krä-

mer, Harald Winkler und Siegfried Mängei ihren Einsatz bei der ADAC Heidelberg Historic, wofür sie nun an diesem Abend als Dankeschön ein Präsent erhielten.

Unsere Vereinsmitglieder Pia und Heiko Grimm übergaben dem Vorsitzenden und seiner Frau das Vereinswappen, welches in einer besonderen Art und Weise aus Holz gefertigt und auf der Rückseite mit einer Dankeswidmung versehen war.

Kein feierliches Programm, einfach mal wieder zusammenkommen, nur vereinsintern. Zusammen über die Vergangenheit reden und sich an die vielen Ereignisse erinnern, die man zusammen erlebt hat. Das war der Plan und dieser ging voll in Erfüllung.

Lingott, 1. Vorsitzender



Foto: Matthias Lingott

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Einladung zur Generalversammlung am 28. September

Zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 28. September 2022, um 20 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach laden wir alle Mitglieder und Ehrenmitglieder hiermit satzungsgemäß ein.

Auf der Tagesordnung befinden sich bisher folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes durch einen Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung können schriftlich bis zum 21. September an den 1. Vorsitzenden Steffen Pfund, Hagelkreuz 7, 76646 Bruchsal gerichtet werden.

Für den Vorstand

Steffen Pfund, 1. Vorsitzender

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Gedenkgottesdienst

Am Freitag, den 9. September findet um 19.00 Uhr in der Katholischen Kirche in Untergrombach anlässlich unseres 50-jährigen Vereinsjubiläums ein Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Schützenvereins und des Förderkreises statt. Alle Mitglieder und Freunde beider Vereine sind hierzu eingeladen. WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Jugendabteilung

Melvin erfolgreich auf Turnierreise

Melvin erreichte bei seinen letzten vier Auftritten bei Deutschen Ranglistenturnieren immer mindestens das Halbfinale. Sowohl in Hochheim als auch in Muggensturm spielte er sich auf den 3. Platz. In Rastatt kämpfte er sich bis ins Finale und in Renchen erspielte sich Melvin dann mit einem 7/5 und 6/1 gegen seinen Gegner aus



Heidelberg den Turniersieg. Eine tolle Serie, die bei unserem Deutschen Ranglistenturnier in Untergrombach hoffentlich seine Fortsetzung findet.

Melvin bei der Siegerehrung für seinen Turniersieg in Renchen
Foto: pr

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Erfolgreicher Theatersommer beim TKV Bundschuh John Stranky feiert Erfolge in ausverkauftem Atrium

Einem Privatdetektiv bei der Arbeit zuzusehen, strapaziert die Lachmuskeln. Und in Windeseile verbreitete sich gute Laune, nach immerhin zwei Jahren Spielpause. Im Atrium des Theater- und Kulturvereins Bundschuh fand ein fantastischer Theatersommer statt. Unmengen an Gürkchen, den kleinen grünen und Schmalzbröten brauchte es vor allem aber eine große Portion Motivation vor und hinter den Kulissen. Wir wurden beschenkt mit einer gelungenen Premiere, erlebten wunderbaren Humor, exquisite Schauspielkunst, fleißige Helfer, sei es in der Maske, bei den Kostümen, dem Bühnenbild, an der Kasse oder in der Gastronomie und sehr entspannte Gäste.

Lauschige Sommernächte auf der Bühne und im Publikum und auch hinterher beim gemütlichen Beisammensein, ob an der Cocktailbar oder im Theaterhof.

Vielen Dank an die Schauspieler, alle Akteure hinter den Kulissen, die zum Gelingen beigetragen haben, danke an unsere Sponsoren, die uns durch die Durststrecke begleitet haben und vor allem ein Dankeschön an das fantastische Publikum!

Wir hoffen sehr, Sie alle beim Winterzauber, vom 2. - 4. Dezember, wieder bei uns begrüßen zu dürfen.



Das Ensemble mit Maske & Kostüme und dem Neuen Vorstand
Foto: Kay Merten

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Einladung zum Hunderennen mit Bewirtung am 02.10.2022

Am 02.10.2022 ist es so weit: Wir veranstalten unser Hunderennen mit Bewirtung und möchten Sie alle (Zweibeiner und Vierbeiner) ganz herzlich auf unser Vereinsgelände einladen. Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt sein – es wird ab 12 Uhr Flammkuchen und Pizza sowie Kaffee und ein üppiges Kuchenbuffet geben.

Ablauf:

11:00-12:00 Uhr	Anmeldung und Messen des Hundes
12:30-13:30 Uhr	Hunderennen, 1. Runde
13:30-14:30 Uhr	Hunderennen, 2. Runde
14:30-15:00	Vorführung
15:00 Uhr	Siegerehrung

Die Anmeldegebühr für das Hunderennen beträgt pro Hund 5,- Euro. Im Namen der Vorstandschaft: Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden bei gutem Essen und interessantem Hundesport.

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



Naturschutzvortrag am 23. September

(tam). Selten wurde häufiger und aus drängenderem Anlass über die Artenvielfalt heimischer Insekten gesprochen. In den vergangenen Jahrzehnten ging insbesondere die Zahl der Käfer und Schmetterlinge in besorgniserregender Weise zurück. Siedlungs- und Verkehrsflächen dehnen sich immer weiter aus, Lebensräume schrumpfen, Pestizide gefährden die Tiere: Das Schwinden der Vielfalt führt zu immer längeren Roten Listen vom Aussterben bedrohter Arten.



Der Kaisermantel wurde zum Schmetterling des Jahres 2022 gekürt
Foto: Rahn

Über die reichhaltige Palette der heimischen Tierwelt sprechen am Freitag, 23. September, um 19 Uhr in der Verwaltungsstelle Untergrombach (Schulstraße 4) Marianne und Klaus-Helmar Rahn auf Einladung des Vereins für Umwelt- und Naturschutz. Unter dem Titel „Artenvielfalt vor der Haustür“ stellen die beim BUND Pfinztal engagierten Referenten eine große Bandbreite von der Grünen Zwergzikade bis zum Hirschkäfer und vom Springfrosch bis zur Schlingnatter im Bild vor. Und zeigen zugleich auf, welchen Beitrag gegen das Artensterben jeder einzelne leisten kann, indem heimische Sträucher sowie Nektar und Pollen spendende Blumen gepflanzt werden, Rasen sich durch seltenere Mahd zur Wiese entwickeln dürfen und auf tote Schotterflächen verzichtet wird. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Jahrgänge

Jahrgang 1938

Nächstes Monatstreffen am Donnerstag, 8. September, 18 Uhr in der Gaststätte der Naturfreunde Bruchsal an der B3.

Zum Schluss

Einladung zum 1. Bruchsaler Südstadt-Hofflohmkt

Hausanwohner/-innen öffnen ihre Höfe und Garagen und laden Sie am **Samstag, den 10. September von 12-18 Uhr** herzlich ein. Spazieren Sie durch die Straßen des Viertels, stöbern Sie an den Ständen und halten Sie ein Schwätzchen mit den Nachbarn. Über 35 Höfe machen mit. Kaffee schlürfen, auch mal lachen, Schnäppchen machen! Luftballons am Haus sind die Erkennungszeichen für einen Stand. Flyer mit den teilnehmenden Straßen liegen zur besseren Orientierungen an den Ständen aus.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltig faszinierendes Markenerlebnis: Neubau der Destination Porsche in Ettlingen.

Porsche setzt sich ambitionierte Ziele: 2030 soll Porsche über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg bilanziell CO₂-neutral sein. Damit bekennt sich Porsche nicht nur zum Pariser Klimaabkommen, sondern setzt darüber hinaus auch Maßstäbe in der deutschen Automobilbranche. Natürlich reicht die umweltschonende Mobilität der Zukunft weit über neue Fahrzeuge und eine umfassende Ladeinfrastruktur hinaus.

Der **Nachhaltigkeit** sieht sich auch die Graf Hardenberg-Gruppe verpflichtet, die neben dem Porsche Zentrum Karlsruhe fünf weitere Porsche Zentren betreibt und die im Frühjahr 2023 in Ettlingen die neue Destination Porsche eröffnen wird. Dieser Neubau wird nach seiner Fertigstellung das bisherige Porsche Zentrum Karlsruhe ablösen und Porsche Enthusiasten die Sportwagen sowie die Marke Porsche selbst mit allen Sinnen erfahrbar machen. Dazu setzt das Porsche Zentrum Karlsruhe das neue Retail-Konzept von Porsche um, das durch die Verbindung aus physischem Raum und di-

gitalen Welten ein einzigartiges Markenerlebnis schafft.

Besonderes Augenmerk liegt bei dem Neubau auf dem **Ressourcenschutz**. So wird die Destination Porsche in Ettlingen mithilfe von zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen und damit CO₂-neutral beheizt werden. Der Strombedarf für die Beleuchtung, das Betanken von E-Fahrzeugen, die Warmwasserbereitung, den Betrieb von Hebebühnen und vieles mehr wird durch selbst produzierten Solarstrom gedeckt. Dazu werden 666 Fotovoltaikmodule auf dem Dach des Neubaus montiert, die bis zu 250 kWp Solarstrom erzeugen können. Sollte der eigene Solarstrom den Bedarf z. B. an bewölkten Tagen einmal nicht vollständig decken, wird Strom aus dem öffentlichen Netz eingespeist – natürlich aus erneuerbaren Quellen.

Auch der **Artenschutz** genießt bei dem Bauprojekt einen hohen Stellenwert: Der Neubau wird auf einem 2,4 Hektar großen Gesamtareal errichtet. Hier haben auch einige schutzbedürftige Arten ein Zuhause ge-



funden, für die im Rahmen des Neubaus neue Lebensräume erschaffen werden. So hat die Schreinerin Frau Tanja Gropp, die vom Porsche Zentrum Karlsruhe beauftragt wurde, einen Turm entworfen und gebaut, in dem die hier beheimateten Zwergfledermäuse überwintern und ihren Nachwuchs aufziehen können. Darüber hinaus wurde für Zauneidechsen ein 3.600 m² großes, artgerechtes Habitat mit Steinriegeln und Totholzhaufen geschaffen.

Ressourcen- und Artenschutz sind nur zwei Beispiele dafür, dass für die Verantwortlichen

nicht nur die Faszination Porsche, sondern auch der **Umweltschutz** eine echte Herzensangelegenheit ist. Das zeigt sich auch in der Auswahl der Partner: So wurde mit der Umsetzung des Neubaus die Ed. Züblin AG betraut. Und damit ein Bauunternehmen, das als eines der ersten bundesweit nachhaltige Prozesse standardisiert hat, die durch die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen zertifiziert wurden. Nachdem am 17.09.2021 feierlich der erste Spatenstich erfolgt ist, wurden im Frühjahr und Sommer 2022 alle notwendigen Abriss- und Vorbereitungsarbeiten durchgeführt, die mit dem Gießen der Bodenplatte abgeschlossen wurden. Damit steht nun der Errichtung der Destination Porsche in Ettlingen nichts mehr im Wege.

Über den Fortschritt der Bauarbeiten bis zur Eröffnung im Sommer 2023 können Sie sich jederzeit online einen Überblick verschaffen: [porsche-karlsruhe.de/bautagebuch](https://www.porsche-karlsruhe.de/bautagebuch)

Kontakt:

Porsche Zentrum Karlsruhe
Autohaus-Gramling
Sportwagen GmbH
Schenkenburgstraße 1
76135 Karlsruhe
☎ +49 721 1201-911
✉ info@porsche-karlsruhe.de
🌐 www.porsche-karlsruhe.de



Fotos: Liebel

TRAUER

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heildesheim

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



STADELWIESER.de

werkstatt für stein

Obelsterstr. 1 / 76646 Bruchsal-Heildesheim / T. 07251-5294

*D*u bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind. Victor Hugo




ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de



**Wir kümmern
uns um alles.**
Persönlich & Würdevoll.

07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp

Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

**ÜBER
120
JAHRE**

*M*it dem Tod eines geliebten Menschen
verliert man vieles, niemals aber
die gemeinsam verbrachte Zeit. o.v.

*E*s gibt nichts, was die Abwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann.
Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung.

*A*ber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

TRAUER

*Erd-, Feuer-, See-, Luft-, Baum-,
Diamantbestattung*



**Bestattungsdienst
Nagel & Oszter**
Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauenswürdiger Begleiter
im Trauerfall und Vorsorgebereich
in Bruchsal und Umgebung
seit über 110 Jahren.

Auf Wunsch kommen wir
selbstverständlich auch gerne
zu Ihnen nach Hause.

Kaiserstraße 105
76646 Bruchsal
www.bestattungen-nagel-oszter.de

Telefon: 07251 89555
Tag und Nacht erreichbar

Seit 1978 Familiengeführt



JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

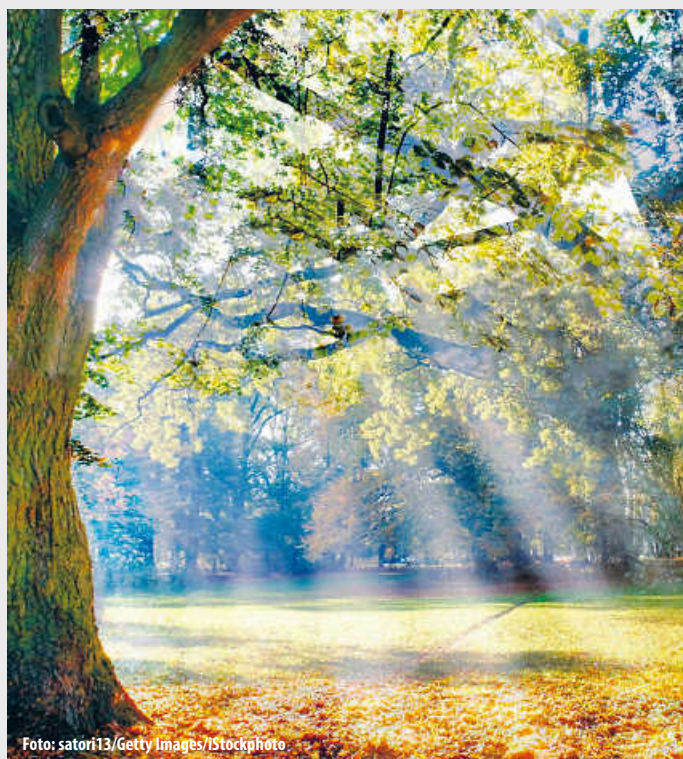
Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen
in schweren Stunden des Abschieds zur Seite.
Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. 0800 - 523 25 53

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal Telefon: 0 72 51 / 816 33	Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach Telefon: 0 72 57 / 93 06 99
--	---

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de



Es ist ... nie der richtige Zeitpunkt,
... nie der richtige Tag,
... nie alles gesagt,
... immer zu früh.

Und doch sind da Erinnerungen, Gedanken,
Gefühle, schöne Stunden,
Momente, die einzigartig und unvergessen bleiben.
Diese Momente gilt es festzuhalten,
einzufangen und im Herzen zu bewahren. o.V.



Alles hat seine *Zeit*,
es gibt eine *Zeit* der Freude,
eine *Zeit* der Stille,
eine *Zeit* des Schmerzes, der Trauer
und eine *Zeit* der dankbaren Erinnerung.

*D*er Tod kann uns
von einem Menschen trennen,
der zu uns gehörte,
aber er kann uns nicht das nehmen,
was ihn mit uns verbindet.

Sorgenfrei in den besten Jahren.

Unser Sommer hat 365 Tage.

Immobilienbasierte Altersfinanzierung als **Einmalzahlung**, monatliche **Zusatzrente** oder einer **Kombination**.

- ✓ für Immobilieneigentümer
- ✓ erstrangiges, lebenslanges Wohnrecht
- ✓ keine Kosten/Gebühren für Verkäufer
- ✓ diskrete Abwicklung
- ✓ höchste Auszahlung am Markt

Meine Wohnrente ist eine Marke der Deutschen Immobilien-Renten AG.

Jetzt
kostenlosen
Beratertermin
vereinbaren!

MW
MEINE WOHNRENTE



☎ **0711/238 493-0**
www.meinewohnrente.de/beratung

VERANSTALTUNGEN

100 Jahre MUSIKVEREIN KARLSDORF 1922-2022

Oktoberfest 9. – 12. Sept.

Fr, 9.9., ab 19 Uhr
Eröffnungsparty
mit Markus Becker & volXpop

Sa, 10.9., ab 19 Uhr
10 Jahre
Die Saalbacher

So, 11.9., ab 10 Uhr
Weißwurst-
Frühschoppen

Mo, 12.9., ab 19:22 Uhr
Jubiläums-Hitparade

Kirmes u.v.m.

Festplatz Karlsdorf bei der Schönbornschule
Alle Infos zum Programm unter www.musikverein-karlsdorf.de

PFLEGE



Bruchsal

AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung
Bruchsal, Durlacher Str. 101, Tel. 07251-18854

- Hauswirtsch. Versorgung
- Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerin: Frau Waldenmaier
bw.bruchsal@awo-ka-land.de

Weitere Infos auch unter www.awo-ka-land.de

RECHTSANWÄLTE

Ein Bußgeldbescheid sprengt Ihre Urlaubskasse?

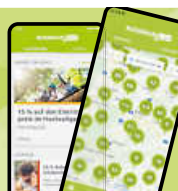
Wir vertreten Sie!

Rechtsanwälte Schwerter & Kollegen

B. Schwerter	C. C. Schwerter	K. Krüger	T. van der Does
Familienrecht	Arbeitsrecht	Miet- u. WohnungseigentumsR.	Transport- und Speditionsrecht,
Vertragsrecht	Gesellschafts- u. Erbrecht	Verkehrsrecht, Baurecht	Verkehrsrecht,
Fachanwältin für Familienrecht	Fachanwalt für Strafrecht	Fachanwältin für Familienrecht	Strafrecht, Forderungsmanagement

Schönbornstraße 33 • 76646 Bruchsal • Telefon 07251 30225-0
Fax 07251 30225-29 • E-Mail: info@rechtsanwaelte-schwerter.de
www.rechtsanwaelte-schwerter.de

Mit der **Nussbaum Club App** geht's noch einfacher: Löse **Coupons** auf deinem Smartphone unterwegs ein.



Werbung bringt Erfolg!

IMMOBILIEN

WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!

WIR SUCHEN:

- **Gewerbe- / Industrieobjekte** für einen Unternehmer ab 1.000 m² Nutzfläche Büro- oder Lagerfläche
- **Mehrfamilienhäuser** für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m² Wohnfläche
- **1- bis 2,5-Zimmer-Wohnung** für einen Kapitalanleger bis 350.000 €
- **3- bis 5-Zimmer-Wohnung** bis 600.000 € für ein Beamtenhepaar
- **Freihstehendes EFH** bis 1,2 Mio. € für Ärztehepaar mit Familie
- **RH oder DHH** bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- **Grundstücke** für einen Bauträger ab 1.000 m²

ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS – DISKRET, SCHNELL UND SICHER!

INFO-TELEFON: 0800 3 200 600

WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de

www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 1 -

Seit 2014 ist es Pflicht: das Vorlegen eines Energieausweises bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Immobilie. Wer dagegen verstößt, riskiert hohe Geldstrafen von bis zu 15.000 €. Betroffen von dieser Regelung sind sowohl Wohngebäude als auch Nichtwohngebäude. Bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Wohnung muss der Energieausweis des gesamten Hauses vorgelegt werden, diesen können Sie bei der Hausverwaltung erfragen. Selbstverständlich gibt es keine Regel ohne Ausnahme. Ausgenommen von der ge-

setzlichen Pflicht sind z.B. unter Denkmalschutz stehende Gebäude sowie „Abrisshäuser“.

Spätestens bei der Besichtigung muss der Energieausweis vorgelegt werden.

- Fortsetzung erfolgt KW 27 -

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

HARTMANN **IMMOBILIEN** **Seit 35 Jahren!**

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

VERMIETUNG

3-Zi.-DG-Whg., 70 qm, Stettfeld

2-fach gedämmt, Rollläden, Einbauküche weiß, Bad, Dusche/Wanne, Flur Laminatboden, Keller, Waschr., Trockenr., Fahrrad., Stellplatz, Sat-Anl., 750 €, 40 € NK p.P., 3 MM Kt. Tiere, nach Abspr. Gartenmitbenutzung 0151/ 61715274

MIETGESUCHE

Haus mit Scheune/Stall,

Tierhaltung muss möglich sein, gesucht.
Vogt: 01727310993

Wohnung für Ukrainerin

schnellstmöglich für eine Frau, 27 Jahre jung, studierte Sozialpädagogin. Sehr freundlich, ordentlich, ruhig. Bezahlung über Jobcenter. Referenzen bei aktueller Gastfamilie gerne. Angebote und Fragen auf dalingeralona@gmail.com od. 0152 09107884



Foto: AlessandroPhoto/Stock / Getty Images Plus

STELLEN jobsucheBW



Mach deinen Freiwilligendienst

Jetzt über FSJ und BFD informieren
und online bewerben.

 freiwilligendienstecaritas
 FreiwilligendiensteCaritasBaden
 freiwilligendienste-caritas.de



SENIORENBETREUERIN

versorgt und betreut Sie im eigenen Zuhause zuverlässig
und liebevoll, mit guten Deutschkenntnissen
und Erfahrungen. 24-Stunden-Betreuung möglich.

► 📞 0160 94406024 | ✉️ simon.re24plus@gmail.com ◀

Werde einer von uns!

Du suchst eine gutbezahlte
Stelle in Bruchsal?



Werde Verlader im Paketzentrum (m/w/d)

Das erwartet dich:

- Tarifstundenlohn von 12,60 €
- **unbefristetes Arbeitsverhältnis** (6 Monate Probezeit)
- Spät-/ Nachtschicht (+ 25% steuerfreie Nachtzulage)
- Teilzeit oder 450 €-Basis
- Verladen von Sendungen bis maximal 31,5 kg

Schick uns gerne deine Bewerbung:

E-Mail: Bewerbungen.PZ76Bruchsal@deutschepost.de

Online: www.werde-einer-von-uns.de

Telefon: 07251 / 921 454

Brief: Deutsche Post AG, Paketzentrum, Postfach 3030
76643 Bruchsal

Deutsche Post 

Hilfe Ruhestand!!

Mir fällt die Decke auf den Kopf! Fitte, sympathische Rentnerin (66, früher Buchhalterin) sucht leichte Beschäftigung auf 450-Euro-Basis (Rezeption, Essensausgabe, Telefonzentrale, Frühstücksservice.....) Englisch in Wort und Schrift. Hauptsache: Kontakt zur "Außenwelt", Tel. 0174/9595499

We produce fluid power solutions

**ARGO
HYTOS**
A Voith Company

Ausbildung



ARGO-HYTOS entwickelt und produziert Standardkomponenten sowie intelligente Systemlösungen für die Fluidtechnik. Am Standort Kraichtal beschäftigt ARGO-HYTOS 550 Mitarbeiter.

Wir setzen auf eigene Nachwuchskräfte, deshalb wird **AUSBILDUNG** bei uns großgeschrieben.

Für 2023 haben wir folgende **Ausbildungsplätze** zu besetzen:

- › **Industriekaufmann (m/w/d)**
- › **Industriemechaniker (m/w/d)**
- › **Elektroniker (m/w/d)**

Interessiert? Dann bewirb Dich über unsere Homepage:
www.argo-hytos.com/de/jobs/ausbildung-und-studium



Schon gewusst?

Du erreichst uns bequem mit der **S32**
Unser Standort ist nur wenige Schritte
vom Bahnhof Menzingen entfernt.

ARGO-HYTOS GMBH
Personalabteilung · Industriestraße 9
76703 Kraichtal-Menzingen

Weitere Infos unter: www.argo-hytos.com

jobsucheBW

Das Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de



Steig bei uns ein!
wir suchen Verstärkung

Verwaltungskraft

(m/w/d) Voll- oder Teilzeit 80 - 100%

Die Aufgaben umfassen

- Einsatzplanung unserer hauswirtschaftlichen Kräfte
- Fuhrparkmanagement
- Kundenbetreuung
- Planung und Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit
- Planung und Umsetzung von Projekten und Veranstaltungen
- Mitarbeit in der Personalverwaltung
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben der Diakoniestation

Wir suchen eine Kolleg*in mit

- Berufserfahrung im Bereich Verwaltung/Büromanagement (Ausbildung oder Bachelorabschluss)
- guter Kommunikationsfähigkeit und Ausdauer
- idealerweise Erfahrung im Gesundheitswesen
- Sicherheit in der Anwendung gängiger Office Programme

Das erwartet Sie

- Ein motiviertes Team, das sich auf Ihre Unterstützung freut
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vergütung nach TVöD

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an bewerbung@diakoniestation-egg-leo.de
Fragen vorab beantworten wir gerne unter 0721 705750



Für unsere moderne kieferorthopädische Praxis suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d) mit abgeschlossener Berufsausbildung

Die Stelle ist in Teil- oder Vollzeit zu besetzen.

Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit sind die kieferorthopädische Behandlungsassistenz, die Betreuung der Patienten sowie die Durchführung praxisorganisatorischer Tätigkeiten. Eine Einarbeitung im Bereich Kieferorthopädie ist möglich.

Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit sowie eine selbstständige Arbeitsweise setzen wir voraus. Weiterhin ist uns Einfühlungsvermögen sowie die Freude am Umgang mit unseren meist jungen Patienten wichtig.

Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail.

Praxis Dr. Stefan Hirth

Hauptstr. 115 | 76669 Bad Schönborn | info@praxis-hirth.de


Steuerfachangestellte (m/w/d)

für Steuerkanzlei nahe ZKM zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

(TZ ca. 15 bis 30 Std./Wo. - flexible Zeiteinteilung).

Gute DATEV-Kenntnisse erforderlich.

Gute bis sehr gute Bezahlung und Sozialleistungen, sehr gutes Betriebsklima.



Karlheinz Ulrich
Steuerberater

Bewerbungen bitte per E-Mail an karlheinz.ulrich@steuerberater-ka.de
Schwindstr. 10, 76135 Karlsruhe
www.steuerberater-ka.de

Dein Arbeitsalltag ist eintönig und wenig herausfordernd?
Du hast Lust auf einen abwechslungsreichen und spannenden Job? Dann bist du bei uns genau richtig!

Koch sucht eine/n Servicetechniker/in (m/w/d)

Wir verbauen neueste Technologien der besten Hersteller Europas für namhafte Kunden.



Wenn du in einem artverwandten Beruf tätig bist, sind wir vorbereitet, DICH in kürzester Zeit zu einem Kälte-Servicetechniker weiterzubilden. (Hierzu gehören: ServicetechnikerIn, MechatronikerIn, AnlagenmechanikerIn und ElektrikerIn, Heizungs- und SanitärinstallateureIn)

Wir von Koch Kälteanlagenbau ermöglichen DIR alles, was du für deinen Erfolg & deine Ziele benötigst.

Simone Schaufelberger freut sich, wenn DU mit einer kurzen E-Mail (info@koch-kaelte.de) oder einem kurzen Telefonat (**07244/729927**) dein Interesse an diesem Job signalisierst.

In einem persönlichen Gespräch brechen wir dann das Eis!



Koch Kälteanlagenbau GmbH
Kehrwiesen 2 · 76356 Weingarten · Tel 07244/729927 · www.koch-kaelte.de



W. Härdle Verpackungsservice e.K. - Industriestraße 80 - 76646 Bruchsal

Als modernes und wachsendes Unternehmen suchen wir motivierte und kompetente Mitarbeiter zur Vergrößerung unseres Teams. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:



Mitarbeiter in der Lagerlogistik (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Bearbeiten von Wareneingängen und Versandaufträgen
- Be- und Entladen von LKWs
- Lagerorganisation und Qualitätskontrollen
- Bearbeiten von Anfragen und E-Mails
- Saisonale Bereitschafts- und Schichtarbeit

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Logistik oder vergleichbare Erfahrung
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit dem PC
- Staplerführerschein und Fahrpraxis
- Führerscheinklasse B

Unser Angebot:

Wir bieten ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einem engagierten Team, eine zukunftssichere Position sowie ein attraktives Gehaltspaket.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung an: bewerbung@haerdle.com

Wir suchen DICH:



Stahl- und Metallbau

Schlosser/Schweißer (m/w/d)

Deine Aufgaben wären:

- Du übernimmst Schweiß- und Stahlbauarbeiten
- Du arbeitest anhand von technischen Zeichnungen

Dein Profil:

- Du hast Erfahrungen in metalltechnischen Berufen, Vorkenntnisse in der Befestigungstechnik und in der Arbeit mit technischen Zeichnungen
- Du hast Schweißkenntnisse in MIG/MAG, WIG
- Du hast einen Führerschein in den Klassen B und BE
- Deutschkenntnisse
- Du bist freundlich, gewissenhaft, verantwortungsbewusst und kannst eigenständig arbeiten
- Du arbeitest gerne im Team und packst gerne mit an

Monteur (m/w/d)

Deine Aufgaben wären:

- Du montierst Treppen, Geländer und Balkone
- Du übernimmst Schweiß- und Stahlbauarbeiten
- Du arbeitest anhand von technischen Zeichnungen

Dein Profil:

- Du hast Erfahrungen in metalltechnischen Berufen, Vorkenntnisse in der Befestigungstechnik und in der Arbeit mit technischen Zeichnungen
- Du hast einen Führerschein in den Klassen B und BE
- Deutschkenntnisse
- Du bist freundlich, gewissenhaft, verantwortungsbewusst und kannst eigenständig arbeiten
- Du arbeitest gerne im Team und packst gerne mit an

Dann bewirb Dich bei uns. Schicke uns deine Bewerbung gerne per E-Mail an: info@metallbau-baader.de Wir freuen uns auf dich!

STADT STUTENSEE
Landkreis Karlsruhe


Bei der Stadt Stutensee (Große Kreisstadt mit ca. 25.000 Einwohnern) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

„Fachkraft für Abwassertechnik bzw. Entsorger/in oder Klärfacharbeiter/in“ (m/w/d)

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann überzeugen Sie uns mit Ihren aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **10.09.2022 ausschließlich online** über die Homepage der Stadt Stutensee www.stutensee.de. Bei Fragen zur Stellenausschreibung steht Ihnen im Personalamt Frau Scherer-Wilgeroth, Telefon 07244/969-608, E-Mail personal@stutensee.de, gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Stelleninhalt können Sie sich an Herrn Klawe, Leiter Bau- und Gebäudemanagement, Telefon 07244/969-200, wenden.

Stadtverwaltung Stutensee Rathausstraße 3 76297 Stutensee E-Mail: rathaus@stutensee.de

Wir entwickeln und vertreiben nachhaltige Spezialverpackungen und suchen zur Unterstützung unseres Teams zum baldmöglichsten Eintritt



Vertriebsmitarbeiter / Innendienst (m/w/d)

SIE VERFÜGEN ÜBER

ein abgeschlossenes Studium vorrangig im Bereich Vertrieb / Marketing oder einem sonstigen qualifizierten Abschluss mit Kenntnissen im Bereich Vertrieb / Export oder einer entsprechenden Erfahrung im Vertriebsinnendienst. Teamfähigkeit, Englischkenntnisse und ein sicherer Umgang mit ERP- und Office-Anwendungen setzen wir voraus.

UNSER ANGEBOT AN SIE

unbefristete Vollzeitbeschäftigung – eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kollegialen, freundlichen und hochmotivierten Team. Leistungsgerechte Bezahlung mit sehr guten Entwicklungsmöglichkeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an: info@securepack.de. Für eine Erstauskunft stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter 0152 2203 9512 zur Verfügung.

MD Securepack GmbH * Mergelgrube 5 * 76646 Bruchsal * Tel. : +49 - 7251 440 595 0

**DEIN WICHTIG
GUTER JOB**

Der Caritasverband Bruchsal e.V. sucht zur Verstärkung des Teams der Gemeindepsychiatrie **motivierte Mitarbeitende (m/w/d)**

- **Fachkraft für Hauswirtschaft (50%)**
Wohnheim St. Josefschaus
- **Wochenendebereitschaft (35%)**
Wohnheim St. Josefschaus
- **Ehrenamtliche Präsenzkraft**
Außenwohngruppe des St. Josefschaus

Heimleiter Harald Ebner freut sich auf Ihre Bewerbung.
Senden Sie ihr Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format direkt per E-Mail: bewerbung-gp@caritas-bruchsal.de

Mehr Infos unter:
www.richtigwichtig-caritas.de



Leben. Bestens begleitet. Caritasverband Bruchsal

Wir suchen ab September eine Mensakraft / Küchenhilfe (m/w/d)

für die Joß-Fritz-Schule in BRUCHSAL

(Teilzeit / Minijob)

Ihr Profil:

- schnelle Auffassungsgabe
- ein selbständiger, gewissenhafter und sorgfältiger Arbeitsstil
- körperliche Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft
- freundlich und dienstleistungsorientiert gegenüber Kunden/Schülern
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen bitte per E-Mail an: job@kidsmeal.de

Kidsmeal GmbH, Richard-Wagner-Straße 6,
D-69259 Wilhelmsfeld, Tel.: 06220 - 1627

REGIONALES
KINDER-CATERING
www.kidsmeal.de





BURKHARDT
REIFEN | WERKSTÄTT | SERVICE
Gut drauf. Nah dran.


Wir suchen per sofort einen

Mitarbeiter (m/w/d)

für die Reinigung unserer Kundenräder

in Vollzeit

Ansprechpartner: Dennis Sorge
Telefon: 07251/910014
bewerbung@reifen-burkhardt.de




REIFEN BURKHARDT
Murgstr. 12-14 · Bruchsal www.reifen-burkhardt.de

Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Teilzeitkraft (m/w/d)



BRLK
Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH

für die Tätigkeiten an der Kasse der Kreismülldeponie in Bruchsal. Wir sind eine Tochterfirma des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe und in dessen Auftrag mit dem Betrieb von Entsorgungsanlagen betraut.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die selbständige Abwicklung der Eingangskontrolle und des Kassengeschäfts mit:

- Durchführung aller Ein- und Ausgangsverwiegungen
- Erfassung aller relevanter Daten in einer speziellen Software
- Kontrolle der Anlieferungen und Beratung der Anlieferer
- Führen der Barkasse und tägliche Abrechnung.

Daneben sind Büroarbeiten mit Rechnungsbearbeitung, Auftragsverwaltung, Schriftverkehr und Ablage vorgesehen.

Ihre Arbeitszeit richtet sich nach den Öffnungszeiten der Deponie sowie der wöchentlichen Diensterteilung (teilweise auch samstags).

Ihr Profil:
Sie haben eine kaufmännische Ausbildung oder einen vergleichbaren Abschluss. Sie sind zeitlich flexibel, verfügen über eine gute Auffassungsgabe und sind sicher im Umgang mit dem PC. Idealerweise haben Sie bereits Kenntnisse im Kassengeschäft und sind versiert im Umgang mit Kunden. Ihre Arbeitsweise ist zuverlässig, eigenverantwortlich und selbständig. Sie sind Menschen gegenüber aufgeschlossen und treten freundlich, sicher und kompetent auf. Sie sind mobil und besitzen den Führerschein der Klasse B.

Wir bieten:
Eine verantwortungsvolle Stelle mit interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben, in die Sie fachlich qualifiziert eingearbeitet werden. Sie arbeiten im Team an einem modernen Arbeitsplatz mit vielen Kontakten zu Menschen. Es ist ein Beschäftigungsverhältnis in Teilzeit mit einer angemessenen Vergütung vorgesehen.

Wenn Sie diese Aufgabe wahrnehmen wollen, dann bewerben Sie sich bis zum **15.09.2022** schriftlich (mit Lebenslauf und Lichtbild) bei der **Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH, Werner-von-Siemensstr. 2-6, 76646 Bruchsal**. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 07251/9820 6414.



BURKHARDT
REIFEN | RÄDER | VERTRIEB
Gut drauf. Nah dran.

Für unsere neue Sprinterflotte suchen wir ab sofort zur Auslieferung im Umkreis von 50 km


Auslieferungsfahrer m/w/d

in Voll- oder flexibler Teilzeit mit FS Kl. 3 und guten Deutschkenntnissen

Ansprechpartner: A. Jungkind
Telefon: 07251910043 oder
bewerbung@reifen-burkhardt.de



REIFEN BURKHARDT
Murgstr. 12-14 · Bruchsal www.reifen-burkhardt.com



AbwasserVerband
Weißach- und Oberes Saalbachtal

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts sind wir ein auf dem Gebiet der Abwasserreinigung tätiger Zweckverband.

Der Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal, mit Dienstsitz auf der Kläranlage in Bruchsal-Heidelsheim, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Elektroniker/ Mechatroniker/-in (m/w/d)

für die Instandhaltung

und

eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d)

im Bereich Bauverwaltung und Vergabe.

Näheres unter: www.av-weissach.de/stellenangebote

Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal
Talmühle 3 • 76646 Bruchsal
info@av-weissach.de



Lebenshilfe
für Menschen mit Behinderungen
Bezirk Bruchsal-Bretten e. V.

ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT SUCHEN WIR UNBEFRISTET ZUR UNTERSTÜTZUNG UNSERES TEAMS

FACH- UND HILFSKRÄFTE (w/m/d)


in Teil- oder Vollzeit (auch 450,-€-Basis möglich) für unsere Wohnstätten in Bruchsal, Graben-Neudorf und Bretten.

Sie begleiten Bewohnende mit Behinderung auf einer Wohngruppe in ihrer Freizeit und ihrem Lebensalltag pädagogisch und pflegerisch. Im Wohnpflegeheim Bruchsal sind Sie im Schwerpunkt Pflege tätig.

HABEN SIE INTERESSE?
Bewerbungen oder Anfragen an **Felix Kappler | Personalabteilung**
07251 715158
bewerbung@lebenshilfe-bruchsal.de

WIR BIETEN

- /// eine sinnerfüllte Tätigkeit in einer sozialen Einrichtung für Menschen mit Behinderungen
- /// modernes Arbeitsumfeld mit positiver Teamatmosphäre
- /// eine sichere Arbeitsstelle
- /// tarifliche Bezahlung nach TVöD mit betrieblicher Altersvorsorge und Jahressonderzahlung
- /// eine aktive Personalentwicklung durch ein attraktives Inhouse-Seminarprogramm
- /// Gesundheitskurse
- /// Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss



FOLGE UNS

 [Lebenshilfe.Bruchsal](https://www.facebook.com/Lebenshilfe.Bruchsal)
 [lebenshilfe_bruchsal](https://www.instagram.com/lebenshilfe_bruchsal)

WEITERE INFOS UNTER:
www.lebenshilfe-bruchsal.de



**DIE ERSTEN SIND SCHON IM TEAM.
JETZT SUCHEN WIR DICH!**

**FEINMOTORISCHES GESCHICK
GUTES SEHVERMÖGEN**

Wir stellen hochwertige Instrumente für die Medizintechnik her und suchen dich für den Standort Stutensee als

PRODUKTIONSMITARBEITER (m/w/d)

Vollzeit, Teilzeit oder Aushilfe

Wir bieten einen interessanten, zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem angenehmen Arbeitsumfeld mit indiv. Einarbeitung und familiärer Unternehmenskultur.

Bewerbungen bitte an Frau Denise Nittel:
bewerbung@endosmart.de – 0721 957 967-021

Wir freuen uns darauf, dich kennen zu lernen!

ENDOSMART® GmbH
Wilhelm-Schickard-Str. 9c
76131 Karlsruhe
www.endosmart.de

ENDOSMART®
Nitinol in its best shape.

**Zu einer Bewerbung
gehören immer Anschreiben,
Lebenslauf und Zeugnisse.**

AUTO

Piaggio Medley 125 ABS

neuwertig, aus gesundheitl. Gründen zu verkaufen, EZ 06.2019, 1430 km, TÜV neu, 1. Hand, inkl. Original-Topcase u. div. Zubehör, VHB 2.800 EUR, Tel. 07251 4405747

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford
ACHTUNG **ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE** & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – Mitsubishi
 SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen! Nissan
 Opel
 Peugeot Renault
 Skoda
 Toyota
 Oldtimer

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

NUSSBAUM
Club+

Exklusives Gewinnspiel



Gewinnspiel:
101. Landwirtschaftliches Hauptfest
vom 25.09. bis 03.10. in Stuttgart

LANDWIRTSCHAFT erLEBEN® ist das diesjährige Motto auf dem 101. Landwirtschaftlichen Hauptfest auf dem Cannstatter Wasen in Stuttgart. Vom Sonntag, 25. September bis Montag, 3. Oktober 2022 dreht sich alles um Tiere, Technik und Ernährung. Mit rund 600 Ausstellern und Organisationen sowie einer Gesamtfläche von 130.000 m² ist es Süddeutschlands größte Fachmesse für Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft. Mehr Infos unter www.lwh-stuttgart.de

Teilnahmeschluss: Sonntag, 11.09.2022

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-29284

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de. Zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de

**Anzeigenplanung
leicht gemacht ...**

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Margit Lipsius

Mediaberaterin (Innendienst)

Tel. 06227 5449 1106

margit.lipsius@knvertrieb.de



**Wünschen Sie eine persönliche
Beratung in Ihren Räumlichkeiten?**

Erika Baumgärtner

Mediaberaterin im Außendienst

Tel. 0172 5193351

erika.baumgaertner@knvertrieb.de



K-NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH

K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • www.nussbaum-medien.de

BAUEN & WOHNEN



Foto: metamorworks/Stock/Getty Images Plus

Elektroinstallation

Komfort im Smart Home

Im Smart Home werden die Funktionen der Haustechnik passgenau auf die individuellen Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt.

Wie viel Automation für das Haus sinnvoll ist, hängt von den eigenen Wünschen ab. Grundsätzlich lassen sich alle technischen Bereiche des Hauses automatisch steuern. Smart Home-Einsteiger entscheiden sich meistens für eine Automation von Lüftung, Beschattung, Heizung und Lichtsteuerung. Das bringt nicht nur Komfort bei der Bedienung, von dem auch ältere oder motorisch eingeschränkte Hausbewohner profitieren, sondern auch Sicherheit und ein ausgewogenes Raumklima.

Steuerung per Tastendruck

Eine automatische gesteuerte Fensterlüftung sorgt für ausreichend Frischluft und schützt im Sommer vor Hitze, ein Niederschlagsensor übernimmt den Regenschutz bei Dachfenstern, Bewegungsmelder sichern die Fenster bei Abwesenheit. Auch eine Lichtsteuerung ermöglicht mehr Komfort: Auf Knopfdruck die richtige Lichtstimmung ist dabei nur ein Aspekt. Zusätzlich wird unnötige Beleuchtung

vermieden, wenn mit einem Tastendruck alles ausgeschaltet wird. Beim Rollladen misst ein Sonnensensor die Helligkeit und steuert die Beschattung, im Winter wird der Rollladen in der Dämmerung automatisch geschlossen, was Wärmeverluste verhindert. Besonders interessant ist die Hausautomation deshalb auch aus Gründen der Energieeinsparung.

Kosten für das Smart Home

Wer sich für eine intelligente Steuerung seiner Haustechnik interessiert, sollte einen Blick in die Richtlinie RAL-RG 678 werfen. Diese definiert in den drei „Plus-Ausstattungen“ Standards mit intelligenter Gebäudetechnik, die neben einer erhöhten Energieeffizienz auch mehr Komfort und Sicherheit bringen. Die Planung im Smart Home sollte man einem Elektro-Fachbetrieb überlassen, damit neben der Vernetzung auch die Energieeffizienz und vor allem die Sicherheit der Daten gewährleistet ist. (energie-fachberater.de/red)

Vera Heidelberger
Gardinenstudio

- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Individuelle Beratung



Vereinbaren Sie einen Termin:
Telefon 07251 87447 | Ludwig-Marum-Weg 23 | 76646 Bruchsal

www.gardinenstudio-bruchsal.de

**FENSTER?
DACH-
FENSTER?**

**KLAR BEI
HORNING!**

Wir haben freie
Ausbildungsplätze.
Bewerbungen gerne unter:
jobs@hornung-baustoffe.de

Wir übernehmen
für Sie gerne die
**DEMONTAGE
& MONTAGE**

hornung
Der Fachhandel für
Natur Baustoffe

Helmholtzstraße 14
76297 Stutensee-Blankenloch
Telefon 07244 73 69-0
www.hornung-naturbaustoffe.de



BAUEN UND WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

MAI
 Bauschlosserei & Stahlbau KG

Kaltwintergärten
 Überdachungen
 Markisen
 Garagentore
 Carports
 Treppenbau
 Zaunanlagen
 Höftore
 Industrietore
 Geländer
 Fenstergitter
 Metallbauarbeiten

Im Kammerforst 7
 76676 Graben-Neudorf
 T. 07255 766846-0
 F. 07255 766846-99
 mail@mai-bs-kg.de
 mai-bs-kg.de



Freiesleben
 Landschaftspflege

Ihr Partner bei der Baumfällung

- Baumfällungen, Problemfällungen, Bauplatzräumung
- Wurzelstockentfernung, Rodungen
- Rückschnitt und Kronenabnahme
- Baggerarbeiten
- Mäh- und Mulcharbeiten

Lohnbetrieb Freiesleben philip-freiesleben@web.de
 Sallenbusch 16, Weingarten Mobil: 01752331827



Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte

Weiherer Str. 74
 76698 Ubstadt-Weiher
 Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
 E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de



Ihr Spezialist für
 Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396

Zaunteam



DACH- und HOLZBAU
SCHEITACKER GMBH *Echt.Gut.*

Dach - Fassade - Holzrahmenbau - Sanierung - Dachfenster - Innenausbau

Unsere Leistungen für Sie:

- Zimmererarbeiten
- Holzrahmenbau
- Bedachungen
- Dachfenster
- Carports/Pergola u. Terrasse
- Holz in der Denkmalpflege
- Fassaden
- Blech- und Spenglerarbeiten
- Dachbegrünung u. Flachdach
- Innenausbau
- Asbestsanierung
- Eigener Gerüstbau!

Dach- und Holzbau Scheitacker GmbH
 Reutackerweg 12, 76706 Dettenheim, Telefon: 07247 85189
 E-Mail: kontakt@holzbau-scheitacker.de, Internet: www.holzbau-scheitacker.de




Foto: balipadma/iStock/Getty Images Plus

Mini-Solaranlagen montieren

Die Stromkosten explodieren. Doch was können Verbraucher tun? Eine Lösung ist beispielsweise die Selbstversorgung mit Strom aus einer Photovoltaikanlage. Schnell und ohne große Investitionen oder Baumaßnahmen in Betrieb nehmen lassen sich dabei vor allem Mini-Solaranlagen. Bei diesen kleinen Anlagen handelt es sich um Solarmodule mit Wechselrichter und Anschlusskabel, an eine Steckdose oder eine spezielle Einspeise-Steckdose angeschlossen werden. Die Solarmodule können Haus- und Wohnungsbesitzer auf ebenen Flächen bis zu einer Neigung von maximal fünf Grad aufstellen, also etwa auf dem Flachdach, der Garage oder im Garten. Sobald die Mini-Solaranlage über die Steck-

dose angeschlossen ist, kann der erzeugte Sonnenstrom im Haus genutzt werden. Jedes Komplettset beinhaltet bereits alle notwendigen Komponenten für den Betrieb.

Montage vom Elektriker bei mehr als 600 Watt-Leistung Je nach Strombedarf und Platz kann man ein einzelnes Solarmodul verwenden oder mehrere zusammenschalten. Anlagen bis zu einer maximalen 600 Watt Leistung können Haus- und Wohnungsbesitzer selbst in Betrieb nehmen, bei noch mehr Solarmodulen müssen der Anschluss und die Anmeldung von einem Elektriker durchgeführt werden. Ein Solarset mit drei Modulen erzeugt rund 1.050 Kilowattstunden Strom pro Jahr. (djd/red)

Tipps zum Solarstrom vom Balkon auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3122/

BAUEN UND WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/



Foto: ULADZIMIRYARGENKA/iStock/GettyImagesPlus

Warme Decke: Dämmung selbst einbauen?

Wärmdämmung auf Mauerwerk, da sind sich alle Experten einig, sollte von Fachleuten aufgebracht werden.

Wenn hier unsachgemäß gearbeitet wird, besteht die Gefahr von Bauschäden. Doch in vielen Häusern gibt es auf dem Dachboden Handlungsbedarf:

Oft wird er nur als Abstellraum genutzt. Als oberste Geschossdecke ist er dann gelegentlich noch ungedämmt. Neuerwerber solcher Bauten müssen dann die oberste Geschossdecke über beheizten Räumen nach Maßgabe des § 47 GEG dämmen - oder das Dach selbst.

Dafür haben sie zwei Jahre ab Eigentumsübergang Zeit. Hier können handwerkliche etwas geschickte Immobilien-eigentümer nach eingehender Beratung durch Experten eine der effizientesten Dämmmaßnahmen in Wohngebäuden vornehmen, indem sie eine Geschossdecken-Dämmung selbst einbauen.

Nutzung klären

Zunächst gilt es, zu entscheiden, ob der Dachraum später wieder begeh-

bar sein soll oder eine offene Dämmung ausreicht. Soll der Dachboden weiterhin als unbeheizter Stauraum genutzt werden, muss das Material druckfest sein.

Auf das Dämmmaterial werden anschließend Spanplatten oder OSB-Platten als begehbar Fläche gelegt, wenn man nicht direkt spezielle Sandwichplatten für diesen Zweck gewählt hat. Deren Verlegung ist vor allem für Heimwerker besonders leicht zu bewerkstelligen.

Expertenrat

Bei der Wahl des Materials sollte man sich ebenso zuvor mit Experten verständigen wie über die vorbereitenden Arbeiten und den anschließenden Einbau von Dampfsperre, Dämmung und, so notwendig, Platten zur Herstellung der Begehbarkeit.

Auch die Frage, ob nicht eine Sparrendämmung gegebenenfalls noch bessere Ergebnisse erzielen kann, sollte geklärt werden. Die VPB-Experten beraten auch, welche Möglichkeiten der Förderung es für die Dämm-Arbeiten gibt. (VPB/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

Gesundes
Wohnen

Wir machen aus allem schöne Möbel

Mergelgrube 29 * 76646 Bruchsal/Helm. * Tel. 07251-95595

www.schuehly.de

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen/ Baumfällarbeiten

Grüner

Tel. 0176 - 21738645

FLIESEN? SANITÄR?

KLAR BEI HORNUNG!


Für die
Verlegung/Montage
empfehlen wir gerne
Handwerksbetriebe

Wir haben freie
Ausbildungsplätze.
Bewerbungen gerne unter:
jobs@hornung-baustoffe.de

hornung
BAUSTOFF FACHHANDEL
Rheinstraße 132 · 76297 Stutensee-Friedrichstal
Telefon 07249 78-0
www.hornung-baustoffe.de

FIT UND GESUND

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/fit-gesund/

 DR. CLAUDIA WEISS ZAHNARZTPRAXIS ZAHNÄRZTLICHE LEISTUNGEN Ästhetische Zahnheilkunde Prophylaxebehandlung Kinderzahnheilkunde Parodontosebehandlung Implantologie Zahnärztliche Chirurgie	Kern-Öffnungszeiten: Mo. 09:00-19:00 Uhr Di. + Fr. 08:30-14:00 Uhr Mi. 08:00-13:00 Uhr Do. 09:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung
	Terminvereinbarung: unter Tel. 07253 845385-1
Blumenstr. 36 76698 Ubstadt-Weiher (OT Zeutern)	

 SCHÜHLY MÖBELBAU www.schuehly.de	Schühly Möbelbau GmbH Mergelgrube 29 76646 Bruchsal / Helmsheim Telefon 07251 - 95595
	W O H N K U L T U R M E I S T E R H A F T

**MEHR ZUM THEMA
GUT SEHEN?**

www.lokalmatador.de/gesundheit

Die Hausapotheke zweimal jährlich überprüfen

Um im Notfall Medikamente und Verbandsmaterial schnell zur Hand zu haben, ist eine gut ausgestattete Hausapotheke unverzichtbar. Damit keine abgelaufenen oder verdorbenen Arzneimittel eingenommen werden und die Hausapotheke auch vollständig ist, empfiehlt sich ein halbjährlicher Check. Ist das Verfallsdatum eines Medikaments überschritten, sollte es unbedingt entsorgt werden, denn die Wirksamkeit kann hier beeinträchtigt sein. Zudem gilt es, alle Medikamente mit Rissen auszusortieren und Säfte auf Trübungen oder Flocken zu prüfen. Ein weiteres Anzeichen für verdorbene Arzneimittel sind Auffälligkeiten bei Farbe, Form oder Geruch. Für die Entsorgung alter Medikamente gelten die jeweiligen Regelungen der Kommune – häufig ist es aber erlaubt, sie zum Restmüll zu geben. Arzneimittel dür-

fen jedoch keinesfalls in der Toilette oder im Waschbecken heruntergespült werden.

Grundausrüstung der Hausapotheke

Anschließend sollten fehlende Medikamente nachgekauft werden. Zur Grundausrüstung einer Hausapotheke gehören beispielsweise Verbands- und Hilfsmittel einschließlich Fieberthermometer, Kühlkompressen und Zeckenzange, Erkältungsmittel, Medikamente gegen Durchfall oder Verstopfung, Desinfektionsmittel sowie Mittel gegen Schmerzen, Fieber und Insektenstiche. Abhängig von persönlichen Vorerkrankungen und Beschwerden, etwa Allergien oder Sodbrennen, lassen sich weitere Medikamente individuell ergänzen. Auch eine Liste mit Notfallnummern sollte nicht fehlen. (IDEAL Versicherung/red)



Foto: g-stockstudio/iStock/Getty Images Plus

Mit einfachen Mitteln Stress vorbeugen

Wer schaffen will, muss fröhlich sein und - auch ausreichend pausieren. Für viele Angestellte besteht die Erholung am Arbeitsplatz vor allem aus einer langen Mittagspause. Dabei verschaffen schon kürzere Auszeiten Luft und Platz im Kopf, sagt Dr. Achim Schneider von der Apotheken Umschau: „Kleine Pausen von wenigen Minuten sind besonders empfehlenswert. Über den Tag verteilt führen sie zu mehr Erholung, mehr Leistung und auch zu weniger Fehlern. Diese Mikropausen sind viel wirksamer als eine oder zwei lange Pausen oder natürlich als überhaupt keine Pause.“

Mikropausen sind optimal

Am besten wäre es, wenn jeder selbst entscheiden könnte, wann und wie er sich während der Arbeit erholen möchte. Aktuelle Studien zeigten: wenn die Angestellten selbst über ihre Auszeiten entscheiden dürften, dann könnten sie ihr Energie-Level stabil halten

und sich viel besser auf ihre Arbeit konzentrieren. Daher lohne sich die freie Einteilung von Mikropausen. Das sei für den Betrieb besser und auch für das Personal, so Dr. Achim Schneider.

Entspannungs-Tipps

Damit die Pausen erholsam sind, sollte man dabei auch wirklich abschalten. Dazu empfiehlt Dr. Schneider: „Nicht auf den Bildschirm schauen, das Handy weglegen, den Laptop zuklappen. Für manche ist ein kleiner Spaziergang die ideale Auszeit, für andere eine Kaffeepause mit Kollegen. Es kann auch entspannend sein, einfach aus dem Fenster in die Ferne zu gucken.“ Besonders wirksam sind Pausen, wenn Entspannungstechniken genutzt werden. Bewährt haben sich zum Beispiel Progressive Muskelentspannung, Meditations- und Achtsamkeitsübungen sowie Yoga. (ots/Wort & Bild Verlag – Gesundheitsmeldungen/red)

Hilfreiche Anti-Stress-Tipps finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1929/




Bücher zu den Themen Fitness & Gesundheit findest du hier!

HEIM- SPIELE

im September



Sa 03.09.22 20:30 UHR
MT MELSUNGEN



Do 15.09.22 19:05 UHR
SG DHFK LEIPZIG



Sa 24.09.22 16:30 UHR
SG FLENSBURG-HANDEWITT

TICKET-SPECIAL:
3 SPIELE ZUM
PREIS VON 2

ESSEN

Currysauce aus dem Ländle: Jasmin und Andreas Nagel haben da ihr ganz eigenes Rezept gefunden.

Foto: G. Below/NM

LANGE FAMILIENTRADITION: WIE DIE HEILBRONNER CURRYWURSTSOSE IN DIE FLASCHE KAM

Herbert Grönemeyer besang sie, Uwe Timm setzte ihr ein literarisches Denkmal und für Altkanzler Schröder ist sie gar ein „Kraftriegel“. Die Currywurst ist immer noch unangefochten Deutschlands Imbissliebbling Nr. 1. Zwar streiten sich bis heute die Experten, wer sie nun eigentlich genau erfunden hat, aber eines steht fest: Auch bei uns im Ländle ist die Currywurst ein Klassiker. Und was wäre eine ordentliche Currywurst ohne richtige Soße?

Dafür steht hierzulande seit über 40 Jahren zum Beispiel der Imbissbetrieb Söllner in Heilbronn. Bekannt ist der vor allem für seine Heilbronner Currywurstsoße nach gut gehütetem Familienrezept. Und die kulinarische Tradition der Familie geht sogar noch weiter zurück: „Die Überlieferung ist nicht ganz exakt. Aber etwa um 1950 ist die Currywurstsoße nach Familienrezept entstanden. Fünf Cousins aus der Familie meiner Frau sind damals damit gestartet. Dadurch haben in Heilbronn an verschiedenen Standorten alle eine ähnliche Currywurstsoße verkauft und auf ihre Art und Weise verfeinert“, verrät Andreas Nagel, der den Betrieb heute gemeinsam mit seiner Frau Jasmin führt.

Der Überlieferung nach soll 1948 bereits die erste gebratene Wurst aus dem Hause Söllner in Heilbronn verkauft worden sein, 1958

folgte die erste Wurstbraterei. Seitdem ist die Currywurst der Hit. Sogar aus Stuttgart reisen Grillwurst-Fans an, um sie zu kaufen. Aufgrund wachsender Nachfrage und Beliebtheit gründeten die Nagels 2020 den Online-Shop Leckerfoods und brachten „so die Soße in die Flasche“, wie Andreas Nagel erklärt.

Auch andere Produkte rund ums Grillen und die Currywurst sind hier erhältlich, beispielsweise eine Schaschliksoße, verschiedene Gewürze – wie Curry, englisches Curry, Paprika edelsüß – und demnächst auch wieder der Heilbronner 741 Gin. „Außerdem vertreiben wir eine original amerikanische Soße nach original amerikanischem Rezept, die auch sehr gut ankommt“, verrät Nagel.

Doch der Klassiker bleibt die Heilbronner Currywurstsoße. Als „fruchtig und würzig“ bezeichnet Nagel den Geschmack der hauseigenen Kreation, für die vor allem frische Zutaten, wie Paprika, Zwiebel und Tomatenmark, benutzt werden. Wichtig ist den Nagels die Arbeit mit hochwertigen Produkten, die Gewürze kommen zudem weitestgehend aus der Region. Außerdem enthält die Soße keine Konservierungsstoffe: „Sie wird nur durchs Einkochen haltbar gemacht“, betont Nagel.

Das Rezept bleibt gleich

Dank Leckerfoods wird die Soße inzwischen deutschlandweit vertrieben, sogar nach Frankreich oder Finnland verschickt. Was sich über all die Jahre jedoch nicht grundlegend geändert hat, ist das familieneigene Rezept. „Es ist immer noch dasselbe wie damals, außer dass wir für die Flaschenabfüllung die Soße vegetarisch herstellen“, erklärt Nagel. Heute ist der Imbissbetrieb, laut Nagel „einer der Ältesten in Heilbronn“. Er ist an seinem festen Standort mit Biergarten in Schozach Bahnhöfle zu finden, zudem ist man aber nach wie vor auch mit mobilen Hütten auf Traditionsfesten in und um Heilbronn unterwegs. Und wer da nicht hinkommt, kann zumindest die Sauce auch für Zuhause online bestellen. (haf/jr)

-11 %



Foto: leckerfoods

Geschenkebox "Duo"



Mit einer Wurstbraterei fing vor über 60 Jahren alles an.

Foto: pr/Nagel


Lokalmatador

Weitere Hintergründe zum Familienrezept und zum Schärfegrad der Heilbronner Currywurst-Soße finden Sie hier im Artikel. Dort können Sie auch die Geschenkbox „Duo“ versandkostenfrei bestellen:

<https://lokalmatador.net/leckerfoods/>

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 03944 36160
 www.wm-aw.de Fa.



woh'n'chic westermann
Raumgestaltung, Sonnen- & Insektenschutz
 Hirschstr. 38 – 40, Ubstadt-Weiher, Tel. 0 72 51 / 96 17 85
 www.woh'n'chic-westermann.de

HÖRCENTER
Bickle

- kostenloser Hörtest
- unverbindliche Ausprobe modernster Hörsysteme
- Batterien und Zubehör
- Gehörschutz und Schwimmschutz

Hambrücker Str. 52
 76694 Forst
07251 7248647
 www.hoercenter-bickle.de

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenarbeiten aller Art
- Rasenpflege, Rollrasen
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten
- Heckenschnitt aller Art, Baumpflege
- Rindenmulch/Unkrautvlies/Unkrautentfernung
- Grünschnittentsorgung u. v. m.

100% Preisgarantie
 mit uns sparen Sie sicher!

Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

Besichtigungstermine
 unverbindlich und kostenlos!

0176 4529 9921

Abmann
 TANK-DEMONTAGE

TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS

Verena Abmann
Theodor-Heuss-Str.7
76684 Üstringen

Tel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298

LKW Auktion
 ca. 185 Fahrzeuge
 ab dem 01.09.2022

mehr Infos unter
www.oechsler-auktion.de

D. Oechsler
 Industrieverwertung

Auktionen
 Wertpapieren
 Sachvermögen
 Assetmanagement



GARTENPFLEGE KHAN

- Gartenpflege
- Rollrasen verlegen
- Vertikutieren
- Pflanzen von Büschen und Bäumen
- Bodenarbeiten
- Beetanlage/-pflege
- Unkraut jäten
- Zauninstallation u.v.m.

HOCHDRUCKREINIGUNG
 (Befreien von Moosen, Dreck und Unkraut), Terrassen, Einfahrten, Zuwegungen, Mauern, Pflastersteine, auf Wunsch mit Versiegelung

Mobil 01520 4460 180

AWO Integration und Beschäftigung gGmbH

Bringen Sie Ihre Wäsche zum
AWO Bügelservice

Beste Preise: Hemde, Bluse 1,20 Euro
 T-Shirt 0,50 Euro
 Hose/Rock 1,00 Euro
 Pullover/Sweater 0,80 Euro

Annahmestelle: AWO Schatzgrube, Kaiserstr. 2, 76646 Bruchsal

Besuchen Sie uns auch in der

AWO | **Schatzgrube**
 Das nachhaltige Kaufhaus für ALLE

Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.

Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!

REHME Rehme Gebäudereinigung GmbH
 Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 / 95 32 20
 E-Mail: info@gebäudereinigung-rehme.de

www.gebaeudereinigung-rehme.de

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
 IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
 karlsruhe@garant-immo.de
 www.garant-immo.de

